



Rechnung 2013

Einwohnergemeinde Münchenstein

Impressum

Gemeindeverwaltung Münchenstein
Schulackerstrasse 4
4142 Münchenstein
Tel. 061 416 11 00
Fax 061 416 11 99
www.muenchenstein.ch

Layout und Produktion
bc medien ag, Münchenstein

Titelbild
Die Birs, Höhe Wasserhaus, Muttener Strasse
Fotograf
Michael Schiener

Druck
bc medien ag, Münchenstein

Inhalt

Rechung 2013		
1	Vorwort des Gemeindepräsidenten	4
2	Würdigung der Rechnung und Zusammenfassung	5
	Einleitung	5
	Erläuterung des Ergebnisses 2013 im Vergleich zum Voranschlag 2013	5
	Spezialfinanzierungen	8
3	Antrag des Gemeinderates	9
4	Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2013	10
5	Artengliederung Laufende Rechnung	12
	Aufwand	12
	Ertrag	20
6	Investitionsrechnung der Einwohnerkasse	25
	Selbstfinanzierung der Einwohnerkasse	26
7	Verzeichnis der Eventualverbindlichkeiten und -guthaben	29
8	Spezialfinanzierungen	31
700	Wasserversorgung Laufende Rechnung 2013	31
700	Wasserversorgung Investitionsrechnung 2013	32
710	Abwasserbeseitigung Laufende Rechnung 2013	35
710	Abwasserbeseitigung Investitionsrechnung 2013	37
720	Abfallbeseitigung Laufende Rechnung 2013	39
720	Abfallbeseitigung Investitionsrechnung 2013	40
9	Wesentliche Veränderungen der Einwohnerrechnung	41
011.318.00	Dienstleistungen, Honorare (a + Fr. 25'166)	41
020.301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal (a - Fr. 22'482)	41
020.305.00	Sozialversicherungsbeiträge (a - Fr. 31'032)	41
020.310.00	Büromaterial, Drucksachen (a - Fr. 37'054)	41
020.316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten (a - Fr. 24'387)	41
020.436.00	Rückerstattungen (e + Fr. 107'619)	41
030.307.00	Rentenleistungen (a - Fr. 30'513)	42
101.301.00	Löhne Vormundschaft (a - Fr. 57'359)	42
101.305.00	Sozialversicherungsbeiträge (a - Fr. 22'422)	42
101.352.00	Entschädigung an Gemeinden (a + Fr. 41'092)	42
140.301.00	Entschädigungen Feuerwehr (a + Fr. 65'875)	42
140.309.00	Übriger Personalaufwand (a + Fr. 23'188)	42
140.311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge (a + Fr. 36'845)	42
140.315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte (a - Fr. 27'585)	42
140.318.00	Dienstleistungen, Honorare (a - Fr. 22'638)	42
140.430.00	Ersatzabgaben (e - Fr. 78'745)	42
140.430.01	Ersatzabgaben Vorjahre (e + Fr. 41'914)	43
140.434.00	Dienstleistungen (e - Fr. 29'570)	43
160.311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge (a + Fr. 59'543)	43
160.314.00	Baulicher Unterhalt (a + Fr. 23'970)	43
160.436.00	Rückerstattung Fonds für Schutzraumbauten (e + Fr. 42'886)	43
200.302.00	Löhne Lehrkräfte (a + Fr. 97'791)	43
210.302.00	Löhne Lehrkräfte (a - Fr. 162'944)	43
210.305.00	Sozialversicherungsbeiträge (a - Fr. 62'473)	43
210.331.00	Verwaltungsvermögen ordentliche Abschreibungen (a - Fr. 20'000)	43
241.316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten (a - Fr. 27'222)	43
242.301.00	Löhne Hauswarte (a - Fr. 58'416)	43
242.314.00	Baulicher Unterhalt (a + Fr. 19'156)	44
242.427.00	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen (e + Fr. 133'795)	44
349.301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal (a - Fr. 50'904)	44
349.434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen (e + Fr. 74'896)	44

350.436.00	Rückerstattungen (e + Fr. 74'666)	44
410.365.00	Beiträge an private Institutionen (a - Fr. 187'759)	44
440.365.00	Beiträge an private Institutionen (a - Fr. 180'872)	44
461.318.00	Dienstleistungen, Honorare (a - Fr. 27'731)	44
461.436.00	Rückerstattungen (e + Fr. 22'988)	45
461.461.00	Beiträge von Kanton (e - Fr. 24'577)	45
530.361.00	Beiträge an Kanton (a - Fr. 39'281)	45
540.301.00	Löhne (a + Fr. 136'454)	45
540.436.00	Rückerstattungen (e + Fr. 86'212)	45
560.366.00	Beiträge an private Haushalte (a - Fr. 71'228)	46
581.318.00	Dienstleistungen, Honorare (a + Fr. 71'679)	46
581.361.00	Beiträge an Massnahmen und Drogentherapie (a - Fr. 50'000)	46
581.361.01	Beiträge an Massnahmen und Drogentherapie (a + Fr. 11'242)	46
581.361.02	Beiträge an Massnahmen und Drogentherapie (a + Fr. 7'738)	46
581.366.00	Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz (a - Fr. 3'056'573)	46
581.366.02	Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz (a + Fr. 2'827'675)	46
581.366.01	Beiträge an Krankenkassenprämien (a + Fr. 21'582)	46
581.436.00	Rückerstattungen von Privaten (e - Fr. 2'226'855)	47
581.436.02	Rückerstattungen von Privaten (e + Fr. 549'799)	47
581.436.01	Rückerstattungen Krankenkassenprämien (e + Fr. 229'382)	47
581.451.00	Rückerstattungen Unterstützungen (e + Fr. 909'871)	47
581.460.00	Beiträge vom Bund (e + Fr. 136'960)	47
585.365.00	Beiträge an private Institutionen (a - Fr. 95'221)	47
585.451.00	Rückerstattungen von Kanton (e - Fr. 101'413)	47
586.318.00	Dienstleistungen, Honorare (a + Fr. 259'065)	47
586.451.00	Rückerstattungen von Kanton (e + Fr. 386'469)	47
586.461.00	Beiträge von Kanton (e - Fr. 170'000)	47
590.365.00	Beiträge an private Institutionen (a - Fr. 30'000)	48
620.301.00	Löhne Werkhofpersonal / Gärtnerei (a - Fr. 31'700)	48
620.314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte (a - Fr. 10'692)	48
620.318.00	Dienstleistungen, Honorare (a - Fr. 51'037)	48
620.331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen (a - Fr. 61'498)	49
620.434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen (e + Fr. 126'510)	49
651.482.00	Entnahmen aus Vorfinanzierungen (e + Fr. 212'501)	49
740.301.00	Löhne Betriebspersonal Friedhof (a - Fr. 62'418)	49
740.313.00	Verbrauchsmaterialien (a - Fr. 32'635)	49
790.318.00	Dienstleistungen, Honorare (a - Fr. 107'170)	50
861.410.00	Konzessionen Gas (e - Fr. 50'053)	50
900.400.00	Einkommens- und Vermögenssteuer (e - Fr. 1'301'030)	50
901.400.00	Einkommens- und Vermögenssteuer (e - Fr. 429'754)	51
902.400.00	Quellensteuern (e + Fr. 108'963)	51
903.334.00	Steuerabschreibungen Natürliche Personen (a + Fr. 1'000'920)	51
904.401.00	Ertragssteuern (e + Fr. 279'193)	51
904.402.00	Kapitalsteuern (e + Fr. 45'337)	51
905.401.00	Ertragssteuern (e + Fr. 566'570)	51
905.402.00	Kapitalsteuern (e + Fr. 377'320)	51
906.334.00	Steuerabschreibungen Juristische Personen (a + Fr. 26'290)	51
921.362.00	Horizontaler Finanzausgleich (a + Fr. 284'307)	52
921.461.00	Beiträge von Kanton Sonderlasten (e - Fr. 287'332)	52
940.320.00	Laufende und kurzfristige Schulden (a - Fr. 65'254)	52
941.421.00	Verzugszinsen Steuern (e - Fr. 35'985)	52
942.423.00	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens (e + Fr. 25'846)	52
10 Wesentliche Veränderungen der Spezialfinanzierungen		53
700.314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte (a + Fr. 46'688)	53
700.318.00	Dienstleistungen, Honorare (a - Fr. 71'080)	53
700.331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen (a - Fr. 37'188)	53
700.353.00	Entschädigungen an Zweckverbände (a + Fr. 98'819)	53
700.380.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen (a + Fr. 44'166)	53
700.434.00	Wasserbezugsgebühren (e + Fr. 27'488)	54
700.436.00	Rückerstattungen (e - Fr. 22'023)	54
700.453.00	Rückerstattungen von Zweckverbänden (e + Fr. 73'511)	54
710.314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte (a + Fr. 22'013)	54
710.351.00	Entschädigungen an Kanton (a - Fr. 63'097)	54
710.380.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen (a + Fr. 400'325)	54
710.434.00	Abwassergebühren (e - Fr. 87'888)	54
710.451.00	Rückerstattungen von Kanton (e + Fr. 140'324)	54
710.480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung (e - Fr. 114'900)	54

710.482.00	Entnahme aus Vorfinanzierungen (e + Fr. 398'134)	55
720.318.00	Dienstleistungen, Honorare (a - Fr. 39'672)	55
720.319.00	Übriger Sachaufwand (a - Fr. 27'270)	55
720.351.00	Entschädigungen an Kanton (a - Fr. 35'977)	55
720.380.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen (a + Fr. 166'400)	55
720.390.00	Verrechneter Personalaufwand (a - Fr. 33'040)	55
720.434.00	Andere Benützungsgebühren Dienstleistungen (e + Fr. 31'496)	56
720.435.00	Verkäufe (e + Fr. 36'929)	56
720.480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung (e - Fr. 40'787)	56
Ergebniss		57
	Laufende Rechnung, Zusammensetzung	58
	Laufende Rechnung, Artengliederung	59
	Laufende Rechnung, Funktionale Gliederung	63
Investitionsrechnung, Zusammenzug		95
	Investitionsrechnung, Artengliederung	96
	Investitionsrechnung, Detail	98
Bestandesrechnung		108
	Bestandesrechnung, Zusammenzug	108
Verzeichnisse		113

1 | Vorwort des Gemeindepräsidenten



Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Aufgrund der geringen Abweichung von nur 27'687 Franken zum budgetierten Aufwandüberschuss könnte man versucht sein, von einem hervorragenden Rechnungsabschluss zu sprechen. Entspricht doch diese Abweichung nur rund 0.05% vom Gesamtaufwand des Budgets 2013. Und eigentlich gäbe es bei so einem Ergebnis nichts zu klagen, wäre da nicht die unumstössliche Tatsache, dass wir nun zum ersten Mal seit dem Jahre 2004 einen Aufwandüberschuss ausweisen müssen. Da von einer Punktlandung oder sogar von einem Wunschergebnis zu sprechen, wäre weit gefehlt.

Summe vieler kleinerer und grösserer Abweichungen

Wie aus der Tabelle (Abbildung 2 «Nettoaufwand/-ertrag nach Funktionen in Franken») leicht ersichtlich ist, stellt der ausgewiesene Aufwandüberschuss von 1.162 Mio. Franken das Ergebnis einer Vielzahl kleinerer und grösserer Abweichungen dar. Dieser mit der vorliegenden Rechnung ausgewiesene Aufwandüberschuss kann dank der soliden Eigenkapitalbasis vollständig aufgefangen werden.

Grosses Kostenbewusstsein in der Verwaltung

In der gleichen Tabelle (Abbildung 2) fällt positiv auf, dass fast alle Verwaltungsfunktionen dank Kostenbewusstsein und einer grossen Leistungsbereitschaft besser als budgetiert abgeschlossen haben. Dies hat trotz der von aussen verursachten, nicht beeinflussbaren Faktoren (siehe Abbildung 3 «Exogene Einflussfaktoren») entscheidend zur Erreichung der Budgetvorgaben beigetragen. Für dieses Engagement, für diesen spürbaren Willen, haushälterisch mit dem vorhandenen Kapital umzugehen, danke ich der Verwaltung.

Zahlen sind nicht alles, aber ohne Zahlen ist alles nichts! (frei nach Schopenhauer)

Gerade bei den Steuern der rund 8'000 natürlichen Personen geben aber die Zahlen zu denken. Zahlen, die eine stetige Zunahme der Steuerausstände signalisieren. In diesem Jahr wurden diese Ausstände kritisch hinterfragt und erstmalig mittels Rückstellungen (Delkredererückstellung) von rund 932'000 Franken in der vorliegenden Rechnung wertberichtigt. Mehr dazu lesen Sie ab Seite 16 und 17 unter dem Kapitel «33 Abschreibungen».

Die Einwohnerinnen und Einwohner stehen im Zentrum

Der Gemeinderat legt Ihnen die Rechnung 2013 mit der Anmerkung vor, dass wir Ihre Anregungen, Bemerkungen und Wünsche ernst nehmen und uns bemühen im Rahmen der Möglichkeiten Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen. Denn im Zentrum all unserer Aktivitäten soll der Mensch stehen und nicht die Zahl.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre

Münchenstein, im Mai 2014

Giorgio Lüthi

2 | Würdigung der Rechnung und Zusammenfassung

Einleitung

Mit der nachfolgenden Berichterstattung zur Jahresrechnung 2013 informiert der Gemeinderat die Einwohner Münchensteins im Detail über die Rechnungsergebnisse der Einwohnerkasse und der zugehörigen Spezialfinanzierungen (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung).

Struktur und Aufbau dieses Berichtes sind identisch mit der Berichterstattung zur Rechnung 2012 und zum Voranschlag 2013. Ergänzend finden sich Erläuterungen zum Verzeichnis der Eventualverbindlichkeiten und -guthaben. Die vorliegende Rechnung 2013 ist die letzte Rechnung, welche nach den Vorschriften von HRM 1 erstellt werden muss.

Erläuterung des Ergebnisses 2013 im Vergleich zum Voranschlag 2013

Die vom Gemeinderat zur Genehmigung unterbreitete Jahresrechnung 2013 schliesst bei einem Gesamtaufwand von **Fr. 52'191'113** und einem Gesamtertrag von **Fr. 51'028'845** mit einem **Aufwandüberschuss** von **Fr. 1'162'268** (Voranschlag: Aufwandüberschuss Fr. 1'134'581) ab. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Aufwandüberschuss von **Fr. 1'162'268** (Vorjahr: Ertragsüberschuss von Fr. 534'861) dem Eigenkapital zu belasten, welches damit neu **Fr. 9'612'922** (Vorjahr: Fr. 10'775'191) beträgt.

Abbildung 1 zeigt die Entwicklung des Eigenkapitals und der Ergebnisse seit 2009.

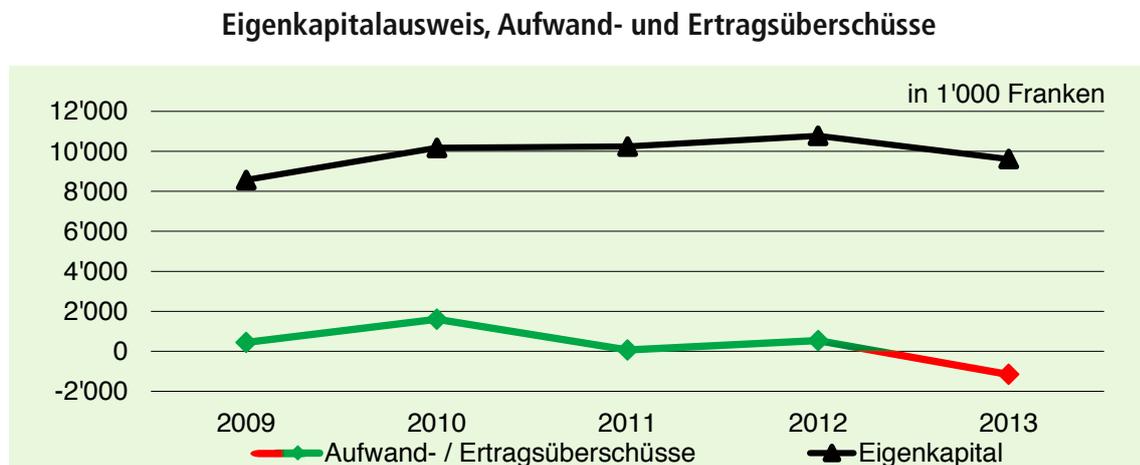


Abbildung 1

Auch wenn in der Endabrechnung das Ergebnis 2013 nur um Fr. 27'687 schlechter ausfällt als budgetiert, ist doch in der Rechnung 2013 eine Zäsur für Münchenstein festzustellen. Erstmals seit der Rechnung 2004 muss wieder ein Aufwandüberschuss präsentiert werden.

Betrachtet man die Rechnung 2013 auf der obersten funktionalen Ebene (siehe Abbildung 2) so stellt man fest, dass die Mehrheit der Funktionen deutlich besser abgeschnitten haben als budgetiert.

Negativ hingegen sticht insbesondere die Funktion 9 Finanzen und Steuern hervor, gefolgt von den Funktionen 5 Soziale Wohlfahrt, 1 Öffentliche Sicherheit und 8 Volkswirtschaft. Hier konnten die Vorgaben des Budgets 2013 nicht erreicht werden, bei den Steuern und beim Finanzausgleich wurden sie sogar sehr deutlich verfehlt.

Nettoaufwand / -ertrag nach Funktionen in Franken

Funktionen	Nettoaufwand (-) / -ertrag (+) Rechnung 2013	Nettoaufwand (-) / -ertrag (+) Budget 2013	Abweichungen zum Budget 2013
0 Allgemeine Verwaltung	-4'924'348	-5'157'101	+232'753
1 Öffentliche Sicherheit	-926'163	-817'214	-108'949
2 Bildung	-11'449'423	-11'852'020	+402'597
3 Kultur und Freizeit	-957'741	-1'243'687	+285'946
4 Gesundheit	-2'179'237	-2'574'278	+395'041
5 Soziale Wohlfahrt	-7'581'353	-7'455'855	-125'498
6 Verkehr	-2'904'584	-3'449'018	+544'434
7 Umwelt und Raumplanung	-767'032	-1'058'663	+291'631
8 Volkswirtschaft	+284'687	+357'126	-72'439
9 Finanzen und Steuern	+30'242'925	+32'116'129	-1'873'204
Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss (+)	-1'162'268	-1'134'581	-27'687

Abbildung 2

In den letzten Jahren ist eine starke Zunahme externer, durch die Gemeinde nicht oder nur bedingt beeinflussbarer Grössen (sogenannte exogene Faktoren) zu verzeichnen. Abbildung 3 listet die wesentlichen Abweichungen der exogenen Einflussfaktoren zum Budget und zur Rechnung 2012 detailliert auf.

In der Summe ist festzuhalten, dass die Rechnung 2013 im Vergleich zum Budget per Saldo um **Fr. 1'828'000** und im Vergleich zur Rechnung 2012 um Fr. 1'528'000 aufgrund von exogenen Effekten zusätzlich belastet wurde.

Fasst man die in Abbildung 3 aufgelisteten Effekte nach Kategorien zusammen, so entfallen im Vergleich zum Budget auf den Bereich **Steuern (900 bis 906)** einerseits ein Mehraufwand von Fr. 1'027'000 (Steuerabschreibung Fr. 95'000 + Steuerdelkredere Fr. 932'000) sowie andererseits ein Minderertrag von Fr. 354'000 (natürliche Personen - Fr. 1'622'000 + juristische Personen Fr. 1'268'000), was zu einer Nettoergebnisverschlechterung von **Fr. 1'381'000** führt.

Beim **Finanzausgleich (921)** fallen ein Mehraufwand von Fr. 284'000 (Horizontaler Finanzausgleich) sowie ein Minderertrag von Fr. 287'000 (Sonderlastenabgeltung) an. Dies führt zu einer Nettoergebnisverschlechterung von **Fr. 571'000**. In der Summe resultiert bei den **Steuern** und beim **Finanzausgleich** eine Nettoergebnisverschlechterung von **Fr. 1'952'000**.

Die übrigen in Abbildung 3 dargestellten Effekte heben sich gegenseitig praktisch wieder auf.

Das grosse Kostenbewusstsein in den beeinflussbaren, ungebundenen Bereichen hat ganz entscheidend dazu beigetragen, dass trotz hoher Sonderlasten das vorgegebene budgetierte Ergebnis praktisch punktgenau eingehalten werden konnte.

Effekte exogener Einflussfaktoren zum Budget 2013 und Vorjahr

Exogene Einflussfaktoren	Abweichungen zum Budget 2013 in Fr.	Abweichungen zur Rechnung 2012 in Fr.
Aufwand:	(+) = Mehraufwand	(+) = Mehraufwand
101 KESB (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde)	+41'000	+211'000
410/440 Pflegefinanzierung / Spitex	-369'000	+186'000
461 Kinder- und Jugendzahnpflege	-26'000	-3'000
530 AHV/IV Ergänzungsleistungen an den Kanton	-39'000	+57'000
581 Minderkosten im Bereich der Sozialhilfe	-238'000	-57'000
585 Minderkosten im Bereich Asylwesen	-95'000	-56'000
586 Eingliederungsmassnahmen	+259'000	-95'000
903/906 Steuerabschreibungen (natürliche & juristische Personen)	+95'000	+95'000
903/906 Neubildung Steuerdelkredere (natürliche & juristische Personen)	+932'000	+932'000
921 Finanzausgleich (Horizontaler Finanzausgleich)	+284'000	-195'000
TOTAL Mehraufwand	+844'000	+1'075'000
Ertrag:	(+) = Mehrertrag	(+) = Mehrertrag
140 Ersatzabgaben Feuerwehr	-66'000	+30'000
581 Minderertrag im Bereich der Sozialhilfe	-901'000	-408'000
581 Rückerstattungen Unterstützungen Sozialhilfe (4. Quartal 2012 in Rechnung 2013 verbucht)	+509'000	+509'000
585 Minderertrag im Bereich Asylwesen	-101'000	-9'000
586 Eingliederungsmassnahmen	+216'000	-36'000
900/901/902 Rückgang Steuereinnahmen natürliche Personen	-1'622'000	+117'000
904/905 Anstieg Steuereinnahmen juristische Personen	+1'268'000	-366'000
921 Finanzausgleich (Sonderlastenabgeltung)	-287'000	-290'000
TOTAL Minderertrag	-984'000	-453'000
TOTAL Nettoergebnisverschlechterung	-1'828'000	-1'528'000

Abbildung 3

Spezialfinanzierungen

Allgemeines

Bei den Spezialfinanzierungen handelt es sich um selbständige, geschlossene Rechnungskreise innerhalb der Einwohnerrechnung. Im Gegensatz zur Einwohnerrechnung werden sie nicht über Steuereinnahmen finanziert, sondern über Abgaben und Gebühren. Um das Ergebnis der Einwohnerkasse nicht zu beeinflussen, werden die Spezialfinanzierungen innerhalb ihres Rechnungskreises durch Einlagen oder Entnahmen aus den jeweiligen Kapitalkonten der Spezialfinanzierung ausgeglichen. Die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen sind nicht Bestandteil des Ergebnisses der Einwohnerkasse.

Im Gegensatz zur Einwohnerrechnung, in welcher das Verwaltungsvermögen mit 10% auf dem Buchwert per 1. Januar abgeschrieben wird, beträgt der Abschreibungssatz bei den Spezialfinanzierungen 8%.

700 Wasserversorgung

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung schliesst per Ende 2013 mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 89'032** ab. Damit liegt das Ergebnis um **Fr. 41'166 (+ 98.4%)** über dem Budget. In der Folge erhöht sich das Eigenkapital per 31.12.2013 auf **Fr. 3'357'728**.

Im Jahr 2013 wurden in der Wasserkasse Investitionen im Umfang von **Fr. 1'401'940** getätigt. Unter Berücksichtigung der Anschlussbeiträge von **Fr. 205'774** resultieren daraus Nettoinvestitionen von **Fr. 1'196'166**. Per Ende 2013 beträgt der Saldo des Verwaltungsvermögens der Wasserkasse neu **Fr. 4'490'749**. Bedingt durch die geringe Selbstfinanzierung von **Fr. 375'544** ergibt sich für 2013 ein Finanzierungsfehlbetrag von **Fr. 820'622** und ein Selbstfinanzierungsgrad von **31.4%**.

710 Abwasserbeseitigung

Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung erwirtschaftete im 2013 einen **Ertragsüberschuss** von **Fr. 400'325**, welcher um **Fr. 515'225** besser abschneidet als budgetiert und um **Fr. 402'145** besser als im 2012. Damit erhöht sich das Eigenkapital der Abwasserkasse per 31.12.2013 auf **Fr. 12'868'876**. In dieses Ergebnis mit eingerechnet ist die vollständige Auflösung der Vorfinanzierung von **Fr. 398'134**. Deren erfolgswirksame Auflösung musste aufgrund gesetzlicher Vorschriften vorgenommen werden. Ohne diese Auflösung hätte der Ertragsüberschuss lediglich **Fr. 2'191** betragen, womit die Abwasserkasse praktisch ein ausgeglichenes Ergebnis analog der Rechnung 2012 aufweist (Vorjahr: Aufwandüberschuss Fr. 1'820).

Im 2013 beläuft sich die Bruttoinvestitionssumme der Abwasserkasse auf **Fr. 311'449**. Die Anschlussbeiträge betragen **Fr. 126'656**. Daraus resultieren Nettoinvestitionen von **Fr. 184'793**. Durch die hohe Selbstfinanzierung von **Fr. 195'493** resultiert ein Selbstfinanzierungsgrad von **105.8%** (Vorjahr: 17.0%) und damit ein Finanzierungsüberschuss von **Fr. 10'700**. Das Verwaltungsvermögen der Abwasserbeseitigung beträgt per Ende 2013 **Fr. 2'406'953**.

720 Abfallbeseitigung

Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung schliesst die Rechnung 2013 mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 166'400** ab. Er fällt damit um **Fr. 207'187** höher aus als budgetiert und liegt um etwa Fr. 20'000 höher als der Durchschnitt der letzten 5 Jahre (Fr. 147'346).

Durch den Ertragsüberschuss wächst das Eigenkapital per 31.12.2013 auf **Fr. 967'631** an.

Für die Abfallbeseitigung wurden im 2013 keine Investitionen getätigt (Budget: Fr. 0). Die Abfallbeseitigung verfügt per 31. Dezember 2013 nur über ein minimales Verwaltungsvermögen im Umfang von **Fr. 6'520**.

3 | Antrag des Gemeinderates

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die **Jahresrechnung 2013 der Einwohnerkasse**, umfassend die Laufende Rechnung, die Investitionsrechnung, die Bestandesrechnung und den Anhang, mit einem Aufwandüberschuss von **Fr. 1'162'268.46** zu genehmigen. Der Aufwandüberschuss der Jahresrechnung 2013 wird dem Eigenkapital belastet.

Zusätzlich wird der Gemeindeversammlung beantragt, die Rechnungen 2013 der **Spezialfinanzierungen** mit folgenden Ergebnissen zu genehmigen:

700	Wasserversorgung:	Ertragsüberschuss	Fr. 89'032.39
710	Abwasserbeseitigung:	Ertragsüberschuss	Fr. 400'324.57
720	Abfallbeseitigung:	Ertragsüberschuss	Fr. 166'399.72

Die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen werden jeweils dem Eigenkapital der Kasse entnommen (Aufwandüberschuss) oder ins Eigenkapital eingelegt (Ertragsüberschuss).

Münchenstein, 15. April 2014

4 | Bericht der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2013

Als Kontrollorgan gemäss Gemeindefinanzverordnung vom 24. November 1998 sowie der Gemeindeordnung vom 13. September 1999 haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz (Bestandesrechnung) und Investitionsrechnung der Einwohnergemeinde Münchenstein für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr überprüft.

Verantwortung des Gemeinderates

Die Jahresrechnung liegt in der Gesamtverantwortung des Gemeinderates. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist.

Aufgabe der Rechnungsprüfungskommission

Die Aufgabe der Rechnungsprüfungskommission ist so festgeschrieben, diese zu prüfen und zu beurteilen. In Bezug auf Befähigung und Unabhängigkeit bestätigen wir, diesen Anforderungen zu entsprechen. Der Prüfungsumfang ist klar geregelt und erfolgte ususgemäss nach den geltenden Bestimmungen des Finanzhaushaltgesetzes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass hinreichende Sicherheit gewonnen werden kann, ob die Jahresrechnung frei von wesentlich falschen Aussagen ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Geprüft haben wir die Posten und Angaben der Jahresrechnung 2013 mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Die Prüfung umfasste zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Zusätzlich holten wir bei den fachverantwortlichen Personen relevante Aussagen und Dokumentationen ein. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Angaben zur Jahresrechnung 2013

Der Voranschlag 2013 sah einen Aufwandüberschuss von CHF 1'134'581 vor. Abgeschlossen wird das Berichtsjahr nun mit einem Aufwandüberschuss in der Höhe von **CHF 1'162'268**, resultierend aus einem Gesamtaufwand von CHF 52'191'113 und einem Gesamtertrag von CHF 51'028'845. Dieser Aufwandüberschuss reduziert das Eigenkapital auf CHF 9'612'922. Auf den ersten Blick erscheint der Unterschied der Jahresrechnung 2013 versus Voranschlag 2013 als Punktlandung. Aus der Detailanalyse geht jedoch deutlich hervor, dass eine grosse Anzahl von kleineren und grösseren Abweichungen die Jahresrechnung prägen und gesamthaft zum ausgewiesenen Aufwandüberschuss führen. Besonders stark beeinflusst wurde die Jahresrechnung 2013 durch den Bereich Finanzen und Steuern. Einerseits sind die Steuereinnahmen um CHF 353'401 tiefer ausgefallen als budgetiert und andererseits wird das Resultat durch die erstmalige Bildung eines Delkredere auf ausstehenden Steuerforderungen im Umfang von CHF 932'000 belastet. Die Wertberichterung wurde basierend auf einer Analyse der ausstehenden Steuerforderungen berechnet. Die Ermittlung

der latenten Ausfallrisiken ist für uns plausibel und nachvollziehbar. Für weitere Kommentierungen des Gemeinderates zur Jahresrechnung verweisen wir auf die Artengliederung der Laufenden Rechnung.

Im Sinne der Vollständigkeit der Rechnung 2013, wurde der auf die Gemeinde Münchenstein entfallende Anteil an der Deckungslücke der Basellandschaftlichen Pensionskasse (BLPK) als Eventualverpflichtung aufgeführt. Eine Rückstellung hingegen wurde nicht gebildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr den geltenden Bestimmungen. Wir empfehlen diese daher zur Genehmigung und Entlastung der Organe.

Münchenstein, 29. April 2014

Die Rechnungsprüfungskommission

Hans-Peter Stebler, Präsident
Fritz Hänni, Vizepräsident
Désirée Auderset
Roland Auderset
David Meier

5 | Artengliederung Laufende Rechnung

Aufwand

Aufwand – Abweichungen zum Voranschlag 2013 in 1'000 Franken

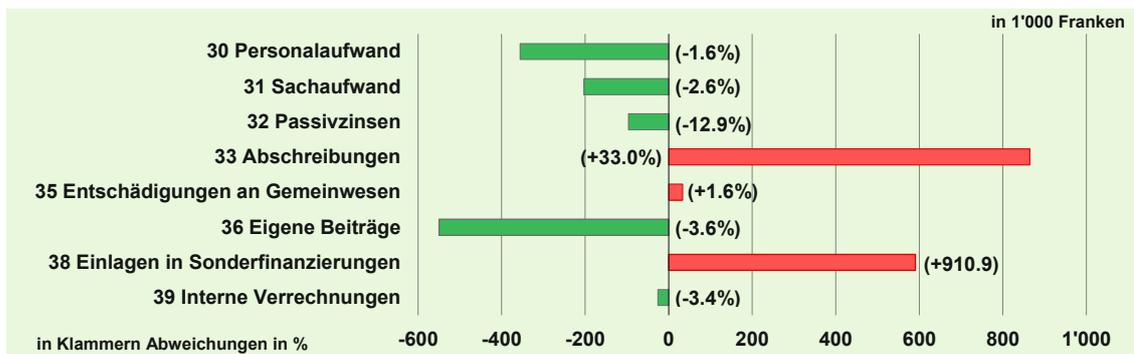


Abbildung 4

In der Artengliederung sind auf der Aufwandseite gegenüber dem Voranschlag 2013 folgende wesentlichen Abweichungen (Betrag in Klammern) festzustellen:

30 Personalaufwand Fr. 22'437'236 (a - Fr. 355'503 oder -1.6%)

Bei einem Gesamtpersonalaufwand von Fr. 22'437'236 sind Einsparungen gegenüber dem Budget von Fr. 355'503 oder -1.6% (Vorjahr: + 0.6%) zu verzeichnen. Im Vergleich zu 2012 stieg der Personalaufwand um Fr. 582'293 (+ 2.7%) an. Die Entwicklung des Personalaufwandes zeigt für 2013 ein heterogenes Bild. Die untenstehende Aufstellung gibt einen Überblick über die Verteilung der grösseren Kostenverschiebungen zum Budget:

Personalaufwand – Grössere Abweichungen zum Voranschlag 2013

KST	Bezeichnung	Abweichung in Fr. Minderaufwand (-) Mehraufwand (+)
xxx.300	Minderkosten Kommissionen	-24'031
020.301	Minderkosten Gemeindeverwaltung	-22'482
101.301	Minderkosten Übrige Rechtspflege	-57'359
140.301	Mehrkosten Feuerwehr	+65'875
242.301	Minderkosten Primarschule	-58'416
349.301	Minderkosten Übrige Sportanlagen	-50'904
540.301	Mehrkosten Jugend/Tagesheim	+136'454
620.301	Minderkosten Gemeindestrassen / Werkhof	-31'701
740.301	Minderkosten Friedhof und Bestattung	-62'418
xxx.302	Minderkosten Löhne Lehrkräfte	-52'588
xxx.305	Minderkosten Sozialversicherungsbeiträge	-179'897
030.307	Minderkosten Leistungen für Pensionierte	-30'513
alle	Übrige	+12'477
SALDO TOTAL (Budgetunterschreitung)		-355'503

Abbildung 5

Die grösste Budgetüberschreitung (Mehrkosten) beim Personalaufwand findet sich in der Funktion Jugend/Tagesheim im Umfang von Fr. 136'454. Bei der Budgetierung 2013 war man von einer Plafonierung auf dem Niveau der Rechnung 2011 ausgegangen. Effektiv erreichten die Betreuungsstunden im 2013 aber in etwa die Werte der Rechnung 2012. In der Summe führt dies zu Mehrkosten bei den Tagesmüttern zum Budget von Fr. 66'324. Aufgrund der Krankheitsabsenz einer Mitarbeiterin der Schulergänzenden Betreuung wurden vermehrt Springerinnen eingesetzt, woraus Mehrkosten von Fr. 49'209 resultierten. Im 2013 kam es bei der Leitungsfunktion Kind, Jugend und Familie zu einem Wechsel. Aus der Anpassung des Pensums und zeitweiliger Doppelbesetzung sind Mehrkosten von Fr. 22'670 zu verzeichnen.

Die Einführung des neuen Personalreglements auf den 1. Januar 2014 erforderte die Umstellung der Feuerwehr auf das Kalenderjahr. Bisher wurde nach dem Feuerwehrjahr abgerechnet. Die Rechnung 2013 wird deshalb mit 15 Monaten belastet, was Mehrkosten von Fr. 65'875 bedeutete.

Die grösste Budgetunterschreitung ist bei den Sozialversicherungen festzustellen. Grundsätzlich folgen die Sozialversicherungsbeiträge den Bruttolöhnen und basieren auf festen Relationen. Als Beispiel seien die Beitragssätze bei der AHV/ALV oder der PK erwähnt, welche durch Reglemente oder gesetzliche Vorschriften klar definiert sind. Aufgrund diverser zeitweiliger Vakanzen oder Neubesetzungen von Stellen in tieferen Lohnstufen unterschreiten die Sozialversicherungsbeiträge das Budget um Fr. 179'897.

Die übrigen Abweichungen sind meist auf zeitweise nicht besetzte, aber ganzjährig budgetierte Stellen, unfall- oder krankheitsbedingte Abwesenheiten oder auf Veränderungen im Stellenplan zurückzuführen, welche im Zeitpunkt der Budgetierung nicht oder nur unvollständig erkennbar waren.

31 Sachaufwand Fr. 7'541'391 (a - Fr. 202'467 oder -2.6%)

Insgesamt sind bei den Sachaufwendungen Minderkosten zum Budget 2013 von Fr. 202'467 zu verzeichnen. Generell ist festzustellen, dass mit den budgetierten Mitteln beim Sachaufwand sehr sparsam umgegangen wurde. Die grösseren Abweichungen verteilen sich wie folgt:

Minderkosten von rund Fr. 91'800 entfallen auf die Verbrauchsmaterialien. Davon betreffen rund Fr. 32'600 den Friedhof. Reduzierte Unterhaltsarbeiten, geringerer Humus- und Benzinverbrauch haben zu dieser Budgetunterschreitung geführt. Bedingt durch den hohen Anteil an Eigenleistungen beim Einbau der neuen Bewässerungsanlage wurden die allgemeinen Unterhaltsarbeiten in diesem Jahr etwas zurückgestellt. Die restliche Differenz verteilt sich auf eine Vielzahl von Funktionen.

Weitere Fr. 109'575 an Minderkosten gegenüber dem Voranschlag 2013 fallen beim Übrigen Unterhalt durch Dritte an. Dazu tragen der Werkhof mit Fr. 21'800 durch vermehrt durchgeführte Reparaturen in Eigenregie und Direkteinkauf von Ersatzteilen sowie die Feuerwehr mit nicht beanspruchten Unterhaltskosten von Fr. 27'600 massgeblich bei.

Für Wasser, Energie und Heizmaterialien konnten gegenüber dem Budget 2013 insgesamt rund Fr. 12'150 eingespart werden, was in etwa rund 1% des Gesamtbedarfs ausmacht. Die Wasser- und Energiekosten liegen damit auf der Höhe des Budgets.

Um rund Fr. 44'910 unterschreiten die Mieten, Pachten und Benützungskosten das Budget. Davon entfallen Fr. 24'300 auf die Gemeindeverwaltung. Durch die Optimierung der EBM Mietkosten

für die Benützung des Rechenzentrums und der Datenleitungen konnte diese Einsparung erreicht werden. Rund Fr. 27'200 finden sich bei den Kindergärten, bei welchen ursprünglich Mietkosten für einen zusätzlichen provisorischen Kindergartencontainer geplant waren. Dank der Mietmöglichkeit bei der reformierten Kirchgemeinde an der Lärchenstrasse konnte sich die Gemeinde zu bedeutend günstigeren Konditionen einmieten.

Die Spesenentschädigungen fielen um rund Fr. 11'500 günstiger aus als im Budget vorgesehen.

Beim Übrigen Sachaufwand, beim Büro-, Schulmaterial, Drucksachen konnten jeweils rund Fr. 20'000 im Vergleich zum Voranschlag 2013 eingespart werden.

Mehrkosten sind bei den Mobilien, Maschinen, Fahrzeugen mit Fr. 45'800 festzustellen. Darin enthalten sind mit Fr. 59'500 der Innenausbau des Kompaniebüros für den GFS (Gemeindeführungsstab) und den Zivilschutz einschliesslich Neuausstattung der Küche in der Zivilschutzanlage sowie Fr. 38'400 für die Beschaffung der Polycom Funkgeräte und der zugehörigen Funkzentrale bei der Feuerwehr, welche im Rahmen der Finanzkompetenz des Gemeinderates bewilligt wurden.

Beim baulichen Unterhalt durch Dritte fielen Fr. 42'000 an Mehrkosten an. Diese beinhalten u.a. die Behebung eines Wasserschadens in den Schulzimmern der Primarschule Neue Welt, der insgesamt mit Fr. 26'000 zu Buche schlägt sowie die vom Gemeinderat zusätzlich bewilligten Fr. 35'000 zur Sanierung der Hauswartwohnung im Werkhof.

32 Passivzinsen Fr. 648'397 (a - Fr. 96'203 oder -12.9%)

Nachdem seit 2010 die fremdverzinslichen Schulden schrittweise reduziert werden konnten, stiegen diese, wie aus Abbildung 6 ersichtlich ist, im 2013 um netto 5.5 Mio. Franken auf neu 31.7 Mio. Franken (Vorjahr: 26.2 Mio. Franken) an. Dabei handelt es sich jeweils um festverzinsliche Darlehen von Finanzinstituten oder Versicherungen mit gestaffelten Laufzeiten zwischen 2015 und 2022.

Zwar konnte auch im 2013 eine ausgelaufene Darlehenstranche gegenüber der AHV in Genf von 2.5 Mio. Franken, welche mit 3.28% verzinst war, neu zu 1.86% refinanziert werden, dennoch steigen die jährlichen Fremdkapitalzinsen gegenüber dem Vorjahr um rund Fr. 56'200 aufgrund der steigenden Verschuldung an. Dieser Anstieg ist noch nicht aus der Laufenden Rechnung 2013 erkennbar, da die Neuaufnahmen erst im 3. Quartal erfolgten und somit im 2013 noch nicht voll zum Tragen kamen.

Der grösste Posten der Budgetunterschreitung betrifft die laufenden und kurzfristigen Schulden mit Fr. 65'254. Bei der Budgetierung war mit einer vermehrten Beanspruchung kurzfristiger Kontokorrentkredite gerechnet worden, welche durch engeres Liquiditätsmanagement vermieden werden konnte.

Im 2013 gingen die Steuervorauszahlungen zurück, was zur Reduktion der Vergütungszinsen im Umfang von rund Fr. 10'900 gegenüber dem Budget geführt hat. Gegenüber dem Vorjahr beträgt der Rückgang sogar rund Fr. 35'000. Diese Entwicklung steht in direktem Zusammenhang mit der negativen Entwicklung der offenen Steuerforderungen (siehe auch Ausführungen zu 33 Abschreibungen).

In der Position Passivzinsen sind ebenfalls die auf den Anschlussbeiträgen der Wasser- und Abwasserkasse gewährten Skonti enthalten. Wie der Investitionsrechnung entnommen werden kann, lagen die Anschlussbeiträge im 2013 deutlich unter Budget, was zur Folge hatte, dass auch die Skonti deutlich unter Budget abgeschlossen haben. Hier ist eine Budgetunterschreitung von rund Fr. 17'000 zu vermelden.

Demgegenüber gingen die verzinslichen Schulden der Einwohnerkasse bei den Spezialfinanzierungen von Fr. 12'069'300 per Ende 2012 um Fr. 1'136'400 auf Fr. 10'932'900 zurück.

Verzinsliche Schulden Einwohnerkasse 2009 – 2013

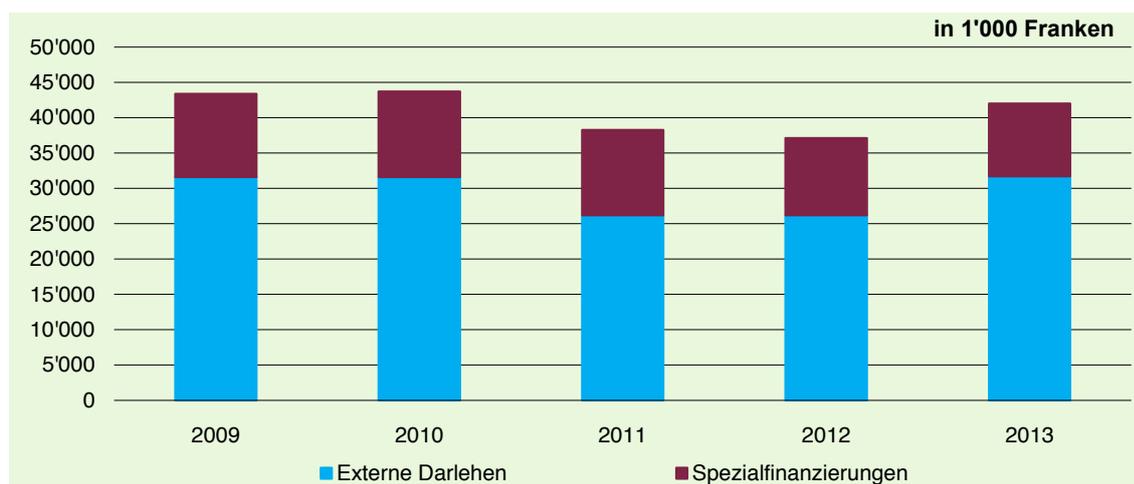


Abbildung 6

Aufgrund der ungenügenden Selbstfinanzierung der Wasserversorgung mussten die Nettoinvestitionen durch die Einwohnerkasse refinanziert werden. Weitere Ausführungen zu den Investitionen der Spezialfinanzierungen können dem Kapitel 8 Spezialfinanzierungen entnommen werden.

Zinsaufwand Einwohnerkasse 2009-2013

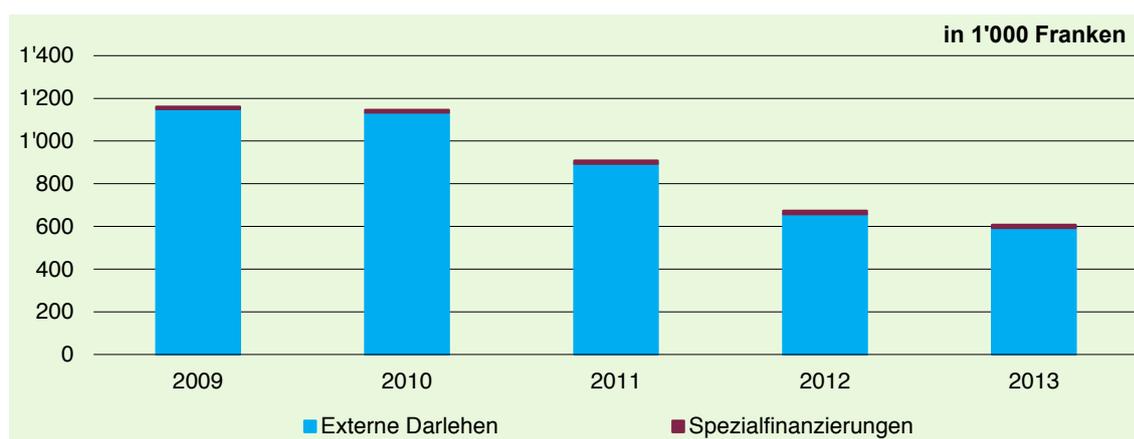


Abbildung 7

Die Refinanzierung der Einwohnerkasse bei den Spezialfinanzierungen erfolgt zu Marktkonditionen, wodurch die Zinsbelastung für die Einwohnerkasse auf einem akzeptablen Niveau gehalten werden kann.

Wie der Darstellung in Abbildung 8 entnommen werden kann, belief sich der durchschnittliche Fremdkapitalzinssatz der Einwohnerkasse im 2013 auf 1.5% (Vorjahr: 1.8%). Der durchschnittliche Zinssatz bei den Fremddarlehen lag bei 2.1% (Vorjahr: 2.5%). Aufgrund der Veränderungen des Zinsumfeldes ist für die nähere Zukunft nicht mit weiteren Zinssenkungen zu rechnen, da die Zinsen vor allem im langfristigen Bereich wieder leicht angezogen haben. Sie bewegen sich aber noch immer auf einem historisch sehr niedrigen Niveau.

Durchschnittlicher Zinssatz der Einwohnerkasse 2009 – 2013

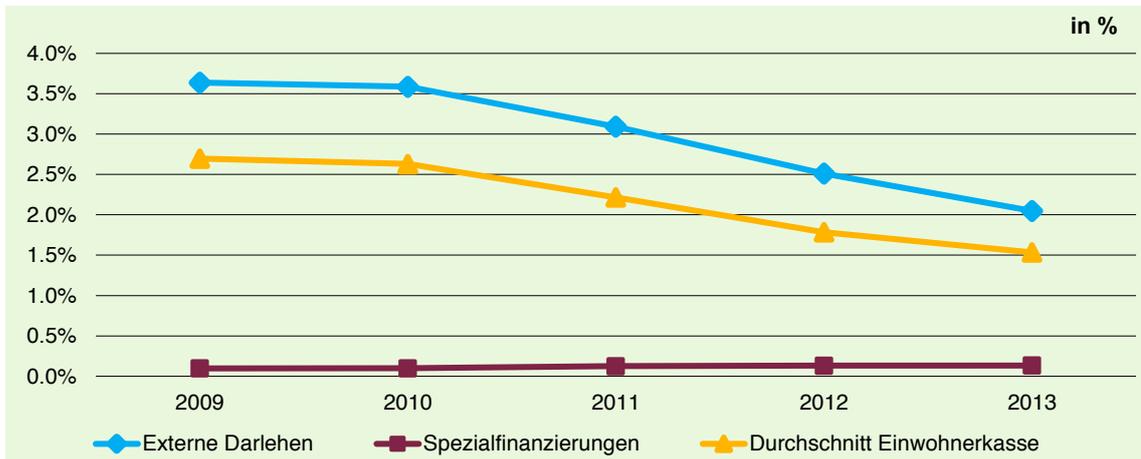


Abbildung 8

33 Abschreibungen Fr. 3'481'756 (a + Fr. 864'356 oder +33.0%)

Während die ordentlichen Abschreibungen um Fr. 162'855 unter dem Budget abschliessen, ist die Budgetabweichung von Fr. 864'356 massgeblich auf die Steuerabschreibungen in der Höhe von Fr. 1'202'211 (Abweichung zum Budget von Fr. 1'027'211) zurückzuführen. Der Hauptteil davon bildet mit Fr. 932'000 das zu Lasten der Rechnung 2013 erstmals gebildete Delkredere auf ausstehenden Steuerforderungen. Auf die natürlichen Personen entfällt mit Fr. 909'000 der Grossteil dieser Wertberichtigungen. Den Rest von Fr. 23'000 steuern die juristischen Personen bei.

Seit rund 3 Jahren sind eine stetige Zunahme der Steuerausstände in der Bilanz und vermehrt schleppende Steuerzahlungen festzustellen. So erreichten die Steuerausstände per 31. Dezember 2013 Fr. 14'455'485. Ähnlich hohe Ausstände gab es in Münchenstein letztmalig im 2005 und 2006. Darin sind die im Rahmen des Abschlusses vorgenommenen Abgrenzungen auf den Vorausrechnungen 2013 noch gar nicht berücksichtigt. Aufgrund dieser Entwicklung wurde die Risikosituation (latente Ausfallrisiken) bei den ausstehenden Forderungen in der Form einer Einzelbewertung pro Steuerpflichtigen genauer analysiert.

In Münchenstein sind rund 8'000 natürliche Personen und rund 650 juristische Personen steuerpflichtig. Von den per 31. Dezember 2013 ausstehenden Steuerforderungen im Umfang von rund 14.5 Mio. Franken müssen aufgrund der Risikoanalyse rund Fr. 2'064'000 als latent ausfallgefährdet bezeichnet werden. Diese Risikoforderungen verteilen sich per 31. Dezember 2013 auf 272 steuerpflichtige natürliche und 31 juristische Personen. Darin nicht enthalten sind die Risiken der Vorausrechnungen 2014.

Als risikobehaftet gelten Forderungen, welche auf dem Betreuungsweg eingefordert werden müssen (41 Fälle), laufende Pfändungen (60 Fälle), bestehende Zahlungsabkommen (70 Fälle), Stundungen oder Sanierungen (17 Fälle), Wegzüge ins Ausland ohne Adresse oder ohne Betreuungsmöglichkeiten (3 Fälle), Todesfälle mit Konkurs (3 Fälle), Abschreibungen oder verfügte Erlasse (6 Fälle), Forderungen in der 2. Mahnstufe, die kurz vor der Betreuung stehen (65 Fälle), um hier die wichtigsten Kategorien zu nennen.

Anhand der Aktenlage wurde jeder Steuerpflichtige mit per 31. Dezember 2013 offenen definitiv veranlagten Steuerausständen auf dessen Bonität und Einbringbarkeit der offenen Rechnungen überprüft und das Ausfallrisiko gemäss oben beschriebener Risikofaktoren anhand von Erfahrungswerten beurteilt. Aufgrund dieser Beurteilungen wurde das latente Ausfallrisiko mit rund Fr. 932'000 berechnet und durch die Bildung einer Delkredererückstellung abgedeckt. Für bisher unbekannte latente Ausfälle auf den restlichen rund 12.4 Mio. Franken wurde kein Pauschaldelkredere verbucht. Es ist davon auszugehen, dass in der gebildeten Delkredererückstellung keine stillen Reserven enthalten sind und die Rückstellung vollumfänglich als gebunden betrachtet werden muss.

Um die Ausfallrisiken inskünftig zu minimieren, hat der Gemeinderat beschlossen, die Steuerausstände noch konsequenter zu überwachen und einzufordern. Es ist deshalb nicht auszuschliessen, dass es in der Rechnung 2014 aus den intensivierten Inkassobemühungen und der restriktiveren Handhabung unbezahlter Steuerforderungen zu erhöhten Steuerausfällen kommen wird. Aufgrund der Delkrederebildung in der Rechnung 2013 sollten aber die Ausfälle im 2014 durch diese Rückstellung gedeckt sein.

Durch Zu- und Wegzüge, Veränderungen in den persönlichen Einkommens- und Vermögenssituationen, Entwicklung des Geschäftsganges je Branche und Konjunktorentwicklung bei juristischen Personen kann sich das Risikoprofil eines Steuerpflichtigen sehr rasch und für die Steuerbehörde meist unvorhersehbar verändern. Aus diesem Grund muss der Prozess der Risikoüberwachung fortlaufend geführt werden, um Veränderungen im Risikoprofil möglichst frühzeitig erkennen zu können. Es kann daher auch nicht ganz ausgeschlossen werden, dass weitere, bisher nicht erkennbare Risiken in den offenen Steuerausständen enthalten sind.

35 Entschädigungen an Gemeinwesen Fr. 2'146'931 (a + Fr. 33'623 oder +1.6%)

Bei den Entschädigungen an den Kanton konnte das Budget um Fr. 122'446 unterschritten werden. Dies ist u.a. auf geringere Abwassergebühren im Umfang von rund Fr. 63'000 und auf rund Fr. 36'000 tiefere Gebühren für die Kehrichtverbrennungsanlage (Preissenkung von Fr. 160.- auf Fr. 145.- pro Tonne) zurückzuführen.

Dagegen schlagen die Beiträge an andere Gemeinden mit Mehrkosten von Fr. 47'250 zu Buche. Davon entfallen Fr. 41'000 auf die seit Anfang Jahr operierende KESB Birstal (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde). Die Budgetierung der Kosten für die KESB beruhte mangels Erfahrungswerten auf reinen Schätzwerten.

Weiter fielen rund Fr. 99'000 höhere Kosten bei den Entschädigungen an Zweckverbänden an. Dem Geschäftsjahr 2013 wurden – aufgrund fehlender Abgrenzung im Vorjahr – die Wasserbezugskosten von 2 Jahren (2012/2013) belastet. Dies hat zu Mehrkosten gegenüber dem Budget von rund Fr. 118'000 geführt. Die budgetierte Durchleitungsgebühr an die IWB musste dagegen nicht bezahlt werden, was Einsparungen von Fr. 18'000 zur Folge hatte. Den Mehrkosten stehen auf der Ertragsseite bei den Rückerstattungen Mehrerträge von rund Fr. 73'500 entgegen, welche auf die Weiterbelastung der Unkosten an andere Gemeinden zurückzuführen ist. Netto resultiert ein Aufwandüberschuss von rund Fr. 25'000.

36 Eigene Beiträge Fr. 14'555'859 (a - Fr. 549'497 oder -3.6%)

Die Eigenen Beiträge im Gesamtbetrag von Fr. 14'555'859 weisen per Saldo eine Kostenminderung von Fr. 549'497 gegenüber dem Voranschlag 2013 und von Fr. 33'571 gegenüber der Rechnung 2012 auf. Folgende wesentlichen Abweichungen haben zu dieser Entwicklung geführt:

Bei den Beiträgen an den Kanton ist eine Kostenunterschreitung von insgesamt Fr. 59'385 gegenüber dem Voranschlag 2013 und von Fr. 382'077 gegenüber der Rechnung 2012 festzustellen. Dazu tragen die Ergänzungsleistungen der AHV/IV mit einer Budgetunterschreitung von rund Fr. 40'000 bei. Ihr Ausgabenzuwachs lag unter den Erwartungen. Im Vergleich zu 2012 sind die Kosten aber um + 3.1% oder Fr. 57'272 gestiegen. Bei der Sozialhilfe beruhte die Budgetierung auf Schätzungen und Erfahrungswerten der Vorjahre. In diese Kategorie fallen die Beiträge an den Kanton für durchgeführte Drogentherapien. Im 2013 war lediglich ein einziger Fall zu verzeichnen, weshalb das Budget um rund Fr. 31'000 unterschritten werden konnte. Im Vorjahresvergleich ist hingegen eine Kostensteigerung von rund Fr. 14'700 zu verzeichnen. Einen Kostenzuwachs von rund Fr. 11'000 zum Budget verzeichnet der Regionalverkehr aus der Verlängerung der Buslinie 58.

Unter der Rubrik Gemeinden wird der Horizontale Finanzausgleich ausgewiesen. Letzterer regelt den finanziellen Ausgleich der Gemeinden untereinander. Die Einwohnergemeinde Münchenstein gehört zu den Gebergemeinden des horizontalen Finanzausgleichs. Die Budgetierung des Finanzausgleichs 2013 basiert auf den budgetierten Steuereinnahmen 2012. Der Finanzausgleich 2013 wird aber auf der Basis der effektiven Werte der Rechnung 2012 ermittelt. Aufgrund der unerwarteten Mehreinnahmen bei den juristischen Personen in der Rechnung 2012 lag die Steuerkraft Münchensteins letztlich über dem Budget 2013, was zu einer höheren Belastung von rund Fr. 285'000 im Vergleich zum Budget geführt hat.

Die Beiträge an private Institutionen unterschreiten das Budget 2013 um Fr. 482'820, liegen jedoch um Fr. 125'820 über dem Vorjahr. Haupttreiber dieser Budgetunterschreitung sind die Pflegefinanzierung, die Spitex und das Asylwesen. Bei der Budgetierung der Pflegefinanzierung waren höhere Kosten erwartet worden, was zu einer Budgetunterschreitung von rund Fr. 188'000 führte. Die Kosten für 2013 bewegen sich auf dem Niveau von 2012. Auch die Spitex schloss 2013 deutlich besser ab als erwartet, weshalb sie von der Gemeinde rund Fr. 180'000 weniger Defizitdeckungsbeiträge benötigte. Die Asylzahlen verliefen durch diverse Massnahmen des Bundes ebenfalls nicht so drastisch wie erwartet, weshalb hier ein Minderaufwand von rund Fr. 95'000 entsteht. Dabei ist zu beachten, dass dadurch auch die Rückerstattungen abgenommen haben. Netto gleichen sich Aufwand und Ertrag in etwa aus.

Im Budget 2013 waren Fr. 30'000 für die Unterstützung privater Institutionen eingestellt worden. Daraus werden Vergabungen an soziale Institutionen oder gemeinnützige Organisationen finanziert. Der Gemeinderat hat von dieser Möglichkeit im 2013 nicht Gebrauch gemacht, weshalb dieser Betrag eingespart werden konnte.

Die Beiträge an die privaten Haushalte fallen um Fr. 301'598 geringer aus als budgetiert. Der Soziale Wohnungsbau trägt rund Fr. 71'000 – aufgrund deutlich rückläufiger Nachfrage nach Mietzinsbeiträgen im 2013 – dazu bei. Bei den Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz beruhte die Budgetierung für 2013 auf der Hochrechnung für 2012, die im 2013 praktisch gehalten werden konnte. Der Gesamtaufwand für 2013 war mit rund Fr. 7'200'000 budgetiert worden. Die Budgetunterschreitung beträgt nun rund Fr. 228'900. Im Vergleich zur Rechnung 2012 fallen die Kosten um rund Fr. 33'900 geringer aus. Damit gelang es 2013 den rasanten Kostenanstieg der letzten

Jahre zumindest zu stabilisieren, wenn auch auf einem hohen Niveau. Gegenüber dem Vorjahr war keine wesentliche Steigerung der Fälle, aber der Kopfzahlen pro Fall (hohe Kinderanzahl) zu verzeichnen. Im Total wurden im 2013 522 Personen unterstützt. Die Sozialhilfequote beträgt in Münchenstein nahezu 4.5%. Die Gründe dafür sind in den günstigen Wohnlagen, der Nähe zur Stadt Basel und dem Trend zu Familiennachzügen bei den Flüchtlingen zu suchen.

Die Budgetierung der Beiträge an Krankenkassenprämien beruht ebenfalls auf der Hochrechnung für 2012. Auch hier gelang es, die Budgetvorgabe praktisch punktgenau zu erreichen. So wurde das Budget nur um rund Fr. 21'500 oder 1.7% überschritten. Im Vergleich zur Rechnung 2012 liegen die Kosten für 2013 um rund Fr. 37'800 tiefer.

38 Einlagen in Sonderfinanzierungen Fr. 655'757 (a + Fr. 590'891 oder +910.9%)

Bei den Einlagen in Sonderfinanzierungen handelt es sich um den Ausgleich von Ertragsüberschüssen bei den Spezialfinanzierungen oder um Einlagen in Vorfinanzierungen. Insgesamt sind Einlagen in Spezialfinanzierungen im Umfang von Fr. 655'757 getätigt worden. Die Abwasserbeseitigung steuert mit ihrem Ertragsüberschuss von Fr. 400'325 am meisten dazu bei, gefolgt von der Abfallbeseitigung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 166'400 und der Wasserversorgung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 89'032. Einzig für die Wasserversorgung war ein Ertragsüberschuss und damit eine Einlage erwartet worden (Budget 2013: Ertragsüberschuss Fr. 44'866). Bei den beiden anderen Spezialfinanzierungen wurde jeweils ein Aufwandüberschuss, bzw. eine Entnahme für 2013 budgetiert. Daraus folgt in der Summe aller Spezialfinanzierungen eine positive Budgetabweichung von Fr. 610'891.

Einlagen in Vorfinanzierungen oder Fonds waren im 2013 keine zu verzeichnen. Budgetiert waren Fr. je 10'000 als Einlagen beim Parkplatzfond und beim Fond für Schutzraumbauten.

39 Interne Verrechnungen Fr. 723'789 (a - Fr. 25'699 oder -3.4%)

Bei der Budgetierung wurden die Aufwand- und die Ertragsseite der internen Verrechnungen nicht kongruent verbucht. In der Rechnung 2013 wurden diese Differenzen ausgeglichen.

Ertrag

Ertrag – Abweichungen zum Voranschlag 2013 in 1'000 Franken

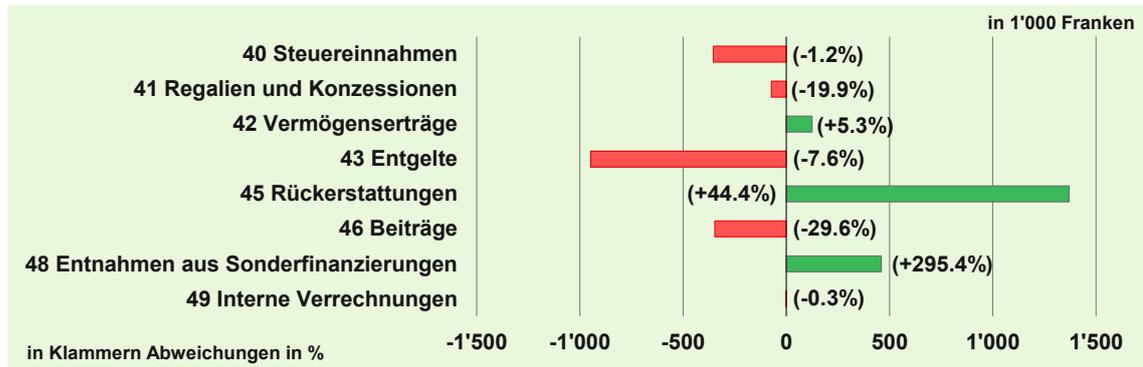


Abbildung 9

Auf der Ertragsseite sind gegenüber dem Voranschlag 2013 folgende wesentlichen Veränderungen festzustellen:

40 Steuereinnahmen Fr. 30'197'599 (e - Fr. 353'401 oder -1.2%)

Netto bleiben die Steuerträge im 2013 um Fr. 353'401 oder 1.2% hinter dem Budget und Fr. 498'170 hinter der Rechnung 2012 zurück. Betrachtet man die Abweichung nach den Kategorien der Steuerpflichtigen, so differieren die Werte aber mit deutlich höheren Beträgen. Während bei den natürlichen Personen eine negative Abweichung von über 1.6 Mio. Franken zu verzeichnen ist, übertreffen die juristischen Personen die budgetierten Steuereinnahmen um rund 1.3 Mio. Franken.

Bei den Steuern handelt es sich um die mit am schwierigsten zu budgetierenden und abzugrenzenden Positionen der Einwohnerrechnung. Grundsätzlich hinkt die Erkenntnis über die effektiv in einem Steuerjahr erzielten Steuereinnahmen aufgrund des gesetzlich vorgeschriebenen Veranlagungsprozesses um mindestens zwei Jahre der Realität hinterher. Bei der Budgetierung sind es sogar rund drei Jahre. Diese zeitliche Diskrepanz zwischen der Verbuchung der Steuereinnahmen und der Gewissheit über die effektiven Steuereinnahmen des Steuerjahres hat einen wesentlichen Einfluss auf die Abgrenzungsgenauigkeit der Steuereinnahmen. So sind im Zeitpunkt der Erstellung der Rechnung 2013 erst die Vorausrechnungen 2013 verbucht, welche auf der letzten definitiven Steuerveranlagung der Steuerpflichtigen beruhen. In diesem Fall basieren die Abgrenzungen in der Regel auf den Veranlagungen für 2011.

Wie sich letztendlich die Steuereinnahmen aus dem laufenden Steuerjahr 2013 entwickeln werden, steht aber erst in rund zwei Jahren zuverlässig fest, wenn über 90% der Steuererklärungen definitiv veranlagt sind und eine verlässliche Trendaussage möglich ist.

Die gesetzlichen Buchhaltungsvorschriften verlangen aber bereits im betreffenden Steuerjahr selbst eine Abgrenzung der Steuereinnahmen. Man kann deshalb festhalten, dass sich der Gemeinderat im Zeitpunkt der Rechnungserstellung bezüglich der Entwicklung der Steuern im laufenden Jahr auf reine Schätzwerte verlassen muss.

Bei der Erhebung dieser Abgrenzungspositionen stützt sich die Veranlagungsbehörde somit auf Daten, die im besten Fall zwei Jahre alt sind und versucht diese in die Zukunft zu extrapolieren. Sie stützt sich dabei nicht nur auf allgemein bekannte Entwicklungen, wie Gesetzesänderungen oder Konjunkturprognosen, sondern auch auf die Erkenntnisse der demografischen Entwicklungen und der definitiven Veranlagungen der Vorjahre. Soweit sich aus den definitiven Veranlagungen

Abweichungen zu den vorgenommenen Abgrenzungen ergeben, werden diese unter den Konten «Steuern aus Vorjahren» verbucht. Je besser die Abgrenzungen mit den effektiven Entwicklungen übereinstimmen, desto geringer fallen die Positionen «Steuern aus Vorjahren» aus.

Wie nachfolgend näher erläutert wird, hat sich für Münchenstein gezeigt, dass die Entwicklung der Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen deutlich überschätzt und bei den juristischen Personen hingegen deutlich unterschätzt worden ist. Bei der Vornahme der Steuerabgrenzungen für die Rechnung 2013 hat der Gemeinderat die aktuell vorliegenden Erkenntnisse angemessen berücksichtigt. Es ist aber nicht auszuschliessen, dass es in den Folgejahren auch für 2013 noch zu wesentlichen Veränderungen bei den Steuern kommen kann, die im heutigen Zeitpunkt nicht erkennbar sind. Der aktuelle Stand der Steueranlagen 2013 im Zeitpunkt der Rechnungserstellung lässt noch keine zuverlässige Hochrechnung zu.

Berücksichtigt man das Gesamttotal der Steuereinnahmen von rund 30 Mio. Franken und die Verteilung der Steuerbeiträge über die einzelnen Kategorien der Steuerpflichtigen, so darf eine Schwankungsbreite von +/- Fr. 500'000 (+/- 1.7%) zum Budget als durchaus in der Norm bezeichnet werden.

Natürliche Personen (e - Fr. 1'621'820 oder -6.3%)

Bei den natürlichen Personen wurde der budgetierte Steuerertrag um Fr. 1'621'820 verfehlt. Er blieb mit Fr. 24'258'180 sogar leicht unter demjenigen der Rechnung 2012, bei welcher Fr. 24'389'903 ausgewiesen wurden. Letzteres ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen. Die Einkommens- und Vermögenssteuern belaufen sich 2013 auf Fr. 23'198'970. Damit bleiben sie Fr. 1'301'030 unter dem Budget (Fr. 24'500'000) und Fr. 19'446 unter der Rechnung 2012 (Fr. 23'218'416). Durch zu hoch vorgenommene Abgrenzungen mussten die Einkommens- und Vermögenssteuern der Vorjahre um insgesamt Fr. 429'754 nach unten korrigiert werden. Einzig bei den Quellensteuern – welche nun mit Fr. 1'488'963 in den Büchern stehen – wurde sowohl der budgetierte Ertrag (Fr. 1'380'000) um Fr. 108'963, als auch der Ertrag gemäss Rechnung 2012 (Fr. 1'352'187) um Fr. 136'776 übertroffen.

Ebenso machen sich die Auswirkungen der Unternehmenssteuerreform II deutlich stärker bemerkbar als ursprünglich erwartet werden konnte. Die Möglichkeit, anstelle ordentlicher Dividenden sogenannte Reserven aus Kapitaleinlagen steuerfrei auszuschütten, die privilegierte Teilbesteuerung von Dividenden sowie das auf einem tiefen Stand verharrende Zinsniveau lassen die steuerbaren Kapitalerträge der natürlichen Personen zurückgehen.

Bei der Bevölkerungsentwicklung ist bei gleichzeitig stagnierenden Einwohnerzahlen eine stetige Überalterung feststellbar. Dies führt generell zu sinkenden Einkommenssteuern. Eine Trendwende ist aber erst nach der Realisierung diverser Bauprojekte, wie zum Beispiel dem Stoll-Turm, der Überbauung Lächerli-Areal und der Fertigstellung der Lofts auf dem Dreispitzareal, welche den Zuzug zahlungskräftiger Einwohner ermöglichen sollen, zu erwarten.

Juristische Personen (e + 1'268'419 oder +27.2%)

Bei den juristischen Personen wurde der budgetierte Steuerertrag um Fr. 1'268'419 übertroffen. Davon betreffen lediglich Fr. 324'529 oder rund ¼ das Steuerjahr 2013. Diese verteilen sich zu Fr. 279'192 auf die Ertrags- und zu Fr. 45'337 auf die Kapitalsteuern. Aus den Steuern der Vorjahre stammt mit rund ¾ oder Fr. 943'890 der Grossteil der Budgetabweichung. Diese teilt sich wiederum in Fr. 566'570 Ertragssteuern und Fr. 377'320 Kapitalsteuern auf. Aufgrund der unsicheren

wirtschaftlichen Entwicklung wurde der Steuerertrag der juristischen Personen in der Vergangenheit eher zu konservativ budgetiert (Stichwort: Überwindung Finanzkrise und Auswirkungen Wechselkurs des Schweizer Frankens).

Eine vertiefte Analyse der Steuererträge bei den juristischen Personen hat ergeben, dass die Steuerentwicklung in diesem Segment sehr viel heterogener verläuft als bei den natürlichen Personen. Während allgemeine Trends, wie beispielsweise die Anpassung der AHV-Renten, für alle betroffenen Rentner vergleichbare und berechenbare Effekte zeigen, verhält sich die Entwicklung bei den juristischen Personen ganz unterschiedlich. So bedeutet eine gute Konjunkturprognose nicht automatisch für alle Branchen gleichermaßen verbesserte Ertragslagen.

Eine weitere Besonderheit in Münchenstein stellt die unverändert vor allem bei den juristischen Personen vorhandene ungleichmässige Verteilung der Steuererträge dar. So verteilt sich ein Grossteil der Steuereinnahmen auf eine überschaubare Anzahl von Firmen, während eine Vielzahl nur geringe, bis sehr geringe Steuern bezahlen. Treten bei den steuerlich relevanten Firmen grössere Schwankungen im Geschäftsgang auf, führt dies sehr rasch auch zu grösseren «natürlichen» Schwankungsbreiten bei den Steuererträgen.

Es ist also auch in Zukunft mit grösseren Schwankungen und schwierigen Steuerprognosen bei den juristischen Personen zu rechnen.

41 Regalien und Konzessionen Fr. 291'650 (e - Fr. 72'550 oder -19.9%)

Die negative Abweichung zum Voranschlag 2013 ist auf die geringeren Erträge bei der Gaskonzession – aufgrund einer deutlich überschätzten Menge der Gasverbrauches – von rund Fr. 50'000, bei der Konzession für Elektrizität von Fr. 19'500 und beim Kabelnetz von rund Fr. 3'000 zurückzuführen. Die Erträge der Jagd- und Fischpacht erfolgten gemäss Voranschlag 2013.

42 Vermögenserträge Fr. 2'465'553 (e + Fr. 124'522 oder +5.3%)

Die Mehreinnahmen gegenüber dem Voranschlag bei den Vermögenserträgen sind auf die folgenden drei Positionen zurückzuführen:

Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens:

Im Zusammenhang mit der Übernahme der Sekundarschulbauten durch den Kanton ab August 2011 wurde auch die zusätzliche Nutzung verschiedener Räumlichkeiten und Anlagen des Schulhauses Loog durch die Sekundarschule mit dem Kanton vertraglich geregelt, aber bis heute nicht unterzeichnet. Aus diesem Grund wurden die jährlichen Mieterträge von rund Fr. 140'000 weder im Budget 2012, noch im Budget 2013 erfasst. Da der Kanton aber die im Vertrag definierten Räumlichkeiten und Anlagen tatsächlich nutzt, wurden die Mieterträge in den Rechnungen 2012 und 2013 buchhalterisch abgegrenzt. Der Gemeinderat geht von der Einbringlichkeit dieser Positionen aus.

Verzugszinsen Steuern:

Durch die höheren Steuerabschreibungen mussten auch die enthaltenen Verzugszinsen um rund Fr. 36'000 abgeschrieben werden.

Liegenschaftserträge des Finanzvermögens:

Bei den Liegenschaften des Finanzvermögens entstanden Mehrerträge von rund Fr. 26'000 durch den Verkauf des Baurechts an eine andere Immobiliengesellschaft.

43 Entgelte Fr. 11'454'019 (e - Fr. 947'791 oder -7.6%)

Bei den Entgelten handelt es sich mit Fr. 11'454'019 um die zweitgrösste Ertragsposition nach den Steuereinnahmen. Die wesentlichsten Abweichungen zum Budget sind auf folgenden Positionen zu finden:

Die Ersatzabgaben liegen um Fr. 56'831 unter Budget. Aufgrund der demografischen Entwicklung nehmen die feuerwehersatzpflichtigen Steuerzahler von Jahr zu Jahr kontinuierlich ab. Dieser Effekt war beim Budget 2013 unterschätzt worden.

Die Gebühren für Amtshandlungen erreichen mit Fr. 216'848 beinahe das Budget 2013 von Fr. 234'500. Im Vergleich zu 2012 ist aber ein Rückgang von Fr. 23'367 (-9.7%) zu verzeichnen.

Die Schulgelder liegen praktisch auf Budgetwert. Es ist lediglich ein Plus von Fr. 2'970 oder 0.5% gegenüber dem Voranschlag 2013 zu verzeichnen.

Die Benützungsgebühren und Dienstleistungen fallen um Fr. 140'546 höher aus als budgetiert. Die Abweichungen verteilen sich auf eine Vielzahl von Einzelkonten. Grössere positive Abweichungen sind beim Kuspo und bei den Gemeindestrassen/Werkhof festzustellen. Beim Kuspo konnten u.a. durch Marketing- und Verkaufsmassnahmen einige Grossanlässe von externen Firmen und Vereinen gewonnen werden. Zudem wurde die Belegung durch ein schnelleres Vermietungswesen optimiert und zusätzlich 6 Jahresturnstunden mehr durchgeführt. Dies führte insgesamt zu Mehreinnahmen von rund Fr. 75'000. Durch Fahrbewilligungen und Bewilligungen für Gelegenheitswirtschaften konnten zusätzliche Erträge von rund Fr. 42'000 erzielt werden. Die neu eingeführten Parkplatzgebühren waren mangels Erfahrungswerten um rund Fr. 70'000 zu tief angesetzt worden.

Die Verkaufserlöse liegen um Fr. 34'333 über Budget, aber praktisch auf Höhe der Rechnung 2012. Diese Mehreinnahmen wurden in der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung erreicht, da die Nettoerlöse für Karton, Altpapier und Altglas deutlich besser abgeschnitten haben als erwartet.

Bei den Rückerstattungen von Privaten sind Ertragseinbussen von Fr. 1'069'648 zu verzeichnen. Darin machen die Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz mit Mindererträgen von rund Fr. 1'438'000 den grössten Teil aus. Bei der Budgetierung war die Ertragskraft der aktuellen Klienten deutlich höher eingestuft worden.

Hingegen waren aufgrund von Versicherungsleistungen für Krankheits- und Unfallabsenzen sowie Mutterschaftsentschädigungen Mehrerträge von rund Fr. 183'000 zu vermelden, welche im Zeitpunkt der Budgetierung nicht erkennbar waren.

Dem Fonds für Schutzraumbauten konnten rund Fr. 49'000 für den Innenausbau des Kompaniebüros GFS (Gemeindeführungsstab) und des Zivilschutzes entnommen werden.

Mehreinnahmen von rund Fr. 86'000 wurden beim Tagesheim, bei den Tagesfamilien und bei der Schulergänzenden Betreuung aufgrund höherer Nachfrage erreicht.

Die Busseneinnahmen fallen um Fr. 18'500 höher aus als budgetiert. Hier mussten mehr Ordnungs- und Geschwindigkeitsbussen ausgestellt werden.

Die Eigenleistungen für Investitionen liegen mit Fr. 40'000 genau auf Budgethöhe.

45 Rückerstattungen von Gemeinwesen Fr. 4'457'846 (e + Fr. 1'369'846 oder +44.4%)

Rückerstattungen vom Kanton:

Ein Grossteil dieser positiven Ertragsabweichung findet sich mit Mehreinnahmen von rund Fr. 910'000 bei den Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz. Davon entfallen rund Fr. 510'000 auf die periodenfremde Abgrenzung des 4. Quartals 2012 in der Rechnung 2013. Diese Position war im Vorjahr übersehen worden. So sind in der Rechnung 2013 5 Quartalsabrechnungen an den Kanton verbucht.

Bei der Abwasserbeseitigung haben die Berechnungen der Gemeinde gezeigt, dass der Kanton verstärkt von der Regenwasserentsorgung profitiert. Der Kanton hat deshalb eine Rückerstattung bei den Regenwassergebühren für Kantonsstrassen vorgenommen. Die Mehreinnahmen von rund Fr. 140'000 waren nicht budgetiert.

Rückerstattungen von Zweckverbänden:

Bei der Wasserversorgung wurden die Abgrenzungen für die Wasserbezüge durch die Gemeinde Reinach und Umgebung für das Jahr 2012 um rund Fr. 50'000 und für das Jahr 2013 um rund Fr. 23'000 zu tief budgetiert.

46 Beiträge Fr. 822'754 (e - Fr. 346'351 oder -29.6%)

Die Abweichungen unter der Rubrik Beiträge gliedern sich wie folgt:

Beiträge vom Bund:

Der Bund gibt Überschüsse aus der Betreuung von Asylsuchenden nach wechselndem Modus weiter. Dieses Jahr überstiegen die Einnahmen die Erwartungen um rund Fr. 137'000.

Beiträge vom Kanton: Gemäss Weisungen des Statistischen Amtes hatte die Budgetierung des Finanzausgleichs für 2013 auf der Basis der Sonderlastenabgeltungen im 2012 zu erfolgen. Die Festlegung der Sonderzahlungen für Sozialhilfelasten orientiert sich aber nicht an den effektiven Kosten der Sozialhilfe, sondern an gewichteten Kenngrössen aus der Bevölkerungsstruktur der Einwohnerschaft. Die relevanten Kenngrössen werden zudem jährlich neu festgelegt. Sie sind nicht direkt durch die Gemeinde beeinflussbar, um keine falschen Anreize zu setzen. Für 2013 fiel die Sonderlastenabgeltung um rund Fr. 287'000 tiefer aus als im Budget und rund Fr. 291'000 tiefer als in der Rechnung 2012.

Bei der Zahnpflege liegt aufgrund der geringeren Nachfrage nach kinder- und jugendzahnärztlichen Leistungen der Anteil der Kantonssubventionen unter dem budgetierten Wert, jedoch praktisch auf der Höhe der Beiträge für 2012. Dies führt zu Mindererträgen von rund Fr. 24'600. Hingegen sind auf der Aufwandseite auch Minderausgaben von Fr. 27'700 angefallen. Netto resultiert daher ein leicht positives Ergebnis von rund Fr. 3'000.

48 Entnahmen aus Sonderfinanzierungen Fr. 615'635 (e + Fr. 459'948 oder +295.4%)

Der Vorfinanzierung für Infrastrukturbauten wurden Fr. 212'501 zur Kompensation der Abschreibungen auf den Beiträgen der BLT Linien 10 und 11 entnommen. In der Rechnung 2012 waren aus dem damaligen Überschuss der Rechnung rund Fr. 414'000 der Vorfinanzierung für Infrastrukturbauten gutgeschrieben worden. Die Entnahmen waren nicht budgetiert.

Aus gesetzlichen Gründen musste die noch bestehende Vorfinanzierung der Abwasserkasse vollumfänglich in der Höhe von Fr. 398'134 aufgelöst und der Erfolgsrechnung der Abwasserbeseitigung gutgeschrieben werden. Die Auflösung war nicht im Budget enthalten.

Aufgrund der deutlich besseren Abschlüsse der Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung konnten die Entnahmen aus deren Kapital um Fr. 155'687 tiefer gehalten werden als budgetiert.

49 Interne Verrechnungen Fr. 723'789 (e - Fr. 2'411 oder -0.3%)

Die budgetierten Personalverrechnungen erfolgten zu den budgetierten Werten. Die Abweichung von Fr. 2'411 ist auf minimale Zinsdifferenzen bei der Verzinsung der Kapitalien der Spezialfinanzierungen und minimal erhöhte Verrechnungen beim Sachaufwand zurückzuführen.

6 | Investitionsrechnung der Einwohnerkasse

Die Nettoinvestitionen der Einwohnerkasse liegen mit **Fr. 4'580'108** (Vorjahr: Fr. 2'005'150) für 2013 deutlich unter dem Budget 2013 von Fr. 6'625'000 (Vorjahr: Fr. 5'270'000), jedoch über dem Durchschnittswert der letzten 5 Jahre von Fr. 3'797'918 (Vorjahr: Fr. 3'347'039).

Gliederung der Nettoinvestitionen 2013 der Einwohnerkasse nach Dienststellen

Die Nettoinvestitionen 2013 gliedern sich wie folgt (Positionen > Fr. 1'000):

Funktionen	Betrag in Fr.	in %
Allgemeine Verwaltung	284'089	6.2%
Öffentliche Sicherheit (Rechtsaufsicht / Polizei)	127'374	2.8%
Schulliegenschaften (Kindergarten / Primar)	115'001	2.5%
Kuspo	3'221	0.1%
Sozialhilfe	161'753	3.5%
Werkhof / Strassen	646'847	14.1%
Regionalverkehr	3'161'861	69.0%
Friedhof	79'962	1.7%
TOTAL Nettoinvestitionen	4'580'108	100.0%

Abbildung 10

Von den rund 4.6 Mio. Franken Nettoinvestitionen entfallen rund 3.2 Mio. Franken oder 69% auf den Regionalverkehr. Davon betreffen Fr. 3'076'861 die Beiträge an die BLT Linie 10 für den Ausbau Neue Welt und Fr. 85'000 die BLT Linie 11 für den Ausbau der Haltestellen. Mit 14.1% stellen die Gemeindestrassen / Werkhof den zweitgrössten Anteil an den Nettoinvestitionen. Unter ihnen finden sich die Verbesserung der Fussgängerführung bei der Loogstrasse mit Fr. 434'171 und die Strassensanierungen (Etappen 2012&2013) mit Fr. 190'594.

In Abbildung 11 sind die Nettoinvestitionen der Einwohnerkasse grafisch dargestellt.

Nettoinvestitionen 2013 der Einwohnerkasse nach Funktionen in 1'000 Franken

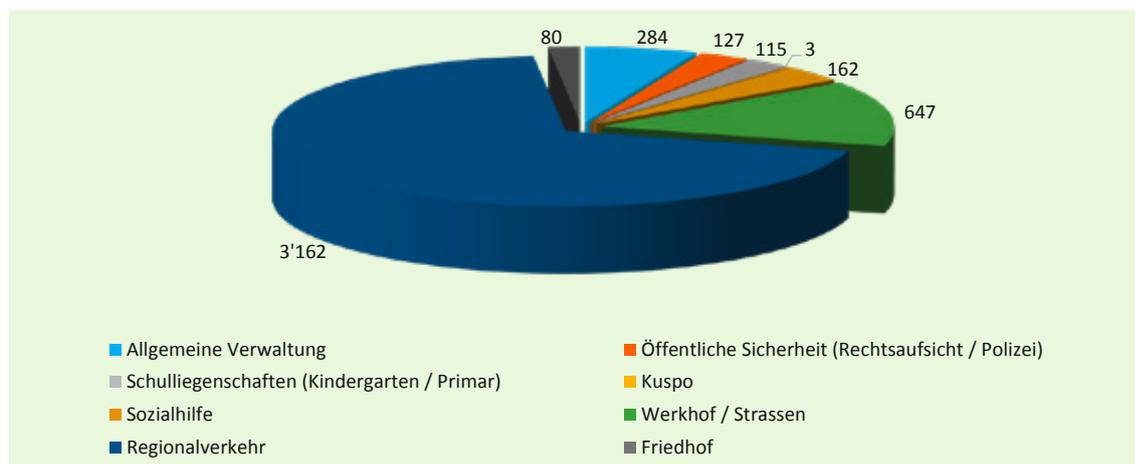


Abbildung 11

Selbstfinanzierung der Einwohnerkasse

Die Selbstfinanzierung (+ Ertragsüberschuss – Aufwandüberschuss + Abschreibungen + Einlagen in Sonderfinanzierungen – Entnahmen aus Sonderfinanzierungen – Buchgewinne + Buchverluste aus Veräusserungen von Immobilien) ist die relevante Kenngrösse zur Beurteilung der Finanzkraft der Einwohnerkasse bezüglich Investitionen. Wie in Abbildung 12 dargestellt, betrug die Selbstfinanzierung der Einwohnerkasse im 2013 **Fr. 419'362** (Vorjahr: Fr. 3'283'361). Dem gegenüber standen Nettoinvestitionen (Bruttoinvestitionen abzüglich Beiträgen und Einnahmen) von **Fr. 4'580'108** (Vorjahr: Fr. 2'005'150). Der Finanzierungsfehlbetrag betrug somit **Fr. 4'160'746** (Vorjahr: Finanzierungsüberschuss von Fr. 1'228'211). Aus diesen Werten errechnet sich ein Selbstfinanzierungsgrad von lediglich **9.2%** (Vorjahr: 159.8%). Somit konnten die Investitionen im 2013 nur zu einem sehr geringen Teil aus eigener Kraft und nur mit zusätzlicher Aufnahme von Fremdkapital finanziert werden.

Selbstfinanzierung der Einwohnerkasse 2013

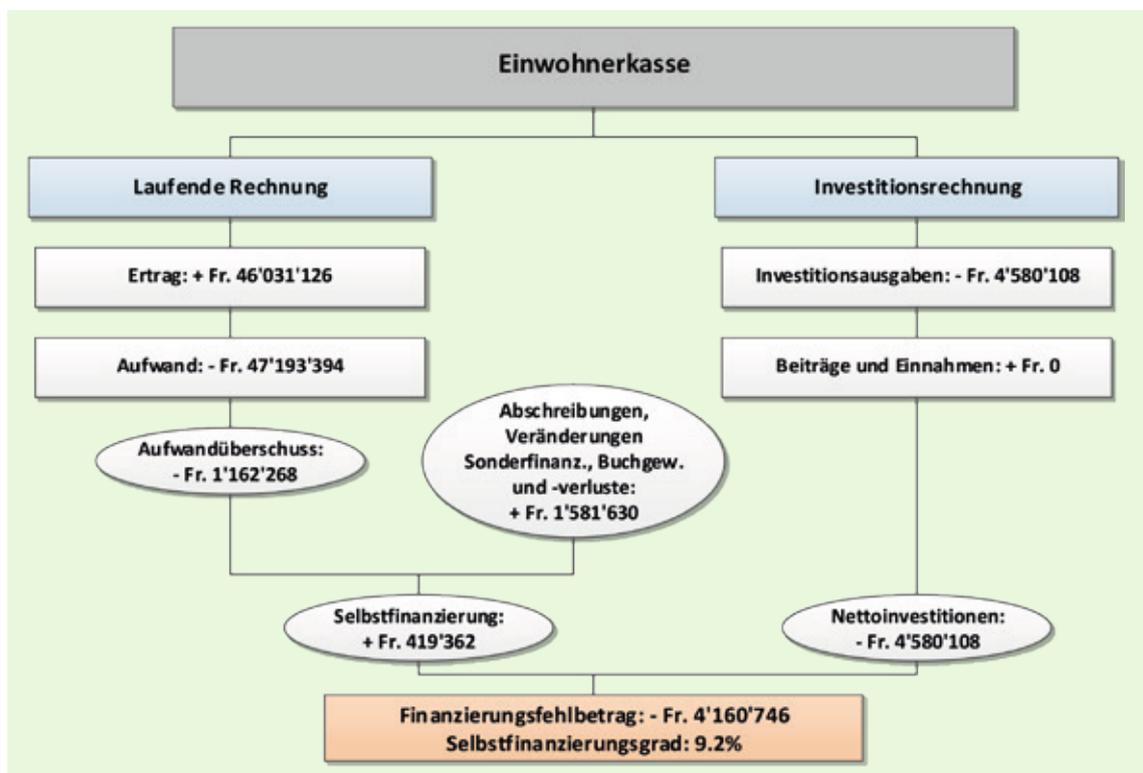


Abbildung 12

Abbildung 12 zeigt den finanziellen Zusammenhang zwischen der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und der Finanzierung der Investitionen. Gemäss § 25 Gemeindefinanzverordnung, respektive § 125 Abs. 1 Gemeindegesetz, sind die Gemeinden verpflichtet, mittelfristig (über 5 Jahre) einen ausgeglichenen Finanzhaushalt sicherzustellen (Selbstfinanzierungsgrad von mindestens 100%).

Nettoinvestitionen und Selbstfinanzierung der Einwohnerkasse 2009 – 2013

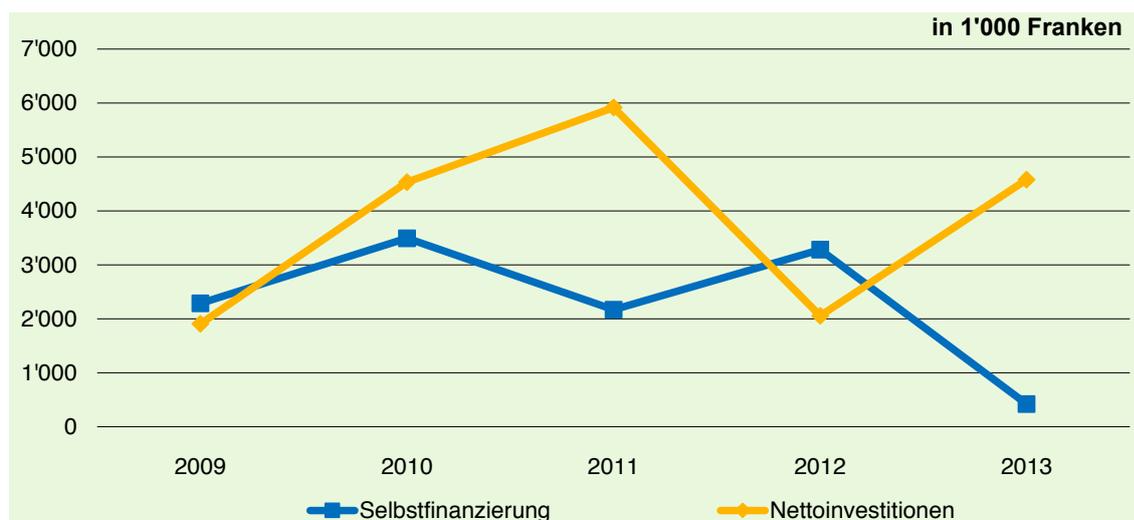


Abbildung 13

In der 5-Jahresbetrachtung (2009 – 2013) erreichte die Selbstfinanzierung der Einwohnerkasse **Fr. 11'652'086** (Vorjahr: Fr. 16'646'383). Demgegenüber stehen Nettoinvestitionen von **Fr. 18'989'591** (Vorjahr: Fr. 16'735'194), woraus sich ein Selbstfinanzierungsgrad von **61.4%** (Vorjahr: 99.5%) errechnet.

Im langjährigen Durchschnitt über 12 Jahre (2002 – 2013) beträgt der Selbstfinanzierungsgrad der Einwohnerkasse 82.1% (Vorjahr: 87.2%), Tendenz sinkend. Massgeblich zu dieser Tendenz beigetragen haben der Aufwandsüberschuss von Fr. 1'162'268 und die verhältnismässig hohen Investitionsausgaben von Fr. 4'580'108.

Für weiterführende Erläuterungen zur Selbstfinanzierung wird an dieser Stelle auf den Bericht zum Budget 2014 und auf die Ausführungen im Bericht zum Finanzplan 2014 – 2018 verwiesen.

Mit der Rechnung 2013 abgeschlossene Kreditbeträge

Nachfolgend sollen die wesentlichen Abweichungen zu den im 2013 mit der Rechnung abgeschlossenen Kreditbeträgen auf Stufe Einzelkredit erläutert werden. Im Zahlenteil zur Jahresrechnung 2013 im Kapitel Investitionsrechnung finden sich sämtliche Detailangaben zu den Investitionsausgaben 2013. Die nachfolgenden Erläuterungen beschränken sich auf Abweichungen von +/- 10% und mindestens Fr. 10'000 zum ursprünglichen Kreditbetrag. Kostenunterschreitungen sind mit (-) ausgewiesen.

Die mit der Rechnung 2013 abgeschlossenen Kredite sind in der Übersicht der Investitionskredite im Anhang zur Investitionsrechnung (rosa markierte Seiten) mit «1» oder «5» gekennzeichnet. Mit Genehmigung der Rechnung 2013 gelten diese Kredite einschliesslich allfälliger Abweichungen als genehmigt.

Investitionskredite, welche mit der Rechnung 2013 abgeschlossen werden

Konto Nr.	Bezeichnung	Kredit Betrag in Fr.	Abweichung in Fr.	Begründung
100.581.14	Erneuerung Vermessungs- werk Los 12, Etappe 2013	32'000.00	-17'362.00	Der Finanzplan des Kantons sah für die Jahre 2009 bis 2013 einen Anteil der Gemeinde in Höhe von Fr. 27'032 vor. Die Neuvermessung Los 12 konnte gemäss Schlussrechnung günstiger abgeschlossen werden. Dadurch fiel der Gemeindebeitrag im 2013 um ca. Fr. 12'500 tiefer als veranschlagt aus. Zudem hat die Verwaltung keine zusätzliche Hilfe bei der Eigentümerinformation durch den Ingenieur-geometer in Anspruch genommen (Minderaufwand ca. Fr. 4'500).
241.503.00	Schulhaus Lange Heid Foundation für 11. Kindergarten (Provisorium)	35'000.00	-35'000.00	Die geplanten Fundamente mussten nicht erstellt werden, da eine andere Lösung für den 11. Kindergarten gefunden werden konnte (Einmietung an der Lärchenstrasse 3).
241.503.04	Provisorium 3. Kindergarten Lange Heid	160'000.00	-160'000.00	Aufgrund der Einmietung an der Lärchenstrasse 3 wurde diese Investition nicht getätigt.
620.501.75	Loogstrasse, Verbesserung Fussgänger- führung	480'000.00	-32'355.85	Der Unternehmer hat die Leistungen deutlich günstiger offeriert, was zur entsprechenden Kreditunterschreitung geführt hat.
620.501.77	Strassen- sanierungen Etappe 2013	180'000.00	-110'697.85	Das Projekt Sanierung Dammstrasse sowie die Verschiebung der Gartenmauer an der Loogstrasse wurde vom Gemeinderat nicht bewilligt. Der bewilligte Kredit wurde entsprechend entlastet.
651.561.13	Bushalte- stellen Bus 58 prov., Berg	100'000.00	-39'629.10	Für die Verlängerung der Buslinie 58 in den Gruthweg war für den Testbetrieb ursprünglich die Errichtung einer Wendeschleife vorgesehen. Diese wurde nicht benötigt, nachdem die BLT ankündigte, dass ein kürzeres Fahrzeug eingesetzt werden konnte. Mittlerweile wurde der Betrieb der Linie 58 eingestellt.
TOTAL		987'000.00	-395'044.80	

Abbildung 14

7 | Verzeichnis der Eventualverbindlichkeiten und -guthaben

Gemäss § 29 Abs. 2 lit. I der Gemeindefinanzverordnung und § 164 Gemeindegesetz (GemG) umfasst die Jahresrechnung das Verzeichnis der Eventualverbindlichkeiten und -guthaben.

Verpflichtung der Einwohnergemeinde Münchenstein zur Ausfinanzierung der Unterdeckung der Basellandschaftlichen Pensionskasse Fr. 29'044'600 (Vorjahr: Fr. 31'479'100)

Die Einwohnergemeinde Münchenstein ist mit ihrem Personal bei der Basellandschaftlichen Pensionskasse (BLPK) angeschlossen. Diese weist seit Jahrzehnten eine substantielle Unterdeckung ihrer Vorsorgeverpflichtungen aus, welche aufgrund geänderter gesetzlicher Vorschriften ausfinanziert werden muss. Mit Schreiben vom 26. März 2009 informierte der damalige Regierungspräsident Adrian Ballmer die Einwohnergemeinden, dass die Gemeinden gemäss gültiger Gemeindefinanzverordnung nicht verpflichtet sind, für die bestehende Deckungslücke Rückstellungen zu bilden. Die schrittweise Bildung von Rückstellungen bis maximal einem Drittel der Deckungslücke sei freiwillig, werde aber in Anbetracht der geplanten Massnahmen empfohlen. Die Gemeinde Münchenstein hat bis heute keine Rückstellungen für die Ausfinanzierung der Deckungslücke bilanziert. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die gesamte Deckungslücke im Anhang zur Gemeinderechnung unter den Eventualverbindlichkeiten auszuweisen sei.

Am 22. September 2013 hat der Souverän der vom Regierungsrat und vom Landrat empfohlenen Reform des Pensionskassengesetzes zur vollständigen Ausfinanzierung der BLPK zugestimmt. Damit ist die Erfüllung die Vorgaben des Bundesgesetzes über die berufliche Vorsorge auch langfristig gewährleistet.

Am 8. April 2013 haben 28 Einwohnergemeinden die formulierte Gemeindeinitiative (Gesetzesinitiative) «Ausfinanzierung der Basellandschaftlichen Pensionskasse» eingereicht. Diese verlangte, dass der Kanton zusätzlich zu seinem Personal auch die Ausfinanzierung der Einwohnergemeinden und der anderen an der BLPK angeschlossenen Arbeitgebenden à-fonds-perdu übernehme.

Am 20. Februar 2014 hat der Landrat den geänderten Gegenvorschlag des Regierungsrates zur Gemeindeinitiative in Form einer Änderung des Pensionskassengesetzes zur BLPK verabschiedet. In Folge dessen haben die Initiativgemeinden ihre lancierte Gemeindeinitiative zurückgezogen.

Als wesentlichste Änderung zur bisher vorgesehenen Kostenträgerschaft soll die Finanzierung der Pensionskassenansprüche der Gemeindelehrkräfte (inkl. Besitzstand) durch den Kanton mittels A-fonds-perdu-Beiträgen erfolgen. Am 18. Mai 2014 wird der Souverän Gelegenheit haben, über diese Vorlage abzustimmen.

In der untenstehenden Tabelle sind die aktuellen Werte des Anschlussvertrages per 31.12.2013 dargestellt. Relevant sind die effektiven Werte im Zeitpunkt des Inkrafttretens des dannzumal gültigen Dekretes.

Die Reform der BLPK wird auf den 1. Januar 2015 in Kraft gesetzt. Gemäss Schreiben der BLPK vom 28. März 2014 betragen die für die Einwohnergemeinde Münchenstein relevanten Grössen per 31.12.2013:

Anzahl Aktive Versicherte:	232 Personen
Anzahl Renten (inkl. allfällige Kinderrenten):	112 Renten
Versicherte Lohnsumme (nach Koordinationsabzug):	Fr. 11'506'200

Verwaltungspersonal:	
Anteil am Fehlbetrag (Deckungslücke) Aktive:	Fr. 1'809'500
Anteil am Fehlbetrag (Deckungslücke) Rentner:	Fr. 8'891'000
Umstellungskosten auf die neuen technischen Grundlagen für den Rentnerbestand:	Fr. 3'693'000
Auskauf der bisher im Umlageverfahren durch den Arbeitgebenden finanzierten Rententeuerung:	Fr. 1'364'400
Netto-Besitzstandsausgleich zu Gunsten aktiver Versicherter aufgrund Primatswechsel:	Fr. 1'037'700
TOTAL Verwaltungspersonal:	Fr. 16'795'600
Davon Anteil Aktive:	17%
Davon Anteil Rentner:	83%
Lehrpersonen: (summarisch)	Fr. 12'249'000
TOTAL Eventualverbindlichkeit per 31.12.2013:	Fr. 29'044'600

Aufgrund des auch im 2013 verbesserten Deckungsgrades der BLPK im Anlagekompartiment Leistungsprimat auf neu **89.8%** (Vorjahr: 84.7%) hat sich die Eventualverbindlichkeit im Vergleich zur Rechnung 2012 um **Fr. 2'434'500** (Vorjahr: Fr. 4'290'100) verringert. Der Deckungsgrad beim Rentenvorsorgewerk liegt per Ende 2013 unverändert zum Vorjahr bei **67.4%**.

In der obigen Aufstellung sind die bekannten Mutationen im Personal- und Rentnerbestand bis Ende 2013 berücksichtigt.

Zweckgebundene Schenkungen Renovationsfonds Photovoltaikanlage Lange Heid Fr. 129'143, Konto 2034.02

Laut Vertrag zwischen der Einwohnergemeinde Münchenstein und der «Vereinigung Photovoltaik-Anlage Lange Heid» vom 10. April 1990 und Beschluss der Gemeindeversammlung vom 4. Februar 1991 zur Übernahme der Anlage durch die Gemeinde fällt die Anlage vollständig und ohne weitere Entschädigung an die Gemeinde Münchenstein, die für den Betrieb und Unterhalt der Anlage zu sorgen hat. Nach Ablauf von 20 Jahren, bzw. nach vollständiger Abnützung der Teile, ist die Gemeinde frei, auf eine Erneuerung der Anlage zu verzichten. Bei einem Erneuerungsverzicht ist jedoch ein allfälliger Restbestand des Amortisationsfonds im Verhältnis zu den ursprünglichen Einzahlungen an die Anteilseigner zurückzuerstatten.

Durch die Bilanzierung des Renovationsfonds unter den Verbindlichkeiten wird in der Bestandesrechnung der Fremdkapitalcharakter dieses Fonds dokumentiert. Sofern sich die Gemeinde entschliesst, den Renovationsfonds in die Erneuerung der Anlage zu investieren, wandelt sich der Fonds in Eigenkapital ohne Rückzahlungsverpflichtung.

8 | Spezialfinanzierungen

Die Spezialfinanzierungen der Einwohnergemeinde Münchenstein umfassen die folgenden 3 Kassen:

- 700 Wasserversorgung
- 710 Abwasserbeseitigung
- 720 Abfallbeseitigung

700 Wasserversorgung Laufende Rechnung 2013

Die Wasserversorgung schliesst per Ende 2013 bei einem Gesamtertrag von Fr. 1'698'559 mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 89'032** (Budget: Ertragsüberschuss Fr. 44'866) ab. Damit liegt das Ergebnis um Fr. 44'166 (+98.4%) über dem Voranschlag 2013. Die Erhöhung der Wassergebühren hat zu Mehreinnahmen von Fr. 177'052 im Vergleich zu 2012 geführt. Das Eigenkapital erhöht sich auf Fr. 3'357'728 (Abbildung 15 / Abbildung 16).

Ergebnisse Wasserversorgung 2009 – 2013 in 1'000 Franken

700 Wasserversorgung	2009	2010	2011	2012	2013
Wasserbezugsgebühren	1'323	1'337	1'352	1'350	1'527
Wasserpreis pro m ³	0.90	0.90	0.90	0.90	1.00
Ertrags- / Aufwandüberschuss	58	-5	-126	-149	89
Eigenkapital	3'549	3'544	3'418	3'269	3'358
Bruttoinvestitionen	370	573	283	855	1'402
Anschlussbeiträge / Subventionen	97	301	315	141	197
Nettoinvestitionen	258	257	-37	702	1'196
Verwaltungsvermögen	3'463	3'442	3'130	3'581	4'491

Abbildung 15

Rechnungsergebnisse / Wasserbezugsgebühren und Eigenkapital Wasserversorgung 2009 – 2013

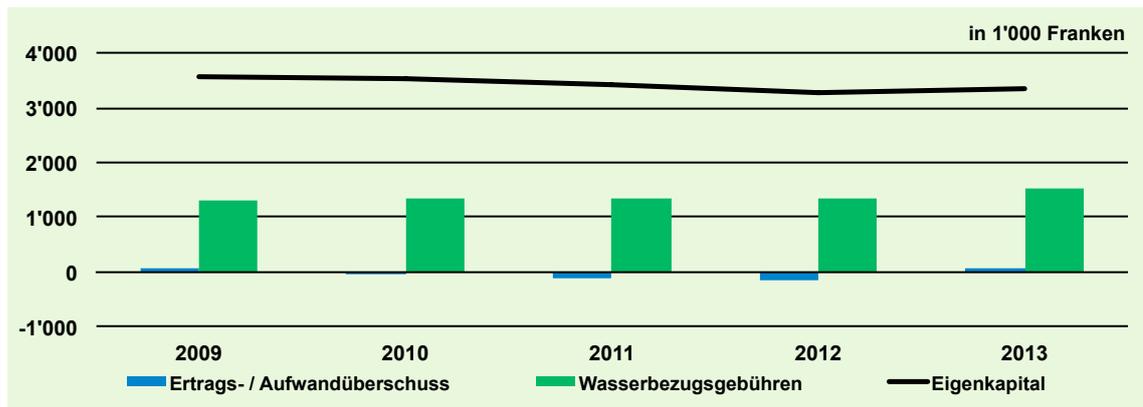


Abbildung 16

Die Entwicklung des Eigenkapitals über die letzten 5 Jahre zeigt 2013 eine Kehrtwende. Durch den Ertragsüberschuss steigt das Eigenkapital wieder an (siehe Abbildung 16).

Die Konti mit Abweichungen grösser als Fr. 20'000 zum Voranschlag 2013 sind im Kapitel 10 Wesentliche Veränderungen der Spezialfinanzierungen erläutert. Sie betreffen folgende Positionen:

Kostenart (Aufwand (a) / Ertrag(e))	Abweichungen in Fr.
Baulicher Unterhalt (a)	+ 46'688
Dienstleistungen, Honorare (a)	- 71'080
Abschreibungen (a)	- 37'188
Zweckverbände (a) netto	+ 25'308
Wasserbezugsgebühren (e)	+ 27'488
Rückerstattungen (e)	- 22'023

Abbildung 17

700 Wasserversorgung Investitionsrechnung 2013

Im Jahr 2013 lagen die Investitionen im Bereich der Wasserversorgung deutlich über dem langjährigen Schnitt. Sie beliefen sich auf insgesamt **Fr. 1'401'941** (Vorjahr: Fr. 855'445). Die Anschluss- und Kantonsbeiträge betragen **Fr. 205'774** (Vorjahr: Fr. 153'063). Daraus resultieren Nettoinvestitionen von **Fr. 1'196'167** (Vorjahr: Fr. 702'382).

Die Investitionen 2013 gliedern sich wie folgt:

Projekte	Betrag in Fr.
700.501.19 (Sondervorlage) Erneuerung Wasserleitung Gruthbachdole <i>Dieser Verpflichtungskredit wurde an der Gemeindeversammlung vom 31. März 2011 genehmigt.</i>	1'823
700.501.22 Erneuerung Wasserleitungen Etappe 2013 <i>Fortsetzung des laufenden Sanierungsprogramms zur Auswechslung alter und geschädigter Wasserleitungen.</i>	294'737
700.503.01 Sanierung Reservoir Gemeindeholz	66'999
700.503.02 Sanierung Reservoir Weihermatt	188'900
700.506.08 Erneuerung Steuerung Wasserversorgung <i>Diese Sondervorlage wurde an der Gemeindeversammlung vom 15. September 2010 genehmigt.</i>	824'248
700.581.00 (Sondervorlage) GIS <i>Dieser Verpflichtungskredit wurde an der Gemeindeversammlung vom 31. März 2011 genehmigt.</i>	25'234
TOTAL Investitionen	1'401'941

Abbildung 18

In Abbildung 19 sind die Investitionen grafisch dargestellt. Mit Fr. 824'248 entfallen fast 60% der gesamten Investitionen auf die Erneuerung der Steuerung.

Investitionen 2013 Wasserversorgung in 1'000 Franken

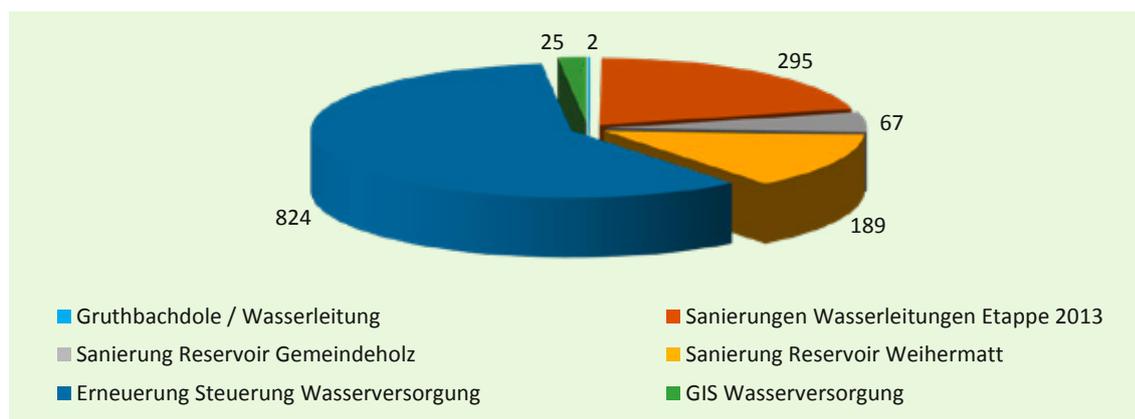


Abbildung 19

Investitionstätigkeit Wasserversorgung 2009 – 2013

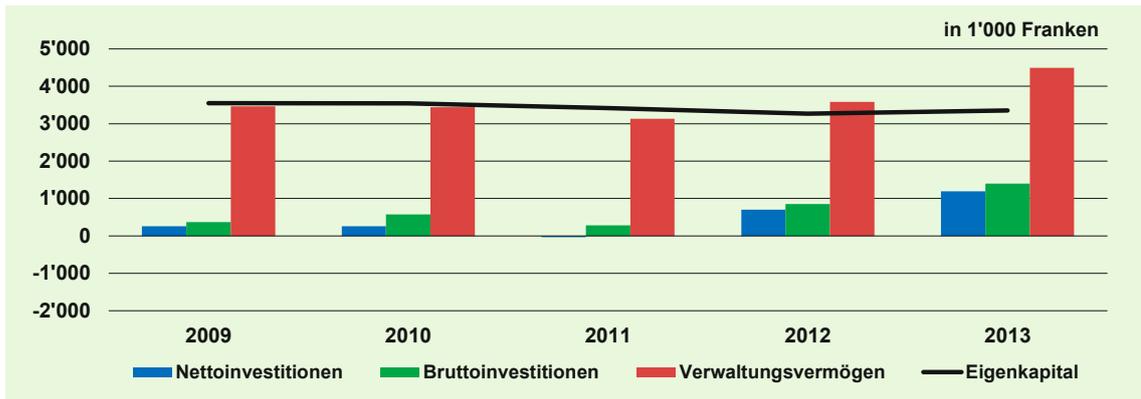


Abbildung 20

Das Verwaltungsvermögen steigt durch die relativ hohen Investitionen auf Fr. 4'490'749 an. Damit muss sich die Wasserversorgung bei der Einwohnerkasse refinanzieren, da der Wert des Verwaltungsvermögens den des Eigenkapitals um Fr. 1'133'021 übersteigt (siehe Abbildung 20).

Selbstfinanzierung der Wasserversorgung 2013

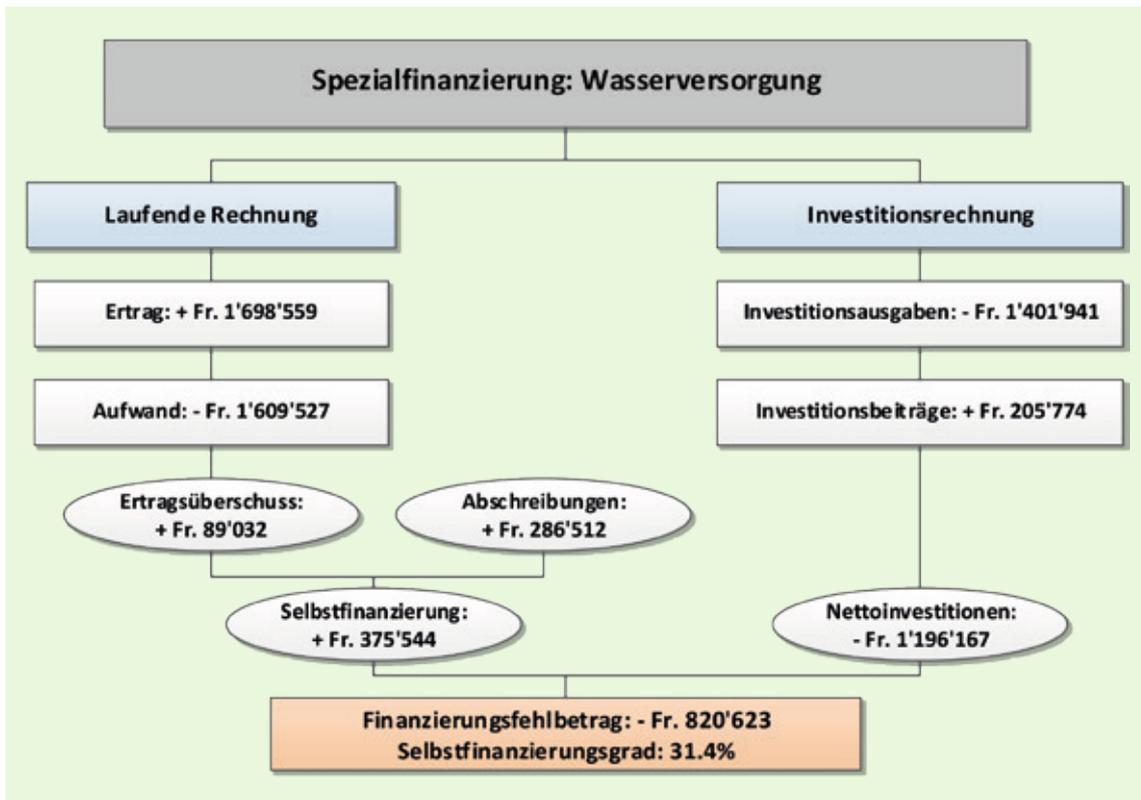


Abbildung 21

In Abbildung 21 wird die Finanzierung der Investitionen grafisch dargestellt. Für die Wasserversorgung ergibt sich für 2013 eine Selbstfinanzierung von **Fr. 375'544** (Vorjahr: Fr. 102'106), respektive ein Finanzierungsfehlbetrag von **Fr. 820'623** (Vorjahr: Fr. 600'276). Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei **31.4%** (Vorjahr: 14.5%).

Mit der Rechnung 2013 abgeschlossene Kreditbeträge

Nachfolgend werden die wesentlichen Abweichungen zu den im 2013 mit der Rechnung abgeschlossenen Kreditbeträgen auf Stufe Einzelkredit erläutert. Im Zahlenteil zur Jahresrechnung 2013 im Kapitel Investitionsrechnung finden sich sämtliche Detailangaben zu den Investitionsausgaben 2013. Die nachfolgenden Erläuterungen beschränken sich auf Abweichungen von +/- 10% und mindestens Fr. 10'000 zum ursprünglichen Kreditbetrag. Kostenunterschreitungen sind mit (-) ausgewiesen. Diese Kredite sind in der Übersicht der Investitionskredite im Anhang zur Investitionsrechnung (rosa markierte Seiten) mit «1» gekennzeichnet. Mit Genehmigung der Rechnung 2013 gelten diese Kredite einschliesslich allfälliger Abweichungen als genehmigt.

Investitionskredite, welche mit der Rechnung 2013 geschlossen werden

Konto Nr.	Bezeichnung	Kredit Betrag in Fr.	Abweichung in Fr.	Begründung
700.501.19	Gruthbachdole / Wasserleitung	108'000.00	-30'886.15	Durch Optimierung des Bauablaufs zur Erstellung der neuen Gruthbachdole konnte der Umfang der Aushubarbeiten und -mengen reduziert werden.
700.501.22	Wasserleitungen Etappe 2013 Sanierungen	350'000.00	-55'263.35	Im Kredit wurde ein Teilbetrag für die Sanierung von Wasserleitungen in Privatstrassen vorgesehen. Da im 2013 keine Privatstrassen erneuert wurden, ist stattdessen ein Betrag in Höhe von rund Fr. 35'000 für die Erneuerung der Wasserleitung in der Florenz-Strasse aufgewendet worden (Minderaufwand Fr. 45'000). Des Weiteren wurde kein Ingenieurhonorar für die Ausarbeitung von Sondervorlagen im Zusammenhang mit der Sanierung von Wasserleitungen benötigt (Minderaufwand Fr. 10'000).
Total		458'000.00	-86'149.50	

Abbildung 22

710 Abwasserbeseitigung Laufende Rechnung 2013

Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung erzielte im 2013 bei einem Gesamtertrag von Fr. 2'305'864 einen **Ertragsüberschuss von Fr. 400'325**, welcher um Fr. 515'225 besser als das Budget 2013 (Aufwandüberschuss von Fr. 114'900) und um etwa Fr. 402'145 besser als der Aufwandüberschuss der Rechnung 2012 (Fr. 1'820) abschliesst. Der hohe Ertragsüberschuss resultiert aus der Auflösung der Vorfinanzierungen von Fr. 398'134, welche mit dem Ergebnis verrechnet wurden. Ohne diese Auflösung hätte die Abwasserkasse einen Ertragsüberschuss von Fr. 2'191 ausgewiesen und damit in etwa ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt. Das Verwaltungsvermögen, wie auch die Abwassergebühren, bleiben im Vergleich zu 2012 mit Fr. 2'406'953, respektive Fr. 1'747'112, in etwa konstant (siehe Abbildung 23). Das Eigenkapital steigt durch den Ertragsüberschuss auf Fr. 12'868'876 an (siehe Abbildung 24).

Die grössten Abweichungen auf der Aufwandseite zum Voranschlag 2013 betreffen den baulichen Unterhalt (+ Fr. 22'013) und die Entschädigungen an den Kanton (- Fr. 63'097). Auf der Ertragsseite sind es die Abwassergebühren (- Fr. 87'888) und die Rückerstattungen vom Kanton (+ Fr. 140'324). Detailliertere Erläuterungen zu den Einzelkonti mit Abweichungen grösser als Fr. 20'000 finden sich in Kapitel 10 Wesentliche Veränderungen der Spezialfinanzierungen.

Ergebnisse Abwasserbeseitigung 2009 – 2013 in 1'000 Franken

710 Abwasserbeseitigung	2009	2010	2011	2012	2013
Abwassergebühren	1'822	1'798	1'770	1'743	1'747
Ertrags- / Aufwandüberschuss	58	-5	-126	-149	89
Aufwand-/Ertragsüberschuss	92	-270	24	-2	400
Entnahmen aus Vorfinanzierungen	0	0	0	0	398
Eigenkapital	12'716	12'446	12'470	12'469	12'869
Vorfinanzierung	398	398	398	398	0
Gesamtkapital	13'115	12'844	12'869	12'867	12'869
Bruttoinvestitionen	434	583	989	1'092	311
Anschlussbeiträge / Subventionen	-669	-837	-492	-276	-127
Nettoinvestitionen	-235	-254	497	816	185
Verwaltungsvermögen	1'743	1'350	1'739	2'415	2'407

Abbildung 23

Rechnungsergebnisse Abwasserbeseitigung und Eigenkapital 2009 – 2013

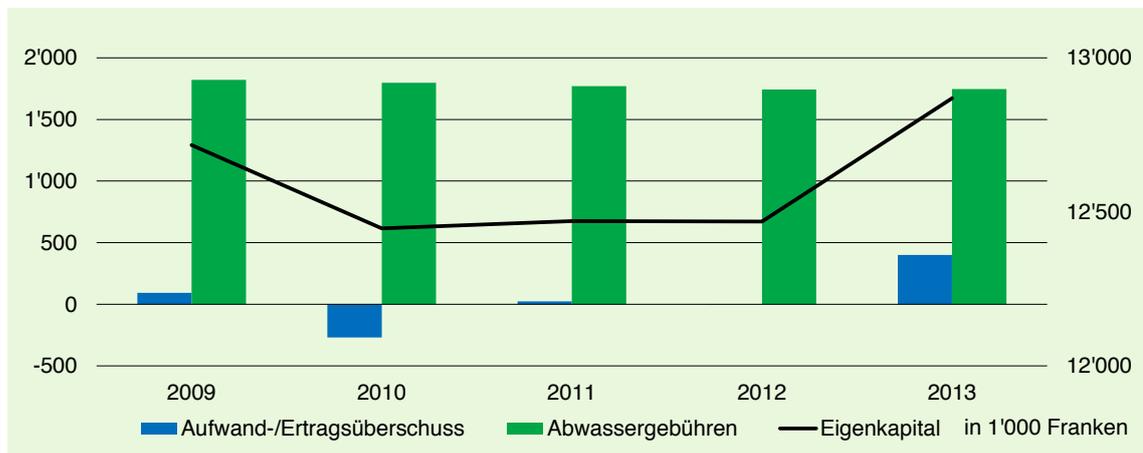


Abbildung 24

Die Konti mit Abweichungen grösser als Fr. 20'000 zum Voranschlag 2013 sind im Kapitel 10 Wesentliche Veränderungen der Spezialfinanzierungen erläutert. Sie betreffen folgende Positionen:

Kostenart (Aufwand (a) / Ertrag (e))	Abweichungen in Fr.
Baulicher Unterhalt (a)	+ 22'013
Entschädigungen an Kanton (a)	- 63'097
Abwassergebühren (e)	- 87'888
Rückerstattungen vom Kanton (e)	+ 140'324

Abbildung 25

710 Abwasserbeseitigung Investitionsrechnung 2013

Im 2013 lag die Investitionstätigkeit deutlich tiefer als im Vorjahr. So betragen die Bruttoinvestitionen nur gerade **Fr. 311'449** (Vorjahr: Fr. 1'091'927). Dem gegenüber lagen die Anschlussbeiträge im 2013 bei **Fr. 126'656** (Vorjahr: Fr. 276'072). Die Nettoinvestitionen 2013 belaufen sich damit auf **Fr. 184'793** (Vorjahr: Fr. 815'855).

Investitionstätigkeit Abwasserbeseitigung 2009 – 2013

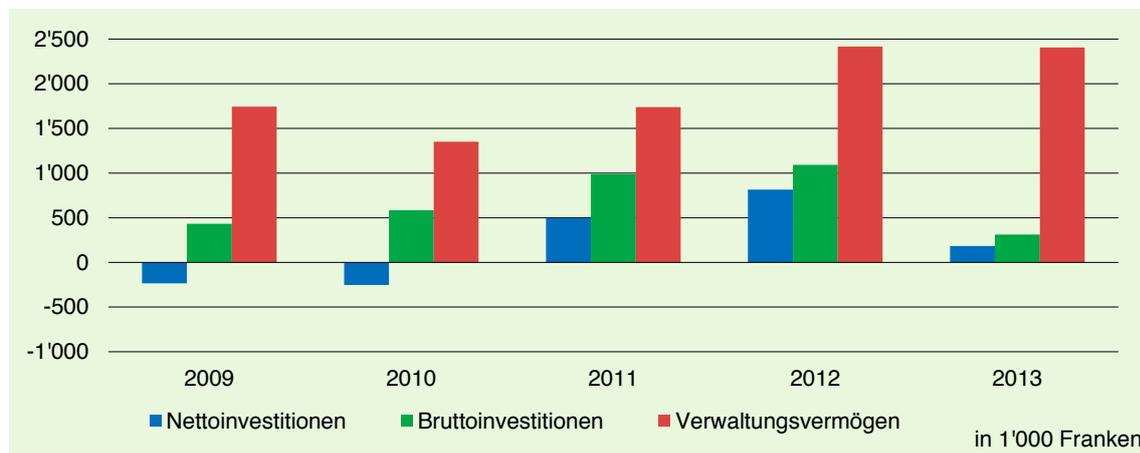


Abbildung 26

Abbildung 26 stellt die Bruttoinvestitionen den Nettoinvestitionen und dem Verwaltungsvermögen gegenüber. Im Schnitt der letzten Jahre liegt das Bruttoinvestitionsvolumen der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung zwischen Fr. 500'000 und Fr. 1'000'000.

Die Investitionen 2013 gliedern sich wie folgt:

Projekte	Betrag in Fr.
710.501.17 Erneuerung am Kanalisationsnetz 23. Etappe 2013 <i>Fortsetzung des seit 1992 laufenden Sanierungsprogramms zur Auswechslung alter und beschädigter Kanalisationsleitungen.</i>	207'266
710.501.20 (Sondervorlage) Erneuerung Gruthbachdole Sauberwasserleitung <i>Dieser Verpflichtungskredit wurde an der Gemeindeversammlung vom 31.März 2011 genehmigt.</i>	35'674
710.581.00 (Sondervorlage) GIS <i>Dieser Verpflichtungskredit wurde an der Gemeindeversammlung vom 31.März 2011 genehmigt.</i>	68'509
TOTAL Investitionen	1'401'941

Abbildung 27

In Abbildung 28 sind die Investitionen nochmals grafisch dargestellt. Die Sanierungsarbeiten am Kanalisationsnetz (23. Etappe 2013) machen rund 2/3 aller Investitionen aus.

Investitionen 2013 Abwasserbeseitigung in 1'000 Franken

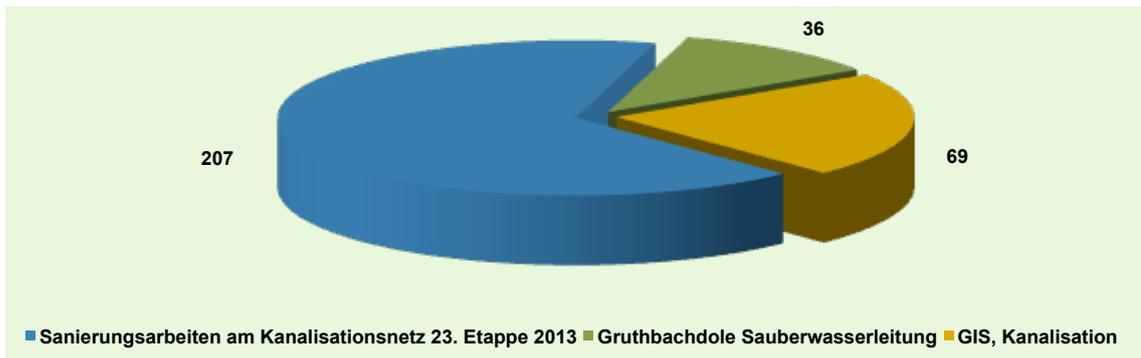


Abbildung 28

Selbstfinanzierung der Abwasserbeseitigung 2013

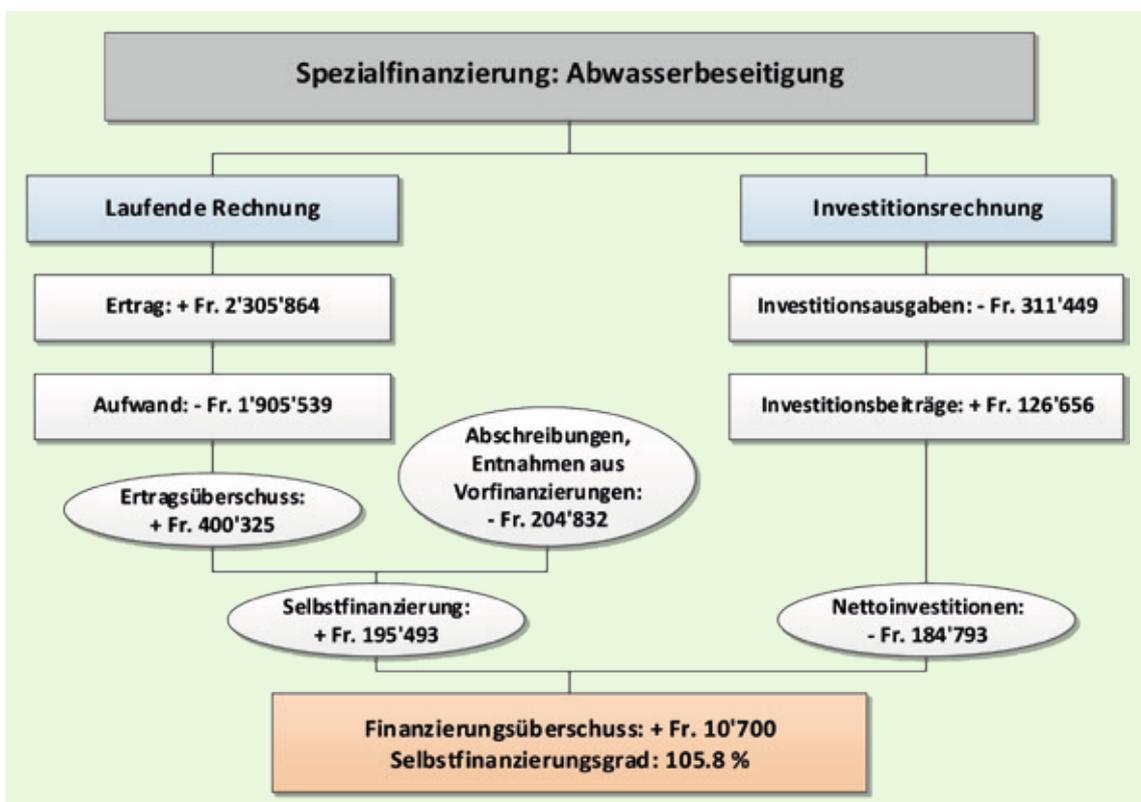


Abbildung 29

In Abbildung 29 wird die Finanzierung der Investitionen grafisch dargestellt. Für die Abwasserbeseitigung ergibt sich im 2013 eine Selbstfinanzierung von **Fr. 195'493** (Vorjahr: Fr. 137'280), respektive ein Finanzierungsüberschuss von **Fr. 10'700** (Vorjahr: Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 678'575). Der Selbstfinanzierungsgrad erreicht im 2013 **105.8%** (Vorjahr: 17.0%).

Investitionskredite, welche mit der Rechnung 2013 geschlossen werden

Konto Nr.	Bezeichnung	Kredit Betrag in Fr.	Abweichung in Fr.	Begründung
710.501.17	Sanierungsarbeiten am Kanalisationsnetz 23. Etappe, 2013	300'000.00	-92'733.45	1. Die Sanierungsarbeiten wurden erst gegen Ende Jahr ausgeschrieben. Die offerierenden Firmen boten die Arbeiten zu ausserordentlich günstigen Konditionen an, da die Arbeitsauslastung bei den eingeladenen Spezialfirmen im vergangenen Herbst offenbar stark reduziert war. 2. Weitere Minderkosten ergaben sich aus den beiden Budgetpositionen «Kleinsanierungen» (Fr. 40'000) und «Diverses» (Fr. 30'000), welche nicht ausgeschöpft wurden.
TOTAL		300'000.00	-92'733.45	

Abbildung 30

720 Abfallbeseitigung Laufende Rechnung 2013

Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung schliesst 2013 bei Gesamterträgen von Fr. 1'907'730 mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 166'400** ab (Abbildung 31 / Abbildung 32). Sie schliesst damit im Ergebnis um Fr. 207'187 über dem Budget und um rund Fr. 25'000 höher als im Vorjahr ab (Ergebnis Vorjahr: Ertragsüberschuss Fr. 141'729).

720 Abfallbeseitigung	2009	2010	2011	2012	2013
Abfallgebühren	781	784	774	803	826
Aufwand-/Ertragsüberschuss	100	184	145	142	166
Eigenkapital	330	514	660	801	968
Bruttoinvestitionen	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0
Verwaltungsvermögen	0	0	0	7	7

Abbildung 31

Rechnungsergebnisse / Abfallgebühren und Eigenkapitalentwicklung Abfallbeseitigung 2009 – 2013

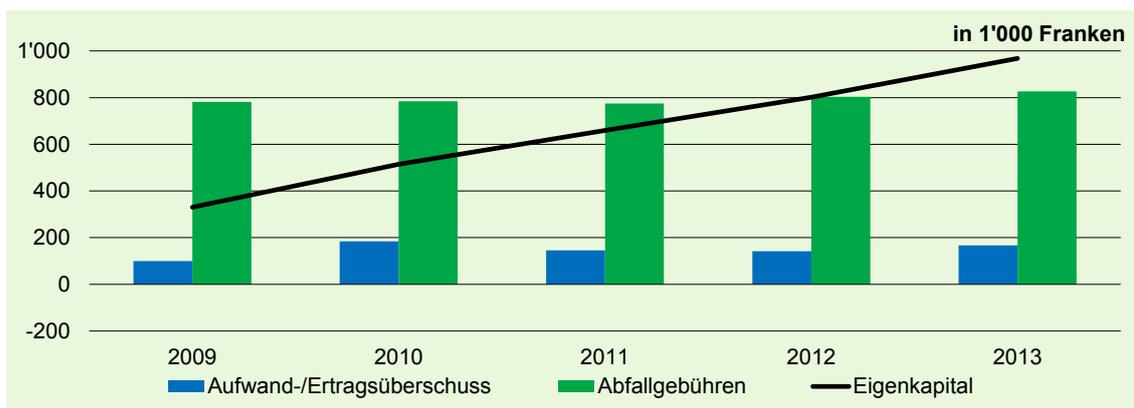


Abbildung 32

Das Eigenkapital erhöht sich infolge des erneuten Ertragsüberschusses auf Fr. 967'631. Diese Entwicklung ist erfreulich, weist doch die Spezialfinanzierung der Abfallbeseitigung seit einigen Jahren regelmässig Ertragsüberschüsse auf. Folglich konnte in den vergangenen Jahren aus Letzterem eine solide Eigenkapitalbasis aufgebaut werden (Abbildung 32). Das Verwaltungsvermögen bleibt mit rund Fr. 7'000 konstant im Vergleich zu 2012 (Abbildung 31).

Das gute Ergebnis 2013 ist u.a. darauf zurückzuführen, dass die im Budget 2013 mit Fr. 30'000 dotierte Abfallvermeidungskampagne nicht realisiert werden konnte. Zudem waren die Gebühren der Kehrichtverbrennungsanlage tiefer als budgetiert, was zu einer Kostenersparnis von rund Fr. 36'000 führte. Eine Entlastung bei den internen Verrechnungen hat ebenfalls zu rund Fr. 33'000 geringeren Kosten geführt. Auf der Erlösseite sind insbesondere die gesteigerten Einnahmen beim Vignettenverkauf (Fr. 3'000), bei den Grünabfallmarken (Fr. 28'500) und beim Altpapier (Fr. 21'500) zu vermerken. Es muss aber betont werden, dass die Erlöse der Entsorgungsgüter grossen Schwankungen des Weltmarktes unterworfen sind, weshalb auch in Zukunft mit grossen Volatilitäten zu rechnen sein wird.

In Abbildung 33 sind nochmals die Positionen mit Abweichungen grösser als Fr. 20'000 zum Voranschlag 2013 abgebildet. Detaillierte Erläuterungen dazu sind wiederum im Kapitel 10 Wesentliche Veränderungen der Spezialfinanzierungen zu finden.

Kostenart (Aufwand (a) / Ertrag (e))	Abweichungen in Fr.
Dienstleistungen, Honorare (a)	- 39'672
Übriger Sachaufwand (a)	- 27'270
Entschädigungen an Kanton (a)	- 35'977
Verrechneter Personalaufwand (a)	- 33'040
Benützungsgebühren, Dienstleistungen (e)	+ 31'496
Verkäufe (e)	+ 36'929

Abbildung 33

720 Abfallbeseitigung Investitionsrechnung 2013

Im 2013 wurden für den Bereich der Abfallbeseitigungen keine Investitionen getätigt (Budget 2013: Fr. 0).

9 | Wesentliche Veränderungen der Einwohnerrechnung

In diesem Abschnitt werden diejenigen Konti erläutert, deren Abweichung zum Voranschlag 2013 über Fr. 20'000 liegt, oder die einen wesentlichen Beitrag zum besseren Verständnis der Rechnung 2013 zu leisten vermögen. Sie sind im Zahlenteil der Laufenden Rechnung mit einem (*) markiert.

011.318.00 | Dienstleistungen, Honorare (a + Fr. 25'166)

Die Porti waren für 2013 zu tief budgetiert worden. Bereits die Kosten im 2012 und 2011 fielen deutlich höher aus als im Budget 2013 eingestellt. Diese Kosten werden massgeblich von der Anzahl Abstimmungen und dem Versand der Unterlagen beeinflusst. Durch Mehrversand kam es zu einer Zunahme bei den Frankaturen im Umfang von Fr 25'166.

020.301.00 | Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal (a - Fr. 22'482)

Per Saldo ist beim Lohnaufwand eine Budgetunterschreitung von Fr. 22'482 zu verzeichnen, wobei sich mehrere gegenläufige Effekte überlagern. Bei der Allgemeinen Verwaltung kam es in Folge Verzögerung in der Neubesetzung von Stellen (EDV, Controlling), resp. Nichtbesetzung einer budgetierten Stelle (MA Archiv), zu einer Kosteneinsparung von rund Fr. 107'000, während bei der Bauverwaltung eine Budgetüberschreitung von rund Fr. 68'000 zu vermelden ist. Hier schlugen die Schaffung einer nicht budgetierten Stelle, die getrennte Abgrenzung der Gleitzeit/Feriensaldi sowie die höher als im Budget antizipierten Lohnerhöhungen zu Buche. Durch gestiegenen Reinigungsaufwand gegenüber den Vorjahren resultierten Mehrausgaben beim Reinigungspersonal von rund Fr. 16'500.

020.305.00 | Sozialversicherungsbeiträge (a - Fr. 31'032)

Die Sozialversicherungsbeiträge folgen den Bruttolöhnen und müssen im Gesamtzusammenhang mit Konto 020.301.00 gesehen werden. Als Folge tieferer Lohnsummen war per Saldo auch ein Rückgang bei den Sozialversicherungsbeiträgen zu verzeichnen.

020.310.00 | Büromaterial, Drucksachen (a - Fr. 37'054)

Weniger Verbrauch, der Abbau von Beständen sowie Einsparungen bei den Drucksachen durch einen zentralen Einkauf führten zu einer Kosteneinsparung gegenüber dem Budget von Fr. 37'054. Auch im Vergleich zur Rechnung 2012 wurden die Kosten unterschritten.

020.316.00 | Mieten, Pachten, Benützungskosten (a - Fr. 24'387)

Im Zusammenhang mit dem Erneuerungsprojekt der IT-Plattform der Gemeindeverwaltung waren die laufenden Kosten für das Budget 2013 neu ermittelt worden. Während der Projektphase kam es zu verschiedenen Konzeptanpassungen und Feinkorrekturen. So wurden die Grosskopierer an die neuen Bedürfnisse angepasst, was zu Mehrauslagen von Fr. 12'977 geführt hat. Andererseits konnten die EBM Mietkosten optimiert werden, welche mit einer Kostenreduktion von Fr. 37'364 gegenüber der budgetierten Offerte abschliessen.

020.436.00 | Rückerstattungen (e + Fr. 107'619)

Im Rahmen der Budgetierung werden Rückerstattungen seitens der Kranken- oder Unfallversicherer nur budgetiert, sofern langfristige Fälle im Zeitpunkt der Budgeterstellung bekannt sind. Die Mehreinnahmen sind auf höhere Rückerstattungen der Versicherungen für Krankheits- und Unfallabsenzen sowie Mutterschaftsentschädigungen zurückzuführen, welche im Zeitpunkt der Budgetierung nicht erkennbar waren.

030.307.00 | Rentenleistungen (a - Fr. 30'513)

Diese Position umfasst den Anteil der Rentnerteuerung, welcher den Arbeitgebern von der BLPK im Umlageverfahren belastet wird sowie die Beiträge für die vorzeitigen Pensionierungen nach altem Recht. Die Budgetierung 2013 beruhte auf internen Analysen und Erhebungen. Ende 2013 zeigte sich nun, dass die Beiträge für die vorzeitigen Pensionierungen tiefer ausgefallen sind als budgetiert, weshalb per Saldo das Konto Fr. 30'513 tiefer abschliesst.

101.301.00 | Löhne Vormundschaft (a - Fr. 57'359)

Aus der Umstellung auf die KESB wurde eine Stelle nicht mehr besetzt. Fehlende Kapazitäten in der Übergangsphase konnten mit einer Aushilfe überbrückt werden, was insgesamt zu Einsparungen von Fr. 57'359 geführt hat.

101.305.00 | Sozialversicherungsbeiträge (a - Fr. 22'422)

Die Sozialversicherungsbeiträge folgen den Bruttolöhnen und müssen im Gesamtzusammenhang mit Konto 101.301.00 gesehen werden. Als Folge tieferer Lohnsummen war per Saldo auch ein Rückgang bei den Sozialversicherungsbeiträgen zu verzeichnen.

101.352.00 | Entschädigung an Gemeinden (a + Fr. 41'092)

Die KESB (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde) Birstal mit Kopfgemeinde Arlesheim nahm am 1. Januar 2013 ihren Betrieb auf. Bei der Budgetierung fehlten somit jegliche Erfahrungswerte. Insbesondere der Einarbeitungs- und Aufbereitungsaufwand führte zu höheren Aufwendungen als im Budget 2013 vorgesehen. Die Kosten werden in einem Sockelbetrag und nach einem Prokopf-Schlüssel je Einwohner unter den angeschlossenen Gemeinden aufgeteilt.

140.301.00 | Entschädigungen Feuerwehr (a + Fr. 65'875)

Im Hinblick auf die Anpassung des Personalreglements auf den 1. Januar 2014 wurde die Abrechnungspraxis bei der Feuerwehr auf das Kalenderjahr umgestellt. Bis anhin erfolgten die Abrechnungen nach dem Feuerwehrjahr. Dies führte dazu, dass im 2013 15 Monate verbucht werden mussten.

140.309.00 | Übriger Personalaufwand (a + Fr. 23'188)

Die Kosten für Kurse und Umschulungen wurden zu tief budgetiert. Mit Fr. 58'188 liegen die Kosten 2013 leicht über dem Niveau der Rechnung 2011.

140.311.00 | Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge (a + Fr. 36'845)

Die vom Kanton vorgeschriebene Funkbeschaffung Polycom in der Höhe von Fr. 38'400 war nicht budgetiert. Die Anschaffung erfolgte zu Lasten der Finanzkompetenz des Gemeinderates.

140.315.00 | Übriger Unterhalt durch Dritte (a - Fr. 27'585)

Die Budgetierung des übrigen Unterhalts durch Dritte basierte auf Schätzungen und orientierte sich am Budget 2012 sowie an den im 2011 effektiv angefallenen Kosten. Die Unterhaltskosten werden massgeblich von den Beanspruchungen in den Einsätzen beeinflusst. Sowohl im 2012 als auch im 2013 musste das Budget nicht ausgeschöpft werden.

140.318.00 | Dienstleistungen, Honorare (a - Fr. 22'638)

Die Ausgaben für Dienstleistungen/Honorare liegen in etwa auf der Höhe der Rechnung 2012. Die Kosten für Feuerschauen der Gemeinde sowie für ärztliche Untersuchungen, Versicherungen und Gebühren fielen tiefer aus als budgetiert.

140.430.00 | Ersatzabgaben (e - Fr. 78'745)

Die Anzahl der ersatzabgabepflichtigen Personen ist infolge veränderter Altersstruktur der Bevölkerung seit einigen Jahren rückläufig. Dies führte zu Mindererträgen von Fr. 78'745 für das Jahr 2013. Die Erhöhung des Ansatzes von 9 % auf 10 % der Gemeindesteuer konnte diesen Effekt nicht auffangen. Die Erträge liegen aber rund 15% über der Rechnung 2012.

140.430.01 | Ersatzabgaben Vorjahre (e + Fr. 41'914)

Analog den übrigen Steuereinnahmen werden die Ersatzabgaben der Vorjahre nicht budgetiert. Die Mehreinnahmen aus definitiven Veranlagungen der Vorjahre betragen Fr. 41'914.

140.434.00 | Dienstleistungen (e - Fr. 29'570)

In wieweit Einsatzkosten verrechenbar sind, kann jeweils nur geschätzt werden. 2013 war unter diesem Aspekt ein sehr schlechtes Jahr. Die Einnahmen liegen auch deutlich unter den Werten der Vorjahre.

160.311.00 | Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge (a + Fr. 59'543)

Der Innenausbau des Kompaniebüros GFS und Zivilschutz (nicht im GFS budgetiert) sowie die Küchensanierung führten zu Mehrauslagen von Fr. 59'543. Im Rahmen seiner Finanzkompetenz bewilligte der Gemeinderat für die Sanierung und den Ersatz der Küche Fr. 40'433 (siehe Bemerkungen zu Konto 160.436.00).

160.314.00 | Baulicher Unterhalt (a + Fr. 23'970)

In der Zivilschutzanlage wurden Umbauarbeiten für die Räumlichkeiten des GFS vorgenommen sowie neue Elektroheizungen eingebaut, welche nicht budgetiert worden waren. Dies führte zu Mehrausgaben von rund Fr. 24'000.

160.436.00 | Rückerstattung Fonds für Schutzraumbauten (e + Fr. 42'886)

Der Innenausbau des Kompaniebüros GFS und Zivilschutz (nicht im GFS budgetiert) und die neue Kücheneinrichtung konnten im Umfang von Fr. 48'773 dem Fonds für Schutzraumbauten belastet werden (siehe Bemerkungen zu Konto 160.311.00).

200.302.00 | Löhne Lehrkräfte (a + Fr. 97'791)

Lang andauernde Krankheitsfälle und Schwangerschaftsvertretungen verursachten nicht budgetierte Mehrkosten.

210.302.00 | Löhne Lehrkräfte (a - Fr. 162'944)

Die Grundlöhne wurden zu hoch budgetiert. In Folge vorzeitiger Pensionierungen wurden jüngere Lehrkräfte in tieferen Erfahrungsstufen angestellt.

210.305.00 | Sozialversicherungsbeiträge (a - Fr. 62'473)

Die Sozialversicherungsbeiträge folgen den Bruttolöhnen und müssen im Gesamtzusammenhang mit Konto 210.302.00 gesehen werden. Als Folge tieferer Lohnsummen war per Saldo auch ein Rückgang bei den Sozialversicherungsbeiträgen zu verzeichnen.

210.331.00 | Verwaltungsvermögen ordentliche Abschreibungen (a - Fr. 20'000)

Im Investitionsbudget 2012 war die Anschaffung von neuen Tischen und Bänken vorgesehen. Diese Beschaffung wurde bis Ende 2013 nicht realisiert, weshalb die budgetierten Abschreibungen entfallen.

241.316.00 | Mieten, Pachten, Benützungskosten (a - Fr. 27'222)

Im Budget 2013 war die Errichtung und Miete eines provisorischen Kindergartencontainers eingestellt worden. Dank der reformierten Kirchgemeinde konnte ein Raum an der Lärchenstrasse als Ersatz zu bedeutend günstigeren Konditionen gemietet werden.

242.301.00 | Löhne Hauswarte (a - Fr. 58'416)

Der Personalaufwand bei den Abwarten und beim Reinigungspersonal liegt mit Fr. 516'291 rund Fr. 11'000 unter den Kosten der Rechnung 2012 und rund Fr. 58'400 unter Budget. Geringerer Reinigungsbedarf und weniger Ausfälle bei den Mitarbeitenden führten dazu, dass der budgetierte Aufwand nicht ausgeschöpft werden musste.

242.314.00 | Baulicher Unterhalt (a + Fr. 19'156)

Beim baulichen Unterhalt der Schulhäuser sind gegenläufige Abweichungen zu verzeichnen:

So verursachte beim Schulhaus Neue Welt ein Wasserschaden in den Schulzimmern Sanierungskosten von insgesamt rund Fr. 26'000. Im Schulhaus Lange Heid wurde lediglich der allernötigste Unterhalt durchgeführt, da in diesem Schulhaus im Zusammenhang mit HarmoS in unmittelbarer Zukunft umfangreiche Umbau- und Erweiterungsarbeiten vorgesehen sind. Daraus ergaben sich Kosteneinsparungen im Umfang von rund Fr. 26'400.

Weitere positive Abweichungen konnten in den Schulhäusern Loog und Löffelmatt erzielt werden, da auch hier der budgetierte Unterhalt um rund Fr. 13'400 nicht ausgeschöpft werden musste.

242.427.00 | Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen (e + Fr. 133'795)

Im Zusammenhang mit der Übernahme der Sekundarschulbauten durch den Kanton ab August 2011 wurde auch die zusätzliche Nutzung verschiedener Räumlichkeiten und Anlagen des Schulhauses Loog durch die Sekundarschule mit dem Kanton vertraglich geregelt, aber bis heute nicht unterzeichnet. Aus diesem Grund wurden die jährlichen Mieterträge von rund Fr. 140'000 weder im Budget 2012 noch im Budget 2013 erfasst. Da der Kanton aber die im Vertrag definierten Räumlichkeiten und Anlagen tatsächlich nutzt, wurden die Mieterträge in den Rechnungen 2012 und 2013 buchhalterisch abgegrenzt.

349.301.00 | Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal (a - Fr. 50'904)

Nach einem unerwarteten Todesfall blieb eine Hauswartstelle während rund fünf Monaten unbesetzt.

349.434.00 | Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen (e + Fr. 74'896)

Im Jahr 2013 wurden zusätzlich 6 Jahresturnstunden (BFG) mehr durchgeführt, was Mehreinnahmen von Fr. 14'160 generierte. Ein schnelleres Vermietungswesen führte zur weiteren Optimierung der Belegung im Kuspo. Zudem gelang es durch aktive Marketing- und Verkaufsmassnahmen einige Grossanlässe von externen Firmen und Vereinen für das Kuspo zu gewinnen.

350.436.00 | Rückerstattungen (e + Fr. 74'666)

Bei den Erträgen handelt es sich um Krankentaggelder. Diverse Krankheitsabsenzen waren im Zeitpunkt der Budgetierung nicht absehbar.

410.365.00 | Beiträge an private Institutionen (a - Fr. 187'759)

Bei der Budgetierung waren höhere Kosten für die Pflegefinanzierung erwartet worden. Die Kosten für 2013 bewegen sich auf dem Niveau von 2012. Hingegen zeigt sich bereits heute, dass für 2014 mit deutlichen Kostensteigerungen zu rechnen sein wird.

440.365.00 | Beiträge an private Institutionen (a - Fr. 180'872)

Die Spitex schloss 2013 deutlich besser ab als erwartet, weshalb sie von der Gemeinde rund Fr. 180'000 weniger Defizitdeckungsbeiträge benötigte als vorgesehen.

461.318.00 | Dienstleistungen, Honorare (a - Fr. 27'731)

Die zahnärztlichen Leistungen der Kinder- und Jugendzahnpflege gehören zu den gebundenen Ausgaben, welche im Gesetz über die Kinder- und Jugendzahnpflege geregelt sind. Da die Inanspruchnahme der Kinder- und Jugendzahnpflege grundsätzlich unbeschränkt ist, können die Honorare nur schwer budgetiert werden und unterliegen jährlich grossen Schwankungen. Bei einem Grossteil der Zahnarzhonorare handelt es sich für die Gemeinde um durchlaufende Posten. Die Gemeinde partizipiert an den Kosten im Rahmen ihres Reglements und den gesetzlichen Mindestvorgaben bei den Subventionen (siehe Ausführungen zu Konto 461.436.00). Der Nettoaufwand der Kinder- und Jugendzahnpflege bewegt sich in der Grössenordnung der Rechnung 2012 sowie im Rahmen der üblichen jährlichen Schwankungsbreite.

461.436.00 | Rückerstattungen (e + Fr. 22'988)

Der Anteil der Rückerstattungen (Elternbeiträge) ist von deren wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit abhängig. Die Ansprüche auf Subventionen sind im Gesetz und im Zahnpflegereglement geregelt. Im 2013 lag die Subventionsquote bei rund 26% (Vorjahr: 24%). Das Gesetz sieht eine Subventionsquote von 33% vor (siehe Ausführungen zum Konto 461.318.00).

461.461.00 | Beiträge von Kanton (e - Fr. 24'577)

Der Kanton subventioniert die vom Gesetz definierten Leistungen mit einem 1/6, respektive maximal im Umfang der Subventionen durch die Gemeinde. Aufgrund der gegenüber dem Budget geringeren Nachfrage nach kinder- und jugendzahnärztlichen Leistungen liegt auch der Anteil der Kantonssubventionen unter dem budgetierten Wert. Der Kantonsanteil für 2013 liegt praktisch auf der Höhe der Beiträge für 2012 (siehe Kommentar zum Konto 461.318.00).

530.361.00 | Beiträge an Kanton (a - Fr. 39'281)

Die Beiträge an den Kanton BL für Ergänzungsleistungen der AHV/IV steigen seit einigen Jahren stetig an. Mit einer Kostensteigerung von Fr. 57'272 oder 3.1% im Vergleich zur Rechnung 2012 und einer Budgetunterschreitung von Fr. 39'281 liegt der Ausgabenzuwachs unter den Erwartungen.

540.301.00 | Löhne (a + Fr. 136'454)

Im Vergleich zur Rechnung 2012 hat die Lohnsumme im Bereich Kind, Jugend und Familie insgesamt um Fr. 71'448 und im Vergleich zum Budget um Fr. 136'454 zugenommen. Die Hauptgründe für diese Abweichungen gliedern sich wie folgt:

Tagesheim: Durch die interne Reorganisation konnten Einsparungen von Fr. 11'000 gegenüber dem Budget und Fr. 38'561 gegenüber der Rechnung 2012 erzielt werden.

Tagesfamilien: Bei den Betreuungsstunden war für 2013 eine Plafonierung auf dem Niveau von 2011 budgetiert worden, welcher aber im 2013 nicht erreicht werden konnte. Die Lohnkosten der Tagesmütter sind praktisch mit den Kosten der Rechnung 2012 identisch. Sie übersteigen das Budget aber um Fr. 66'324.

Mittagstisch: In Folge der Auszahlung von aufgelaufenen Überstunden und der Beschäftigung einer nicht budgetierten Aushilfe sind Mehrausgaben von Fr. 12'972 gegenüber dem Budget und Fr. 6'182 gegenüber der Rechnung 2012 zu verzeichnen.

Kind, Jugend, Familie (KJF): Der Personalwechsel in der Leitung und die entsprechende Übergangsphase (Doppelbesetzung) führte zu einem Mehraufwand von Fr. 22'670 gegenüber dem Budget.

Schulergänzende Betreuung: Eine krankheitsbedingte Absenz mussten temporär durch vermehrten Einsatz von Springerinnen überbrückt werden, was zu Mehrbelastungen von Fr. 49'209 gegenüber dem Budget geführt hat (siehe Kommentar zu Konto 540.436.00).

540.436.00 | Rückerstattungen (e + Fr. 86'212)

Das Tagesheim erwirtschaftete im 2013 Mehreinnahmen von rund Fr. 4'600 gegenüber dem Budget und rund Fr. 9'800 gegenüber der Rechnung 2012. Bei der Budgetierung 2013 wurde eine Auslastung der Tagesfamilien auf dem Niveau von 2011 vorgegeben. Aufgrund steigender Nachfrage, auch aus vormundschaftlicher Sicht, ist die angestrebte Auslastung überschritten worden. Diese Situation spiegelt sich auch bei den Personalkosten der Tagesfamilien (siehe Kommentar zu Konto 540.301.00) wieder. Insgesamt konnte eine bessere Rentabilität des Angebots erreicht werden, in dem weniger Abzüge für Subventionen für Familien mit geringeren Einkommen und Geschwister rabatte gewährt werden mussten. Per Saldo belaufen sich die Mehrerträge gegenüber dem Budget auf rund Fr. 45'000.

Aus dem unter dem Konto 540.301.00 erläuterten Krankheitsfall in der Schulergänzenden Betreuung resultierten nicht budgetierte Krankentaggeldleistungen von rund Fr. 42'000. Die Besucherzahlen in der Schulergänzenden Betreuung selbst sind leicht angestiegen.

560.366.00 | Beiträge an private Haushalte (a - Fr. 71'228)

Die Nachfrage nach Mietzinsbeiträgen war im 2013 deutlich rückläufig, was zu einer Budgetunterschreitung von Fr. 71'228 beigetragen hat.

581.318.00 | Dienstleistungen, Honorare (a + Fr. 71'679)

Zur Bewältigung des hohen Arbeitsanfalles musste das ganze Jahr ein externer Fachspezialist beigezogen werden (Zusatzkosten rund Fr. 79'000). Im Zusammenhang mit einer Stellenvermittlung musste eine Provision im Umfang von Fr. 4'756 bezahlt werden. Diese beiden Positionen waren nicht budgetiert worden. Im Gegenzug fielen andere budgetierte Dienstleistungen etwas geringer aus. Die Aufwendungen dieses Kontos haben sich gegenüber 2012 beinahe verdoppelt.

581.361.00 | Beiträge an Massnahmen und Drogentherapie (a - Fr. 50'000)

581.361.01 | Beiträge an Massnahmen und Drogentherapie (a + Fr. 11'242)

581.361.02 | Beiträge an Massnahmen und Drogentherapie (a + Fr. 7'738)

Aufgrund der Umstellung auf die neue Software KLIB ab Juli 2013 mussten die Konten aus technischen Gründen getrennt dargestellt werden. Die Unterkonti 581.361.01 & 02 müssen daher summarisch mit dem Budgetwert auf dem Konto 581.361.00 verglichen werden.

Die Budgetierung dieses Kontos beruht auf Schätzungen. Im 2013 war lediglich ein einziger Fall zu verzeichnen, weshalb das Budget um Fr. 31'020 unterschritten werden konnte. Im Vorjahresvergleich ist hingegen eine Kostensteigerung von rund Fr. 14'700 zu verzeichnen.

581.366.00 | Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz (a - Fr. 3'056'573)

581.366.02 | Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz (a + Fr. 2'827'675)

Aufgrund der Umstellung auf die neue Software KLIB ab Juli 2013 mussten die Konten aus technischen Gründen getrennt dargestellt werden. Die Unterkonti 581.366.00 & 02 müssen daher summarisch mit dem Budgetwert auf dem Konto 581.366.00 verglichen werden.

Die Budgetierung für 2013 beruhte auf der Hochrechnung für 2012, die im 2013 praktisch egalisiert werden konnte. Mit einem Gesamtaufwand von Fr. 6'971'102 für 2013 wird das Budget von Fr. 7'200'000 um Fr. 228'898 unterschritten. Im Vergleich zur Rechnung 2012 (Fr. 7'005'043) fallen die Kosten um Fr. 33'941 geringer aus. Damit gelang es 2013 den rasanten Kostenanstieg der letzten Jahre zumindest zu stabilisieren, wenn auch auf einem hohen Niveau. Gegenüber dem Vorjahr war keine wesentliche Steigerung der Fälle aber der Kopffzahlen pro Fall (hoher Kinderanteil) zu verzeichnen. Im Total wurden 2013 522 Personen unterstützt. Die Sozialhilfequote beträgt in Münchenstein nahezu 4.5%. Die Gründe dafür sind in den günstigen Wohnlagen, der Nähe zu Stadt Basel und dem Trend zu Familiennachzügen bei den Flüchtlingen zu suchen.

581.366.01 | Beiträge an Krankenkassenprämien (a + Fr. 21'582)

Die Budgetierung der Beiträge an Krankenkassenprämien beruht ebenfalls auf der Hochrechnung für 2012. Auch hier gelang es, die Budgetvorgabe praktisch punktgenau zu erreichen. So wurde das Budget nur um Fr. 21'582 oder 1.7% überschritten. Im Vergleich zur Rechnung 2012 liegen die Kosten für 2013 um Fr. 37'765 tiefer.

581.436.00 | Rückerstattungen von Privaten (e - Fr. 2'226'855)

581.436.02 | Rückerstattungen von Privaten (e + Fr. 549'799)

Aufgrund der Umstellung auf die neue Software KLIB ab Juli 2013 mussten die Konten aus technischen Gründen getrennt dargestellt werden. Die Konti 581.436.00 & 02 müssen daher summarisch mit dem Budgetwert auf dem Konto 581.436.00 verglichen werden.

Die Klienten sind in der Regel sehr schlecht ausgebildet. Die Personen müssen zuerst sprachlich geschult werden und haben keine Ansprüche gegenüber Sozialversicherungen.

581.436.01 | Rückerstattungen Krankenkassenprämien (e + Fr. 229'382)

Seit 2013 werden die individuellen Prämienverbilligungen der Krankenkassenprämien konsequent bearbeitet und mit gutem Erfolg eingefordert. In den Erstattungen 2013 finden sich daher auch noch Anteile aus Vorjahren. Insgesamt konnten die budgetierten Rückerstattungen übertroffen werden.

581.451.00 | Rückerstattungen Unterstützungen (e + Fr. 909'871)

Nachdem eine grosse Zahl an Klienten über eine B-Bewilligung verfügt, ist ein hoher Rücklauf da. Zudem leistet der Kanton Beiträge an die intensiven Integrationsbemühungen. Auf diesem Konto sind 5 Quartalsabrechnungen verbucht. So wurde zusätzlich das 4. Quartal 2012 verbucht. Die Abgrenzung in der Rechnung 2012 wurde übersehen. Der Effekt beträgt Fr. 509'888 zu Gunsten der Rechnung 2013.

581.460.00 | Beiträge vom Bund (e + Fr. 136'960)

Der Bund gibt Überschüsse aus der Betreuung von Asylsuchenden nach wechselndem Modus weiter. Dieses Jahr überstiegen die Einnahmen die Erwartungen.

585.365.00 | Beiträge an private Institutionen (a - Fr. 95'221)

Die Asylzahlen verliefen durch diverse Massnahmen des Bundes nicht so drastisch wie erwartet, weshalb ein Minderaufwand von Fr. 95'221 gegenüber dem Budget entsteht (siehe Kommentar zu Konto 585.451.00).

585.451.00 | Rückerstattungen von Kanton (e - Fr. 101'413)

Nachdem die Asylzahlen nicht so stark ausfielen wie vermutet, sind die Rückerstattungen auch kleiner (siehe Kommentar zu Konto 585.365.00).

586.318.00 | Dienstleistungen, Honorare (a + Fr. 259'065)

Die sprachliche Integration und die Arbeitsintegration wie auch der zusätzliche Beitrag (ab 2014 nun abgeschafft) wurden nicht budgetiert. Dies führte zu einem Mehraufwand von Fr. 259'065 (siehe Kommentar zu Konto 586.451.00).

586.451.00 | Rückerstattungen von Kanton (e + Fr. 386'469)

In der Hoffnung, die zahlreichen Klienten zu platzieren, wurden deutlich mehr Beschäftigungsprogramme durchgeführt als budgetiert. Entsprechend stieg auch der Anteil der Kostenübernahme durch den Kanton. Im Budget und in der Rechnung 2012 wurden die Rückerstattungen des Kantons irrtümlich auf dem Konto 586.461.00 verbucht. Die effektive Budgetabweichung beträgt somit lediglich Fr. 216'469 (siehe Kommentar zu Konto 586.318.00 und 586.461.00).

586.461.00 | Beiträge von Kanton (e - Fr. 170'000)

Die Rückerstattungen des Kantons für die Integrationsprogramme wurden im Budget 2013 und in der Rechnung 2012 irrtümlich auf diesem Konto verbucht. Korrekt ist Konto 586.451.00 (siehe Kommentar zu Konto 586.451.00).

590.365.00 | Beiträge an private Institutionen (a - Fr. 30'000)

Im Budget 2013 waren Fr. 30'000 für die Unterstützung privater Institutionen eingestellt worden. Daraus werden Vergabungen an soziale Institutionen oder gemeinnützige Organisationen finanziert. Der Gemeinderat hat von dieser Möglichkeit im 2013 nicht Gebrauch gemacht.

620.301.00 | Löhne Werkhofpersonal / Gärtnerei (a - Fr. 31'700)

Die Mitarbeitenden des Strassenwesens haben im 2013 ihr Guthaben an Gleitzeit und Ferien abgebaut, weshalb im Abschluss die Abgrenzung für Ferien und Gleitzeitsaldi im Umfang von rund Fr. 14'600 aufgelöst werden konnte.

Die budgetierte Anstellung eines Praktikanten bei der Gärtnerei ist nicht erfolgt. Zudem wurde die budgetierte Treueprämie in Form von Ferien bezogen, was Minderausgaben von rund Fr. 17'100 nach sich zieht.

620.314.00 | Baulicher Unterhalt durch Dritte (a - Fr. 10'692)

Der bauliche Unterhalt durch Dritte schliesst insgesamt Fr. 10'692 unter Budget ab. Im Vergleich zur Rechnung 2012 sind die Kosten um Fr. 78'452 höher ausgefallen. Die wesentlichen Abweichungen erklären sich wie folgt:

Strassenwesen: Das Budget war zu hoch angesetzt worden, weshalb der Budgetkredit nicht ausgeschöpft werden musste. Es entstand ein Minderaufwand von Fr. 23'300.

Gärtnerei/Anlagen: Es erfolgte ein geringerer Grossbaumschnitt und -pflege als budgetiert. Zudem musste weniger Holz entsorgt werden, da grössere Mengen an Holzhäcksel in Eigennutzung verwendet werden konnten. Die resultierenden Einsparungen betragen Fr. 9'600 gegenüber dem Budget.

Strassenbeleuchtung: Im Zuge der Instandstellung der Welschenmattstrasse war die Erneuerung der Strassenbeleuchtung mit Fr. 20'000 im Budget 2013 vorgesehen. Aufgrund der Bauverzögerung am Neubau des Alters- und Pflegeheims Hofmatt verzögern sich die Instandstellung der Welschenmattstrasse und der Strassenbeleuchtung. Die Position Strassenbeleuchtung schliesst um rund Fr. 19'700 tiefer ab als budgetiert.

Werkhof: Mit Beschluss des Gemeinderats wurde ein Kredit von Fr. 35'000 für die Sanierung der Hauswartwohnung gesprochen. Zusätzlich wurde durch den Gemeinderat ein Zusatzkredit zur Sanierung und Unterhalt des Salzsilos von Fr. 11'200 bewilligt, welcher aber erst Anfang 2014 erfolgen kann. Insgesamt schloss der Werkhof somit um rund Fr. 42'000 über Budget ab.

620.318.00 | Dienstleistungen, Honorare (a - Fr. 51'037)

Die Abweichung von Fr. 51'037 verteilt sich auf mehrere Positionen:

Rund Fr. 20'100 des Budgets wurden nicht benötigt, da die damit verbundenen Leistungen noch im 2012 ausgeführt oder im 2013 hinfällig wurden (Wegweisungskonzept, Bauwerkskontrollen, Sicherheitsdelegierter).

Bei den Versicherungen, Motorfahrzeugsteuern und Abgaben für die LSVA wurden mehrere Positionen irrtümlich doppelt budgetiert. Der Minderaufwand beträgt hier rund Fr. 27'800.

Für Maschinen und Geräte wurden auf diesem Konto insgesamt rund Fr. 14'100 zu viel budgetiert. Teilweise kam es auch hier zu Doppelbudgetierungen. Die effektiven Mietkosten wurden richtigerweise in der Rechnung dem Konto 620.316.00 belastet.

Beim Leitungskataster betrug der Anteil Strassen für das Einrichten der Datenverwaltungsstelle nur rund Fr. 1'000 entgegen der Schätzung in der Höhe von Fr. 5'000. Zudem musste der Leitungskataster für Gemeindestrassen im 2013 kaum nachgeführt werden, da weniger Strassenbauprojekte mit veränderter Beleuchtung oder Entwässerung ausgeführt wurden, was zu einer weiteren Budgetunterschreitung von rund Fr. 5'700 geführt hat.

Hingegen wurden die anfallenden Entsorgungskosten um ca. Fr. 11'000 zu tief budgetiert. So wurden die Kosten für die Presscontainer irrtümlich nicht budgetiert.

Ebenso war die Provision für den Verkauf der Tages-Parkkarten durch die Apotheke Gartenstadt im Umfang von Fr. 1'750 nicht im Budget enthalten, da bisherige Erfahrungen fehlten. Weitere nicht budgetierte Einzelpositionen ergeben zusätzliche Mehrkosten von rund Fr. 8'000.

620.331.00 | Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen (a - Fr. 61'498)

Die Budgetierung der Abschreibungen basiert auf dem bestehenden Verwaltungsvermögen und den für das laufende Jahr geplanten Investitionen. Das Verwaltungsvermögen wird jeweils degressiv vom Buchwert per 1.1. mit 10% abgeschrieben. Aufgrund der Verzögerung bei den baulichen Massnahmen zur Verbesserung der Fussgängerführung Loogstrasse und geringerer Investitionskosten bei der Sanierung der Brücke Heiligholzstrasse fallen die Abschreibungen deutlich tiefer aus als budgetiert.

620.434.00 | Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen (e + Fr. 126'510)

Das Konto „Andere Benützungsgebühren und Dienstleistungen“ schliesst mit hohen Zusatzeinnahmen ab. Diese verteilen sich auf mehrere Bereiche:

Strassenwesen: Der Bereich Strassenwesen trägt mit rund Fr. 48'000 dazu bei, welche auf Mehreinnahmen bei Fahrbewilligungen und Bewilligungen zur Gelegenheitswirtschaft zurückzuführen sind. Diese Erträge können jährlich massive Abweichungen aufweisen, die kaum vorhersehbar sind. Der Budgetwert war auch im Vergleich zur Rechnung 2012 um rund Fr. 21'000 zu tief angesetzt worden.

Gärtnerei/Anlagen: Für das Alters- und Pflegeheim Hofmatt wurden wegen des Neubaus zusätzliche Gärtnerarbeiten ausgeführt. Die Mehreinnahmen betragen hier rund Fr. 8'800.

Parkplatzgebühren: Die Einnahmen wurden mangels Erfahrungswerten deutlich zu tief angesetzt. Es handelte sich um das erste Betriebsjahr. Die Rechnung 2013 weist Mehreinnahmen von rund Fr. 69'600 gegenüber dem Budget aus.

651.482.00 | Entnahmen aus Vorfinanzierungen (e + Fr. 212'501)

Aus der Verwendung des Überschusses der Rechnung 2012 waren Einlagen in die Vorfinanzierung für Infrastrukturbauten von rund Fr. 414'000 getätigt worden. Mit diesen Mitteln sollen die Abschreibungen auf den Beiträgen an die BLT Linien 10 & 11 kompensiert werden. Diese Entnahmen waren nicht im Budget vorgesehen.

740.301.00 | Löhne Betriebspersonal Friedhof (a - Fr. 62'418)

Eine Stelle wurde nicht mehr besetzt, was Einsparungen von Fr. 62'418 mit sich bringt.

740.313.00 | Verbrauchsmaterialien (a - Fr. 32'635)

Die Budgetabweichung lässt sich auf verschiedene Faktoren zurückführen:

Für die Bestattungen musste weniger Verbrauchsmaterial, wie Humus, usw. beschafft werden. Der Bedarf hängt direkt mit den anfallenden Beerdigungen zusammen, welche nur geschätzt werden können. Der Minderaufwand beträgt hier rund Fr. 6'600.

Bei der Grabbewirtschaftung führte mehr Eigenproduktion der Pflanzen dazu, dass weniger Pflanzen eingekauft werden mussten und Fr. 10'600 gegenüber dem Budget eingespart werden konnten.

Der Einbau der neuen Bewässerungsanlage auf dem Friedhof wurde durch einen grossen Anteil Eigenleistungen durchgeführt. Im Gegenzug wurden dafür im 2013 die allgemeinen Unterhaltsarbeiten auf dem Friedhof zurückgefahren, weshalb generell weniger Verbrauchsmaterial angeschafft werden musste. Der Bedarf blieb rund Fr. 12'200 unter dem Budget.

Der Benzinverbrauch der Fahrzeuge lag rund Fr. 3'200 unter dem Budget.

790.318.00 | Dienstleistungen, Honorare (a - Fr. 107'170)

Die Abweichung zum Budget von Fr. 107'170 verteilt sich über mehrere Einzelpositionen.

Nutzungsplanung Gstad: Dieses Projekt kam u.a. in Folge eines Personalwechsels beim Grundbesitzer (Amt für Liegenschaftsverkehr) zu einem Stillstand im 2013, was zu einer Budgetunterschreitung von Fr. 26'050 geführt hat.

Aufgrund der Überarbeitung der Priorisierung der verschiedenen Projekte, wurden die Projekte Studienwettbewerb Gartenstadt, Siedlung Gartenstadt und Reiheneinfamilienhäuser gestoppt und das Budget um rund Fr. 49'200 nicht ausgeschöpft.

Nutzungsplanung Dreispitz: Das Verfahren (Basel: Planaufgabe - Einsprachen; Münchenstein: Mitwirkung) verlangte eine weitreichende Überarbeitung. Diese wurde aus Effizienzgründen hausintern vorgenommen, wodurch auf externe Aufträge verzichtet werden konnte. Die Einsparung gegenüber dem Budget beträgt rund Fr. 34'000.

Teilzonenplanung Lange Heid: Die vorgenommene Quartieranalyse und die Workshops mit den Bewohnern bedurften mehr Zeit als erwartet, so dass die Weiterbearbeitung noch nicht in Angriff genommen werden konnte. Dies führte zu Minderausgaben von ca. Fr. 50'800 gegenüber dem Budget.

Strategie Entwicklungsliegenschaften: Auf Beschluss des Gemeinderates wurde die Firma Wüest&Partner beauftragt, im Rahmen einer Studie strategische Beurteilungen von Gemeindeliegenschaften, wie z.B. dem Bruckfeld, zu erarbeiten. Die damit verbundenen Kosten im Umfang von Fr. 49'680 waren im Budget 2013 nicht vorgesehen und wurden zu Lasten der Finanzkompetenz des Gemeinderates erfasst.

Diverse Kleinpositionen ergeben im Total eine Budgetüberschreitung von netto Fr. 3'300.

861.410.00 | Konzessionen Gas (e - Fr. 50'053)

Die Konzessionsgebühr ist laut neuem Vertrag mit der IWB direkt von der auf dem Gemeindegebiet umgesetzten Erdgasmenge abhängig. Aufgrund der Neuverhandlungen des Konzessionsvertrages wurden die Zahlungen für die Jahre 2011 und 2012 ausgesetzt, buchhalterisch aber jeweils abgegrenzt. Die Zahlungen erfolgten nun im 2013 und 2014. Dabei ist festzustellen, dass die Gasverbräuche für 2011-2013 deutlich überschätzt wurden.

900.400.00 | Einkommens- und Vermögenssteuer (e - Fr. 1'301'030)

Die Erfahrungen aus den Veranlagungen der letzten zwei Jahre zeigen, dass der Steuerertrag der natürlichen Personen zu optimistisch budgetiert wurde. Die Abgrenzungen der Steuern 2013 in der Rechnung 2013 orientieren sich deshalb stark an den effektiv realisierten Steuereinnahmen für 2011 und 2012 und den sich abzeichnenden Entwicklungen. Für 2013 erwartet der Gemeinderat, dass die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen über den Werten der definitiven Veran-

lagungen 2011 und 2012 liegen werden. Sie dürften aber deutlich unter den für 2013 budgetierten Einnahmen sein.

901.400.00 | Einkommens- und Vermögenssteuer (e - Fr. 429'754)

Die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen der Vorjahre werden in Münchenstein nicht budgetiert. Die nötigen Abgrenzungen werden im jeweiligen Steuerjahr aufgrund des aktuellen Veranlagungsstandes und der erwarteten Entwicklung der Steuereinnahmen durch die definitiven Veranlagungen in den Folgejahren vorgenommen. Sofern sich in den Folgejahren bei den definitiven Veranlagungen Abweichungen ergeben, werden diese hier ausgewiesen. Die negative Ertragsabweichung zeigt nun auf, dass die in den Vorjahren vorgenommenen Abgrenzungen und Erwartungen zu positiv ausgefallen sind.

902.400.00 | Quellensteuern (e + Fr. 108'963)

Durch die Rekrutierung von gut qualifizierten ausländischen Arbeitskräften hat die Anzahl der quellenbesteuerten Personen zugenommen, weshalb die Quellensteuern seit einigen Jahren im Vergleich zu den ordentlichen Steuern überproportional zunehmen. Bei der Budgetierung kann man sich nur auf Erfahrungs- oder Schätzwerte abstützen, da dieser Personenkreis vom Kanton veranlagt wird.

903.334.00 | Steuerabschreibungen natürliche Personen (a + Fr. 1'000'920)

In den letzten Jahren hat sich die Zahlungsmoral der Münchensteiner Steuerzahler laufend verschlechtert. Eine detaillierte Risikoanalyse zeigte erhebliche Ausfallrisiken auf, welche durch die Bildung einer Delkredere-Rückstellung aufgefangen werden mussten. Dies führt im Umstellungsjahr zu einem Einmaleffekt von Fr. 909'000.

904.401.00 | Ertragssteuern (e + Fr. 279'193)

Die Ertragssteuern wurden angesichts der schwierigen wirtschaftlichen Lage vorsichtig budgetiert. Erfreulicherweise konnte ein kleiner Mehrertrag verbucht werden.

904.402.00 | Kapitalsteuern (e + Fr. 45'337)

Die Kapitalsteuern wurden angesichts der schwierigen wirtschaftlichen Lage vorsichtig budgetiert. Erfreulicherweise konnte ein kleiner Mehrertrag verbucht werden.

905.401.00 | Ertragssteuern (e + Fr. 566'570)

Analog den Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen werden die Kapital- und Ertragssteuern der Vorjahre in Münchenstein nicht budgetiert. Die nötigen Abgrenzungen werden im jeweiligen Steuerjahr aufgrund des aktuellen Veranlagungsstandes und der erwarteten Entwicklung der Steuereinnahmen vorgenommen. Sofern sich in den Folgejahren bei den definitiven Veranlagungen Abweichungen ergeben, werden diese hier ausgewiesen.

905.402.00 | Kapitalsteuern (e + Fr. 377'320)

Siehe Ausführungen zu 905.401.00, welche hier ebenfalls anwendbar sind.

906.334.00 | Steuerabschreibungen juristische Personen (a + Fr. 26'290)

Auch bei den juristischen Personen musste aufgrund der Risikobeurteilung erstmalig ein Delkredere (Abgrenzung der zu erwartenden Steuerausfälle) eingerichtet werden. Dies führt im Umstellungsjahr zu einem Einmaleffekt von Fr. 23'000.

921.362.00 | Horizontaler Finanzausgleich (a + Fr. 284'307)

Die Einwohnergemeinde Münchenstein gehört zu den Gebergemeinden des horizontalen Finanzausgleichs. Das neue Finanzausgleichsgesetz wurde per 1. Januar 2010 in Kraft gesetzt. Die Budgetierung des Finanzausgleichs 2013 basiert auf den budgetierten Steuereinnahmen 2012. Der Finanzausgleich 2013 wird aber auf der Basis der effektiven Werte der Rechnung 2012 ermittelt. Aufgrund der unerwarteten Mehreinnahmen bei den juristischen Personen in der Rechnung 2012 lag die Steuerkraft Münchensteins letztlich über dem Budget 2013, was zu einer höheren Belastung beim Finanzausgleich 2013 geführt hat.

921.461.00 | Beiträge von Kanton Sonderlasten (e - Fr. 287'332)

Im 2012 hat Münchenstein von den hohen Lasten im Sozialhilfebereich durch höhere Ausgleichszahlungen für Sonderlasten profitiert. Gemäss Weisungen des Statistischen Amtes hatte die Budgetierung für 2013 auf der Basis der Zahlungen 2012 zu erfolgen. Die Festlegung der Sonderzahlungen für Sozialhilfelasten orientiert sich aber nicht an den effektiven Kosten der Sozialhilfe, sondern an gewichteten Kenngrössen aus der Bevölkerungsstruktur der Einwohnerschaft. Die relevanten Kenngrössen werden zudem jährlich neu festgelegt. Sie sind deshalb nicht direkt durch die Gemeinde beeinflussbar, um keine falschen Anreize bei den Gemeinden zu setzen. Für 2013 fiel die Sonderlastenabgeltung deutlich tiefer aus als budgetiert oder in der Rechnung 2012 vereinnahmt.

940.320.00 | Laufende und kurzfristige Schulden (a - Fr. 65'254)

Ein tieferer Zinsaufwand aufgrund nicht beanspruchter kurzfristiger Kontokorrentkredite führte zu Einsparungen gegenüber dem Budget von Fr. 65'254.

941.421.00 | Verzugszinsen Steuern (e - Fr. 35'985)

Durch die höheren Steuerabschreibungen mussten auch die entsprechenden Verzugszinsen abgeschrieben werden.

942.423.00 | Liegenschaftserträge des Finanzvermögens (e + Fr. 25'846)

Durch den Verkauf des Baurechts von einer Immobilienfirma an eine andere entstanden Mehreinnahmen bei den Baurechtzinsen von Fr. 29'250. Bei den Einnahmen von Parkplätzen sind Mehreinnahmen von Fr. 3'000 zu verzeichnen, dagegen sind bei den Mietzinseinnahmen Reduktionen von rund Fr. 6'400 aufgrund von Leerständen gegenüber dem Budget festzustellen.

10 | Wesentliche Veränderungen der Spezialfinanzierungen

In diesem Abschnitt werden diejenigen Konti erläutert, deren Abweichung zum Voranschlag 2013 über Fr. 20'000 liegt. Sie sind im Zahlenteil der Rechnung mit einem (*) markiert.

700.314.00 | Baulicher Unterhalt durch Dritte (a + Fr. 46'688)

Beim Allgemeinen Unterhalt führten unvorhergesehene grosse Leitungsbrüche auf dem EBM Areal und der Hochzonen-Pumpenleitung beim Reservoir Weihermatt zu Mehrkosten von rund Fr. 62'700.

Einerseits konnte durch den Ersatz des Leitsystems bei den Pumpwerken einige budgetierte Unterhaltsarbeiten zusammen mit der Projektrealisierung umgesetzt werden, woraus Kosteneinsparungen resultierten. Andererseits wurden die Kosten für zwei Sondierbohrungen zur Durchführung von Strömungsmessungen im Umfang von Fr. 21'500 verbucht, welche ursprünglich auf dem Konto 700.318.00 budgetiert worden waren (siehe Kommentar Konto 700.318.00). Netto resultiert bei den Pumpwerken eine Ersparnis gegenüber dem Budget von rund Fr. 8'500.

Aufgrund des Ersatz des Leitsystems und der durchgeführten Teilsanierungen bei den Reservoirs konnten die periodischen Unterhaltsarbeiten reduziert werden, was zu Einsparungen von rund Fr. 10'200 geführt hat.

700.318.00 | Dienstleistungen, Honorare (a - Fr. 71'080)

Die Erstellung des „Generellen Wasserversorgungsprojekts“ wurde wegen der parallel laufenden kantonalen Planung zurückgestellt, wodurch Fr. 45'000 gegenüber dem Budget eingespart werden konnten. Der Strömungsversuch für die Pumpwerke Ehinger 1+2 kostete knapp Fr. 5'000 weniger als budgetiert. Ausserdem wurden Fr. 21'500 für zwei Sondierbohrungen im Zusammenhang mit dem Strömungsversuch dem Konto 700.314.00 belastet (siehe Kommentar Konto 700.314.00).

700.331.00 | Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen (a - Fr. 37'188)

Die Budgetierung der Abschreibungen basiert auf dem bestehenden Anlagevermögen und den für das laufende Jahr geplanten Investitionen. Das Verwaltungsvermögen wird jeweils degressiv vom Buchwert per 1.1. mit 8% abgeschrieben. Aufgrund geringerer Investitionen im Vorjahr im Umfang von Fr. 480'000 (Steuerung Wasserversorgung - Fr. 300'000 und der Wasserleitung Reinacherstrasse - Fr. 180'000) reduzieren sich die Abschreibungen anteilig.

700.353.00 | Entschädigungen an Zweckverbände (a + Fr. 98'819)

Dem Geschäftsjahr 2013 wurden – aufgrund fehlender Abgrenzung im Vorjahr – die Wasserbezugskosten von 2 Jahren (2012/2013) belastet. Dies führte zu Mehrkosten gegenüber dem Budget von rund Fr. 118'000. Hingegen entfiel die Durchleitungsgebühr an die IWB im Umfang von rund Fr. 18'000 (siehe Bemerkungen zu Konto 700.453.00).

700.380.00 | Einlagen in Spezialfinanzierungen (a + Fr. 44'166)

Bei den Einlagen oder Entnahmen in die Spezialfinanzierungen handelt es sich um den Ausgleich des Ergebnisses des laufenden Jahres. Im Budget 2013 war für die Wasserversorgung ein Ertragsüberschuss von Fr. 44'866 budgetiert worden. Effektiv wurde nun ein Ertragsüberschuss von Fr. 89'032 erreicht. Dieser wird dem Eigenkapital zugeschrieben.

700.434.00 | Wasserbezugsgebühren (e + Fr. 27'488)

Die Wasserbezugsgebühren fielen um Fr. 27'488 höher aus als budgetiert, was bei einem Budget von Fr. 1.5 Mio. einer Abweichung von rund 1.8% entspricht. Die Wasserbezugsgebühren hängen massgeblich von der konjunkturellen Entwicklung (Wasserverbrauch von Gewerbe und Industrie) sowie den meteorologischen Gegebenheiten (Bewässerung der Gärten im Sommer) ab. Trotz des sehr nassen Frühlings liegt die Abweichung zum Budget noch innerhalb der natürlichen Schwankungsbreite.

700.436.00 | Rückerstattungen (e - Fr. 22'023)

Die budgetierten Erträge für die Hausanschlüsse waren zu optimistisch. Es erfolgten 2013 weniger Sanierungen von Hausanschlüssen als erwartet.

700.453.00 | Rückerstattungen von Zweckverbänden (e + Fr. 73'511)

Die Abgrenzungen für das Jahr 2012 wurden rund Fr. 50'000 zu tief budgetiert. Ebenfalls wurden die Rückerstattungen für das Jahr 2013 der Gemeinde Reinach und Umgebung für den Wasserbezug um rund Fr. 23'000 zu tief budgetiert. Netto resultiert dabei ein negativer Effekt von rund Fr. 25'000 (siehe Bemerkungen zu Konto 700.353.00).

710.314.00 | Baulicher Unterhalt durch Dritte (a + Fr. 22'013)

Die Behebung eines Schadenfalls im Zusammenhang mit der Sanierung der Gruthbachdole führte zu unplanmässigen Mehrkosten.

710.351.00 | Entschädigungen an Kanton (a - Fr. 63'097)

Die Budgetabweichung liegt in der normalen Bandbreite jährlicher Schwankungen. Die Kostenunterschreitung im Vergleich zum Budget von rund Fr. 63'100 konnte gegenüber 2012 (Fr. 232'100) minimiert werden, da sich die zu erwartende Abrechnung des Amts für Industrielle Betriebe (AIB) genauer abschätzen liess.

710.380.00 | Einlagen in Spezialfinanzierungen (a + Fr. 400'325)

Im Budget 2013 wurde für die Abwasserbeseitigung ein Aufwandüberschuss von Fr. 114'900 budgetiert. Effektiv resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 400'325, welcher dem Eigenkapital zugewiesen wird. Diese erhebliche Abweichung ist auf die Auflösung der alten Vorfinanzierung im Umfang von Fr. 398'134 zurückzuführen (siehe Kommentar zu Konto 710.480.00 & 710.482.00).

710.434.00 | Abwassergebühren (e - Fr. 87'888)

Die Budgetabweichung liegt in der normalen Bandbreite jährlicher Schwankungen. Im Vergleich zur Rechnung 2012 ergibt sich eine positive Abweichung von rund Fr. 3'700 oder lediglich 0.2%.

710.451.00 | Rückerstattungen von Kanton (e + Fr. 140'324)

Die Berechnungen der Gemeinde haben gezeigt, dass der Kanton verstärkt von der Regenwasserentsorgung auf dem Gemeindegebiet profitiert. Der Kanton hat deshalb eine Rückerstattung bei den Regenwassergebühren für die Kantonsstrassen vorgenommen. Diese waren, da bei der Budgetierung nicht bekannt, nicht berücksichtigt worden.

710.480.00 | Entnahme aus Spezialfinanzierung (e - Fr. 114'900)

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 400'325 ab, budgetiert war jedoch ein Aufwandsüberschuss von Fr. 114'900 (siehe Bemerkungen zu Konto 710.380.00).

710.482.00 | Entnahme aus Vorfinanzierungen (e + Fr. 398'134)

Bei den Vorfinanzierungen handelt es sich um zweckgebundene Rückstellungen mit Eigenkapitalcharakter. Durch ihre Verwendung (Auflösung) sollen die Ergebniseffekte der Abschreibungen auf Investitionsvorhaben ausgeglichen (kompensiert) werden. Nach den Vorschriften von § 21 Abs. 3 der alten Gemeindefinanzverordnung, respektive § 24 Abs. 4 der neuen Gemeindefinanzverordnung verfallen Vorfinanzierungen innert fünf Jahren, sofern die für ihre Bildung besonders bezeichneten Investitionsvorhaben nicht realisiert werden. Im vorliegenden Fall bestand diese Vorfinanzierung bereits deutlich länger als fünf Jahre, ohne dass dafür noch ein Verwendungszweck erkennbar war. Entsprechend ist die Vorfinanzierung ergebniswirksam aufzulösen. Ein allfälliger Ergebnisüberschuss wird dem Eigenkapital der Kasse zugewiesen (siehe Bemerkungen zu Konto 710.380.00).

720.318.00 | Dienstleistungen, Honorare (a - Fr. 39'672)

Bei den Abfuhrkosten Kehricht/Sperrgut nahmen mit der Einführung der Bioabfall-Abfuhr einerseits die Kehrichtmengen ab, andererseits reduzierten sich die Abfuhrkosten für Grobsperrgut auf Grund der geringeren Mengen. Insgesamt ergaben sich Kosteneinsparungen von rund Fr. 5'400.

In den Budgetzahlen wurden die Abfuhrkosten sowie allfällige Kosten für die Entgegennahme von Altglas und Aluminium/Weissblech berücksichtigt. Zu gering berücksichtigt wurden aber die Erlöse aus deren Verkauf. Dies führte gegenüber dem Budget zu Kosteneinsparungen von insgesamt rund Fr. 12'000.

Bei den Sonderabfällen konnte bei den Entsorgungskosten das Budget um insgesamt rund Fr. 3'500 unterschritten werden. Die Kosten bewegen sich auf der Höhe des Vorjahres und innerhalb der üblichen Schwankungsbreite.

Bei den Abfuhrkosten und der Kompostierung der Gartenabfälle sind rund Fr. 5'800 an Minderkosten angefallen, dies aufgrund deutlich geringerer Mengen.

Die Jahresmenge 2013 der Bioabfälle lag bei knapp über 350 Tonnen, weshalb ein niedrigerer Preis als im Budget vorgesehen zum Tragen kam. Dies führte zu Einsparungen von rund Fr. 5'800 gegenüber dem Voranschlag.

Der Häckseldienst weist eine jährliche Schwankungsbreite von +/- Fr. 5'000 auf und lag mit Minderkosten von Fr. 4'700 ebenfalls im Rahmen der üblichen Abweichungen.

720.319.00 | Übriger Sachaufwand (a - Fr. 27'270)

Im Budget 2013 wurde die Durchführung der Abfallentsorgungs- und Vermeidungskampagne mit Fr. 30'000 budgetiert. Das Projekt konnte aber erst gegen Ende des Jahres gestartet werden, weshalb im 2013 nur ein kleiner Teil des Budgets beansprucht werden musste.

720.351.00 | Entschädigungen an Kanton (a - Fr. 35'977)

Die Gebühren für die Kehrichtverbrennungsanlage wurden per 1. Januar 2013 von Fr. 160.- auf Fr. 145.- pro Tonne gesenkt, was zu entsprechenden Einsparungen geführt hat.

720.380.00 | Einlagen in Spezialfinanzierungen (a + Fr. 166'400)

Für die Abfallbeseitigung wurde für 2013 ein Aufwandüberschuss von Fr. 40'787 budgetiert. Tatsächlich wurde ein Ertragsüberschuss von Fr. 166'400 erreicht (siehe Kommentar zu Konto 720.480.00).

720.390.00 | Verrechneter Personalaufwand (a - Fr. 33'040)

Die Glasabfuhr wurde neu ausgeschrieben und an eine externe Firma vergeben. Dadurch verringert sich der interne Personalaufwand um Fr. 33'040.

720.434.00 | Andere Benützungsgebühren Dienstleistungen (e + Fr. 31'496)

Aufgrund der Einführung der Bioabfall-Abfuhr per April 2013 war mit einem deutlicheren Rückgang bei den verkauften Grünabfallmarken gerechnet worden, welcher nicht eingetreten ist. Teilweise dürfte dies auf eine generelle Zunahme der Grünabfallmengen zurückzuführen sein. Die Mehreinnahmen bei den Grünabfallmarken betragen rund Fr. 28'500.

In diesem Zusammenhang war auch mit einem Rückgang bei den Sackgebühren/Vignettenverkauf gerechnet worden. Zwar gingen die Einnahmen im Vorjahresvergleich um rund Fr. 19'000 zurück, sie liegen aber um Fr. 3'000 über Budget. Auch hier bewegen sich die Schwankungen im üblichen Bereich.

720.435.00 | Verkäufe (e + Fr. 36'929)

Der Verkauf der Bioabfallcontainer war nicht budgetiert worden, womit Einnahmen von rund Fr. 8'800 erzielt werden konnten.

Beim Karton wurde von einer Mindestvergütung von Fr. 5.- pro Tonne ausgegangen. Effektiv wurde pro Tonne deutlich mehr vergütet, was zu Mehreinnahmen von rund Fr. 6'600 geführt hat.

Analoge Verhältnisse sind beim Altpapier anzutreffen. So wurde 2013 im Schnitt eine Tonne Altpapier mit Fr. 110.- vergütet, dem Budget wurde dagegen die Mindestvergütung in Höhe von Fr. 70.- pro Tonne zugrunde gelegt. Dies führte zu erfreulichen Mehreinnahmen von rund Fr. 21'500.

720.480.00 | Entnahme aus Spezialfinanzierung (e - Fr. 40'787)

Für die Abfallbeseitigung wurde für 2013 ein Aufwandüberschuss von Fr. 40'787 budgetiert. Tatsächlich wurde ein Ertragsüberschuss von Fr. 166'400 erreicht (siehe Bemerkungen zu Konto 720.380.00).

Ergebnisse	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Laufende Rechnung						
Total Aufwand und Ertrag	52'191'113.71	51'028'845.25	51'931'614	50'797'033	56'667'603.40	57'202'464.30
Aufwandüberschuss		1'162'268.46		1'134'581		
Ertragsüberschuss					534'860.90	
Total Laufende Rechnung	52'191'113.71	52'191'113.71	51'931'614	51'931'614	57'202'464.30	57'202'464.30
Investitionsrechnung						
Total Ausgaben und Einnahmen	6'293'498.05	332'430.35	8'802'000	950'000	4'002'523.02	429'135.75
Zunahme der Nettoinvestitionen		5'961'067.70		7'852'000		3'573'387.27
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Total Investitionsrechnung	6'293'498.05	6'293'498.05	8'802'000	8'802'000	4'002'523.02	4'002'523.02
Finanzierung						
Zunahme der Nettoinvestitionen	5'961'067.70		7'852'000		3'573'387.27	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen		2'279'545.00		2'442'400		2'811'126.70
Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen						5'376'000.00
Abschreibungen Bilanzfehlbetrag						
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	1'162'268.46		1'134'581			534'860.90
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung		4'843'791.16		6'544'181		
Finanzierungsfehlbetrag					5'148'600.33	
Finanzierungsüberschuss						
Total Finanzierung	7'123'336.16	7'123'336.16	8'986'581	8'986'581	8'721'987.60	8'721'987.60
Kapitalveränderung						
Finanzierungsfehlbetrag	4'843'791.16		6'544'181			5'148'600.33
Finanzierungsüberschuss						
Passivierungen	332'430.35				429'135.75	
Aktivierungen		6'293'498.05		6'544'181		4'002'523.02
Abnahme des Kapitals						
Zunahme des Kapitals	1'117'276.54				8'721'987.60	
Total Kapitalveränderung	6'293'498.05	6'293'498.05	6'544'181	6'544'181	9'151'123.35	9'151'123.35

Laufende Rechnung Functional - Zusammensetzung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand	6'439'985.51	1'515'637.30 4'924'348.21	6'591'701	1'434'600 5'157'101	5'859'424.79	1'504'637.34 4'354'787.45
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT Nettoaufwand	1'950'919.26	1'024'756.60 926'162.66	1'842'219	1'025'005 817'214	1'782'826.83	1'018'600.06 764'226.77
2 BILDUNG Nettoaufwand	12'335'865.32	886'442.75 11'449'422.57	12'616'446	764'426 11'852'020	12'926'819.84	969'187.52 11'957'632.32
3 KULTUR UND FREIZEIT Nettoaufwand	1'517'672.00	559'931.34 957'740.66	1'654'857	411'170 1'243'687	1'646'862.96	507'458.09 1'139'404.87
4 GESUNDHEIT Nettoaufwand	2'649'047.75	469'811.19 2'179'236.56	3'045'678	471'400 2'574'278	8'321'935.05	6'219'474.10 2'102'460.95
5 SOZIALE WOHLFAHRT Nettoaufwand	14'965'372.63	7'384'019.23 7'581'353.40	15'022'555	7'566'700 7'455'855	15'170'095.20	7'605'543.20 7'564'552.00
6 VERKEHR Nettoaufwand	3'447'223.56	542'639.45 2'904'584.11	3'658'346	209'328 3'449'018	3'730'424.53	334'281.70 3'396'142.83
7 UMWELT UND RAUMPLANUNG Nettoaufwand	6'173'522.70	5'406'490.58 767'032.12	6'021'410	4'962'747 1'058'663	5'324'168.34	4'829'659.93 494'508.41
8 VOLKSWIRTSCHAFT Nettoertrag	6'962.65 284'687.10	291'649.75	7'074 357'126	364'200	11'288.35 436'768.60	448'056.95
9 FINANZEN UND STEUERN Nettoertrag	2'704'542.33 30'242'924.73	32'947'467.06	1'471'328 32'116'129	33'587'457	1'893'757.51 31'871'807.90	33'765'565.41
Total Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss	52'191'113.71	51'028'845.25 1'162'268.46	51'931'614	50'797'033 1'134'581	56'667'603.40 534'860.90	57'202'464.30
Total	52'191'113.71	52'191'113.71	51'931'614	51'931'614	57'202'464.30	57'202'464.30

Laufende Rechnung Artengliederung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 AUFWAND	52'191'113.71		51'931'614		56'667'603.40	
30 PERSONALAUFWAND	22'437'235.56		22'792'739		21'854'942.49	
300 Behörden und Kommissionen	422'168.55		446'200		451'573.25	
301 Löhne Verwaltungs-, Betriebspersonal	9'371'802.34		9'440'009		9'259'241.75	
302 Löhne Lehrkräfte	8'559'536.90		8'612'125		8'470'034.25	
305 Sozialversicherungsbeiträge	3'079'792.90		3'259'690		3'097'153.30	
306 Dienskleider, Wohnung, Verpflegung	30'476.05		35'020		35'399.41	
307 Rentenleistungen	7'41'487.20		7'72'000		334'472.95	
308 Temporäre Arbeitskräfte					3'486.50	
309 Übriger Personalaufwand	231'971.62		227'695		203'581.08	
31 SACHAUFWAND	7'541'390.52		7'743'858		7'461'443.15	
310 Büro-, Schulmaterial, Drucksachen	440'412.59		462'734		468'758.09	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	369'883.43		324'050		468'968.14	
312 Wasser, Energie, Heizmaterialien	1'041'976.33		1'029'820		986'650.99	
313 Verbrauchsmaterialien	567'927.51		659'700		566'239.95	
314 Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'114'376.89		1'072'320		995'240.55	
315 Übriger Unterhalt durch Dritte	395'912.66		505'488		348'581.88	
316 Mieten, Pachten, Benützungskosten	350'009.69		394'920		295'107.70	
317 Spesenentschädigungen	56'846.87		68'400		60'673.85	
318 Dienstleistungen, Honorare	3'071'063.10		3'072'806		3'171'161.47	
319 Übriger Sachaufwand	132'981.45		153'620		100'060.53	
32 PASSIVZINSEN	648'396.53		744'600		753'847.57	
320 Laufende und kurzfristige Schulden	2'646.38		67'900		948.31	
321 Zinsen auf Steuern	69'129.99		80'000		104'533.06	
322 Mittel- und langfristige Schulden	573'571.45		576'700		640'267.40	
329 Übrige Zinsen	3'048.71		20'000		8'098.80	
33 ABSCHREIBUNGEN	3'481'755.65		2'617'400		8'362'296.75	
330 FV Abschreibungen						
331 VV ordentliche Abschreibungen	2'279'545.00		2'442'400		2'811'126.70	
332 VV zusätzliche Abschreibungen					5'376'000.00	

Laufende Rechnung Artengliederung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
334 Steuerabschreibungen	1'202'210.65		175'000		175'170.05	
35 ENTSCHÄDIGUNGEN AN GEMEINWESEN	2'146'930.66		2'113'308		1'815'804.00	
351 Kantone	1'677'553.66		1'790'000		1'662'416.65	
352 Gemeinden	303'558.00		256'308		102'406.50	
353 Zweckverbände	165'819.00		67'000		50'980.85	
36 EIGENE BEITRÄGE	14'555'859.31		15'105'356		14'585'884.15	
361 Kantone	2'048'604.70		2'107'990		2'430'681.45	
362 Gemeinden	628'507.00		334'200		281'797.00	
365 Private Institutionen	3'380'345.62		3'863'166		3'250'980.40	
366 Private Haushalte	8'498'401.99		8'800'000		8'622'425.30	
369 Übrige Beiträge						
38 EINLAGEN IN SONDERFINANZIERUNGEN	655'756.68		64'866		1'141'729.29	
380 Einlagen in Spezialfinanzierungen	655'756.68		44'866		141'729.29	
381 Einlagen in Fonds			20'000			
382 Einlagen in Vorfinanzierungen					1'000'000.00	
39 INTERNE VERRECHNUNGEN	723'788.80		749'487		691'656.00	
390 Verrechneter Personalaufwand	596'500.00		629'540		578'060.00	
391 Verrechneter Sachaufwand	112'841.80		104'747		98'500.00	
392 Verrechneter Kapitaldienst	14'447.00		15'200		15'096.00	

Laufende Rechnung Artengliederung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 ERTRAG		51'028'845.25		50'797'033		57'202'464.30
40 STEUEREINNAHMEN		30'197'599.25		30'551'000		30'695'768.55
400 Einkommens- und Vermögenssteuern		24'258'179.75		25'880'000		24'389'902.60
401 Ertragssteuern		4'031'762.05		3'186'000		4'833'869.65
402 Kapitalsteuern		1'907'657.45		1'485'000		1'471'996.30
41 REGALIEN UND KONZESSIONEN		291'649.75		364'200		448'056.95
410 Regalien und Konzessionen		291'649.75		364'200		448'056.95
42 VERMÖGENSERTRÄGE		2'465'552.81		2'341'031		2'511'513.21
421 Verzugszinsen Steuern		364'014.90		400'000		419'880.65
422 Kapitalerträge des Finanzvermögens		2'997.91		7'000		8'444.31
423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		1'795'402.85		1'769'557		1'774'963.25
424 Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens						
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		303'137.15		164'474		308'225.00
43 ENTGELTE		11'454'019.04		12'401'810		11'538'513.19
430 Ersatzabgaben		363'169.35		420'000		305'373.40
431 Gebühren für Amtshandlungen		216'847.85		234'500		240'215.19
433 Schulgelder		562'969.50		560'000		547'173.00
434 Benützungsgeb., Dienstleistungen		5'363'696.31		5'223'150		5'205'656.76
435 Verkäufe		161'593.15		127'260		163'422.71
436 Rückerstattungen		4'314'252.08		5'383'900		4'636'295.17
437 Bussen		431'490.80		413'000		376'876.96
438 Eigenleistungen für Investitionen		40'000.00		40'000		63'500.00
45 RÜCKERSTATTUNGEN		4'457'846.25		3'088'000		3'549'908.10
451 Kantone		4'159'223.25		2'848'000		3'263'761.70
452 Gemeinden		180'111.60		195'000		241'076.40
453 Zweckverbände		118'511.40		45'000		45'070.00
46 BEITRÄGE		822'754.45		1'169'105		1'568'633.85

Laufende Rechnung Artengliederung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
460 Bund		146'260.00		9'300		170'498.35
461 Kantone		676'494.45		1'159'805		1'396'885.50
465 Private Institutionen						1'250.00
48 ENTNAHMEN AUS SONDERFINANZIERUNGEN		615'634.90		155'687		6'198'414.45
480 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen				155'687		151'214.45
481 Entnahmen aus Fonds		5'000.00				10'000.00
482 Entnahmen aus Vorfinanzierungen		610'634.90				6'037'200.00
49 INTERNE VERRECHNUNGEN		723'788.80		726'200		691'656.00
490 Verrechneter Personalaufwand		596'500.00		596'500		578'060.00
491 Verrechneter Sachaufwand		112'841.80		114'500		98'500.00
492 Verrechneter Kapitaldienst		14'447.00		15'200		15'096.00
Total	52'191'113.71	51'028'845.25	51'931'614	50'797'033	56'667'603.40	57'202'464.30
Ertragsüberschuss					534'860.90	
Aufwandüberschuss		1'162'268.46		1'134'581		
Total	52'191'113.71	52'191'113.71	51'931'614	51'931'614	57'202'464.30	57'202'464.30

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	6'439'985.51	1'515'637.30	6'591'701	1'434'600	5'859'424.79	1'504'637.34
01 Legislative und Exekutive	477'938.70		447'388		456'633.95	
011 Gemeindeversammlung	172'410.35		134'770		154'368.05	
300.00 Behörden und Kommissionen	54'985.90		58'000		59'319.70	
305.00 Sozialversicherungsbeiträge	1'690.75		4'870		2'357.95	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	38'631.95		20'000		29'382.70	
317.00 Spesenentschädigungen	1'535.50		1'500		2'048.10	
318.00 * Dienstleistungen, Honorare	75'566.25		50'400		61'259.60	
012 Gemeinderat, Kommissionen	305'528.35		312'618		302'265.90	
300.00 Behörden und Kommissionen	259'274.85		274'000		264'961.25	
305.00 Sozialversicherungsbeiträge	24'144.00		29'618		26'001.00	
309.00 Uebriger Personalaufwand	455.00				3'967.70	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	10'085.25				102.80	
311.00 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	484.90		7'000		6'650.90	
317.00 Spesenentschädigungen	3'362.60					
318.00 Dienstleistungen, Honorare	4'050.00		2'000		582.25	
319.00 Übriger Sachaufwand	3'671.75					
02 Allgemeine Verwaltung	5'220'559.61	1'515'637.30	5'372'313	1'434'600	5'068'317.89	1'504'637.34
020 Gemeindeverwaltung	5'220'559.61	1'515'637.30	5'372'313	1'434'600	5'068'317.89	1'504'637.34
301.00 * Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'332'412.45		3'354'894		3'204'352.15	
305.00 * Sozialversicherungsbeiträge	641'220.75		672'253		639'914.10	
308.00 Temporäre Arbeitskräfte					3'486.50	
309.00 Uebriger Personalaufwand	70'165.85		72'635		45'829.85	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	150'605.05		187'659		168'559.00	
311.00 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'13'431.13		121'000		42'136.35	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterialien	53'873.50		51'300		54'556.45	
313.00 Verbrauchsmaterialien	13'526.95		15'500		12'545.11	

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	1'950'919.26	1'024'756.60	1'842'219	1'025'005	1'782'826.83	1'018'600.06
10 Rechtsaufsicht	539'078.35	69'682.00	572'808	55'000	406'738.90	73'058.05
100 Grundbuch, Mass und Gewicht	35'000.00		35'000		28'600.00	
331.00 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	35'000.00		35'000		28'600.00	
101 Uebrige Rechtspflege	504'078.35	69'682.00	537'808	55'000	378'138.90	73'058.05
301.00 * Löhne Vormundschaft	168'761.15		226'120		220'108.20	
305.00 * Sozialversicherungsbeiträge	26'757.55		49'180		42'490.45	
309.00 Uebriger Personalaufwand	1'270.00		1'000		1'562.90	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	628.80				472.00	
317.00 Spesenentschädigungen	336.70		34'200		1'681.80	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	37'724.15				54'108.75	
319.00 Übriger Sachaufwand	200.00		227'308		57'714.80	
352.00 * Entschädigung an Gemeinden	268'400.00	58'057.00		55'000		71'665.60
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		11'625.00				1'392.45
436.00 Rückerstattungen						
11 Polizei	395'160.74	424'877.85	379'831	406'500	396'662.46	373'483.26
113 Gemeindepolizei	395'160.74	424'877.85	379'831	406'500	396'662.46	373'483.26
301.00 Löhne Gemeindepolizei	278'152.15		266'939		260'510.75	
305.00 Sozialversicherungsbeiträge	53'432.10		53'142		51'092.35	
306.00 Dienstkleider	1'673.50		2'800		4'319.41	
309.00 Uebriger Personalaufwand	2'023.59		4'000		765.25	
310.00 Büromaterial, Drucksachen			4'000		6'092.25	
311.00 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	209.50		3'000		16'164.05	
313.00 Verbrauchsmaterialien	3'438.80		4'500		3'383.15	
315.00 Uebriger Unterhalt durch Dritte	9'780.45		3'000		4'727.90	
316.00 Mieten, Pachten, Benützungskosten			400			
317.00 Spesenentschädigungen			500		500.00	

Laufende Rechnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Funktional - Detail						
318.00	Dienstleistungen, Honorare	33'970.65		25'000	35'227.35	
319.00	Uebriger Sachaufwand	480.00		550	480.00	
331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	12'000.00		12'000	13'400.00	
436.00	Rückerstattungen		1'926.45			373'483.26
437.00	Bussen		422'951.40			
14	Feuerwehr	699'850.21	456'004.85	652'051	614'155.42	426'164.50
140	Feuerwehr	699'850.21	456'004.85	652'051	614'155.42	426'164.50
300.00	Feuerwehrkommission	1'769.40		3'000	3'705.15	
301.00	* Entschädigungen Feuerwehr	389'974.84		324'100	323'719.60	
305.00	Sozialversicherungsbeiträge	4'438.30		5'066	5'174.40	
306.00	Dienstkleider	3'089.05		10'000	7'009.35	
309.00	* Uebriger Personalaufwand	58'187.76		35'000	67'032.03	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	3'064.74		7'725	2'653.27	
311.00	* Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	51'845.10		15'000	5'715.08	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	690.85		1'000	562.40	
313.00	Verbrauchsmaterialien	9'112.88		15'000	13'630.00	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	673.90		8'900	9'300.90	
315.00	* Uebriger Unterhalt durch Dritte	82'415.15		110'000	86'136.34	
317.00	Spesenentschädigungen	779.95		1'500	1'100.00	
318.00	* Dienstleistungen, Honorare	46'922.24		69'560	49'883.60	
319.00	Uebriger Sachaufwand	20'686.05		20'000	9'533.30	
331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	26'200.00		26'200	29'000.00	
430.00	* Ersatzabgaben laufendes Jahr		321'254.95			280'738.65
430.01	* Ersatzabgaben Vorjahre		41'914.40			24'634.75
434.00	* Dienstleistungen		45'430.50			73'495.10
461.00	Beiträge vom Kanton		47'405.00			47'296.00
15	Militär	50'042.45	5'411.15	44'237	43'136.20	4'861.00
151	Schiesswesen	50'042.45	5'411.15	44'237	43'136.20	4'861.00
300.00	Kommissionen	2'315.30		3'000	2'932.05	
301.00	Löhne	4'034.75		6'565	4'166.90	

	Laufende Rechnung		Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Funktional - Detail		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
305.00	Sozialversicherungsbeiträge	73.55		22		27.35		
309.00	Uebriger Personalaufwand	100.00						
311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	161.05		1'100		7'121.20		
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	9'234.40		7'700		185.85		
313.00	Verbrauchsmaterialien	1'568.95		300		5'418.85		
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	10'719.20		3'500		2'568.90		
315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	2'829.50		3'000		2'415.10		
318.00	Dienstleistungen, Honorare	2'505.75		2'550		18'300.00		
331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	16'500.00	5'411.15	16'500	5'800		4'861.00	
427.00	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens							
16	Zivile Sicherheit	266'787.51	68'780.75	193'292	35'300	322'133.85	141'033.25	
160	Zivilschutz	260'281.46	68'780.75	181'252	35'300	311'117.70	141'033.25	
300.00	Zivilschutzkommission			500		432.00		
301.00	Entschädigungen Zivilschutz	87'832.40		74'949		74'489.35		
305.00	Sozialversicherungsbeiträge	12'579.75		11'303		14'587.25		
306.00	Dienstkleider	4'033.95		6'000		3'742.50		
309.00	Uebriger Personalaufwand	14'100.30		20'000		14'933.80		
310.00	Büromaterial, Drucksachen	263.45		500		110.15		
311.00	* Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	66'543.05		7'000		134'735.40		
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	10'094.95		8'500		9'759.45		
313.00	Verbrauchsmaterialien	2'946.45		4'000		105.80		
314.00	* Baulicher Unterhalt durch Dritte	27'469.80		3'500		13'186.40		
315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	6'775.61		12'000		9'994.30		
316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten	13'975.00		5'200		5'918.60		
317.00	Spesenentschädigungen			500				
318.00	Dienstleistungen, Honorare	10'221.15		14'000		25'422.70		
319.00	Uebriger Sachaufwand	141.60						
331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	3'304.00		3'300		3'700.00		
381.00	Einlage in Fonds Schutzraumbauten			10'000	10'000			
430.00	Ersatzabgaben Schutzraumbauten				1'000			
434.00	Dienstleistungen		1'595.00		15'000			
436.00	* Rückerstattung Fonds für Schutzraumbauten		57'885.75					131'733.25

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
460.00		9'300.00		9'300		9'300.00
161	Beiträge vom Bund					
	Uebrige zivile Sicherheit		12'040		11'016.15	
300.00	Gemeindeführungsstab		10'000		9'511.45	
305.00	Sozialversicherungsbeiträge		540		518.30	
313.00	Verbrauchsmaterialien		1'000			
317.00	Spesenentschädigungen		500		986.40	

Laufende Rechnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	12'335'865.32	886'442.75	12'616'446	764'426	12'926'819.84	969'187.52
20	1'886'316.99		1'765'575		1'712'709.83	
200	1'886'316.99		1'765'575		1'712'709.83	
302.00	1'576'015.90		1'478'225		1'430'923.35	
305.00	252'270.30		239'000		226'315.60	
309.00	266.00		3'500		2'524.00	
310.00	28'765.99		27'650		23'356.23	
311.00	16'999.85		4'000		18'368.10	
315.00	239.65		1'000		385.00	
316.00	2'000.00					
317.00			1'400		455.05	
318.00	8'319.30		6'800		6'432.50	
352.00	1'440.00		4'000		3'950.00	
436.00						
21	6'349'294.51	10'021.65	6'612'904	15'000	6'443'423.35	65'599.42
210	6'349'294.51	10'021.65	6'612'904	15'000	6'443'423.35	65'599.42
300.00	41'975.55		35'000		47'588.90	
301.00	152'359.50		150'561		147'724.90	
302.00	5'036'956.35		5'199'900		5'037'882.10	
305.00	866'420.10		928'893		877'069.75	
309.00	13'257.72		22'300		17'874.20	
310.00	124'119.01		118'000		145'934.34	
311.00	25'714.56		28'600		63'810.71	
313.00	1'699.45				829.10	
315.00	7'714.50		14'650		13'550.45	
316.00	11'267.70		30'400		10'933.25	
317.00	35'067.02		36'600		33'648.95	
318.00	23'123.05		28'000		30'976.70	
331.00			20'000			

Laufende Rechnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Funktional - Detail						
351.00	4'320.00				2'880.00	
352.00	5'300.00				12'720.00	
436.00		6'021.65				4'273.17
451.00				15'000		26'366.25
452.00		4'000.00				34'960.00
469.00						
24	1'585'081.48	193'147.35	1'713'231	35'926	2'232'827.63	211'414.50
241	167'842.80	8'603.35	220'771	6'000	190'734.55	2'372.10
301.00	33'811.45		42'631		39'805.50	
305.00	3'034.25		4'120		3'574.85	
309.00					61.50	
312.00	33'952.75		35'020		31'815.75	
313.00	3'812.65		3'000		3'842.15	
314.00	6'225.40		17'700		32'203.85	
316.00	45'578.30		72'800		32'345.80	
318.00	5'728.00		6'300		7'585.15	
331.00	35'700.00	6'000.00	39'200	6'000	39'500.00	2'372.10
427.00		2'603.35				
436.00						
242	1'417'238.68	184'544.00	1'492'460	29'926	1'456'150.03	209'042.40
300.00					3'882.10	
301.00	2'237.10		574'707		527'225.60	
305.00	516'291.25		91'243		87'420.90	
306.00	82'937.20				2'436.25	
309.00	3'709.65				3'801.75	
310.00	199.60				389.30	
311.00	3'308.10		2'000		1'129.75	
312.00	291'911.68		287'650		264'629.38	
313.00	30'345.60		27'500		26'391.05	
314.00	165'643.85		184'800		186'435.00	
316.00					1'865.40	

Laufende Rechnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Funktional - Detail						
317.00	421.50				417.45	
318.00	35'133.15		33'460		65'626.10	
331.00	285'100.00		291'100		284'500.00	
427.00		152'621.00		18'826		163'516.00
434.00		4'700.00		1'200		4'885.00
436.00		27'223.00		9'900		40'641.40
243						
436.00						
244					585'943.05	
382.00						
436.00					585'943.05	
25						
250						
300.00	2'031'560.39	666'675.45	2'046'336	693'500	2'041'641.88	684'749.00
301.00	2'031'560.39	666'675.45	2'046'336	693'500	2'041'641.88	684'749.00
302.00	4'050.05		6'000		6'517.00	
303.00	36'479.90		38'365		44'802.90	
304.00	1'538'966.25		1'536'000		1'585'295.05	
305.00	265'219.20		279'051		274'956.75	
306.00	880.85		5'000		3'481.60	
307.00	7'325.88		6'000		5'264.08	
308.00	1'369.50		5'000		3'234.85	
309.00	10'869.85		12'410		10'332.20	
310.00	547.80		500		1'471.25	
311.00	50'460.25		50'710		9'504.55	
312.00	10'964.01		9'100		8'785.55	
313.00	3'633.00		4'600		4'083.00	
314.00			500			
315.00	6'706.30		7'400		6'085.40	
316.00	2'308.00		2'500		2'373.00	
317.00						
318.00						
319.00						

Laufende Rechnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Funktional - Detail						
331.00	12'401.00		13'200		3'500.00	
352.00	28'418.00		25'000		28'021.70	
366.00	50'960.55		45'000		43'933.00	
433.00		562'969.50		560'000		547'173.00
434.00		300.00		500		400.00
436.00		989.70		18'000		7'669.00
452.00		102'416.25		115'000		129'507.00
26	483'611.95	16'598.30	478'400	20'000	496'217.15	7'424.60
260	483'611.95	16'598.30	478'400	20'000	496'217.15	7'424.60
301.00						
302.00	407'598.40		398'000		415'933.75	
305.00	67'496.80		67'700		73'619.40	
309.00	1'129.00		1'500		897.30	
310.00	3'242.65		5'200		3'405.80	
311.00	2'648.60		1'500		372.70	
313.00	1'333.90				377.00	
316.00	132.85				531.40	
317.00	29.75				29.80	
318.00					1'050.00	
436.00			4'500			
461.00		16'598.30		20'000		7'424.60

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 KULTUR UND FREIZEIT	1'517'672.00	559'931.34	1'654'857	411'170	1'646'862.96	507'458.09
30 Kulturförderung	282'712.45	49'487.53	278'536	56'000	276'398.73	49'559.04
300 Kulturförderung	29'318.92	1'948.30	22'500		25'597.50	
315.00 Uebriger Unterhalt durch Dritte			500			
318.00 Dienstleistungen, Honorare			2'000			
319.00 Uebriger Sachaufwand	2'255.05				3'822.40	
365.00 Beiträge an private Institutionen	27'063.87		20'000		21'775.10	
434.00 Andere Benützunggebühren, Dienstleistungen		1'948.30				
303 Gemeindebibliothek	253'393.53	47'539.23	256'036	56'000	250'801.23	49'559.04
300.00 Bibliothekskommission					1'916.00	
301.00 Löhne Bibliothek	117'234.20		107'565		105'208.50	
305.00 Sozialversicherungsbeiträge	11'778.25		12'961		16'397.40	
309.00 Uebriger Personalaufwand	770.00		1'000		50.00	
310.00 Büromaterial, Drucksachen, Bücher	47'075.41		49'900		47'789.58	
311.00 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'981.47		2'500		391.40	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterialien	16'742.00		18'360		17'885.25	
313.00 Verbrauchsmaterialien	408.50		200		58.95	
314.00 Baulicher Unterhalt	458.40		500		287.85	
315.00 Uebriger Unterhalt durch Dritte	1'814.40		4'850		4'341.60	
316.00 Mieten, Pachten, Benützungskosten	51'888.00		53'000		53'382.20	
317.00 Spesenentschädigungen			300		24.60	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	3'055.90		4'600		2'955.90	
319.00 Uebriger Sachaufwand	187.00		300		112.00	
434.00 Andere Benützunggebühren, Dienstleistungen		47'539.23		56'000		49'559.04
31 Denkmalpflege, Heimatschutz	16'350.80		30'700		18'957.50	
310 Denkmalpflege, Heimatschutz	16'350.80		30'700		18'957.50	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterialien	148.80		500		173.15	

Laufende Rechnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Funktional - Detail						
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte		9'000		701.85	
318.00	Dienstleistungen, Honorare		16'200		82.50	
331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibung		5'000		18'000.00	
366.00	Beiträge an private Haushalte					
34	Sport	413'108.50	802'777	337'000	809'137.08	394'906.00
344	Leichtathletik- und Fussballanlagen	2'113.95	313'283	2'000	313'779.00	1'706.75
301.00	Löhne Betriebspersonal	37'406.80	35'666		34'223.40	
305.00	Sozialversicherungsbeiträge	3'580.90	3'447		2'910.65	
311.00	Möblien, Maschinen, Fahrzeuge	349.90	2'000		1'695.15	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	32'473.15	31'620		38'770.00	
313.00	Verbrauchsmaterialien	34'203.50	39'500		10'794.90	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	25'207.60	38'000		61'729.05	
316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten	25'154.00	25'200		25'154.00	
318.00	Dienstleistungen, Honorare	5'847.85	2'850		2'901.85	
331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	1'337'01.00	135'000	2'000	135'600.00	1'706.75
434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	1'922.95				
436.00	Rückerstattungen	191.00				
349	Kultur- und Sportzentrum	410'994.55	489'494	335'000	495'358.08	393'199.25
300.00	Betriebsrat				14'628.25	
301.00	* Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	169'004.75	219'909		204'321.20	
305.00	Sozialversicherungsbeiträge	31'388.40	40'485		36'608.95	
309.00	Uebriger Personalaufwand	1'026.00	1'000		797.15	
311.00	Möblien, Maschinen, Fahrzeuge	2'628.90	3'000		11'520.70	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	114'404.70	117'500		104'416.81	
313.00	Verbrauchsmaterialien	18'817.90	28'500		27'906.50	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	36'309.10	20'000		43'230.98	
315.00	Uebriger Unterhalt durch Dritte	6'238.15	8'000		7'631.60	
318.00	Dienstleistungen, Honorare	17'641.80	20'000		17'195.94	
331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	30'200.00	31'100		27'100.00	
427.00	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens	1'733.00		300'000		348'037.10
434.00	* Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	374'896.00				

Laufende Rechnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Funktional - Detail						
436.00	Rückerstattungen	34'365.55		35'000		45'162.15
35	Uebrige Freizeitgestaltung	493'024.35	97'335.31	542'844	18'170	62'993.05
350	Jugendhaus	290'114.05	82'288.48	313'696	10'920	45'689.00
301.00	Löhne Betriebspersonal	163'405.60		168'977		189'116.45
305.00	Sozialversicherungsbeiträge	23'162.00		27'759		24'053.40
309.00	Uebriger Personalaufwand	8'701.95		2'360		196.10
310.00	Büromaterial, Drucksachen	1'691.60		1'300		554.85
311.00	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	1'062.55		1'000		2'289.90
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	10'706.30		11'300		9'423.30
313.00	Verbrauchsmaterialien	4'548.90		14'300		10'761.95
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	35'298.45		43'200		4'831.80
315.00	Uebriger Unterhalt durch Dritte	183.45		1'500		85.50
316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten	85.00				164.15
317.00	Spesenentschädigungen	1'322.60		1'400		1'201.50
318.00	Dienstleistungen, Honorare	3'995.65		4'500		4'823.75
319.00	Uebriger Sachaufwand	150.00		300		150.00
331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	35'800.00		35'800		39'800.00
427.00	Liegenschaftserträge	4'320.00	4'320.00		4'320	4'320.00
434.00	Andere Benützungserträge	459.50	459.50		2'700	1'321.00
435.00	Verkaufserlöse	1'642.55	1'642.55		2'700	1'884.00
436.00	* Rückerstattungen	75'866.43	75'866.43		1'200	38'164.00
359	Uebrige Freizeitgestaltung	202'910.30	15'046.83	229'148	7'250	17'304.05
300.00	Kommissionen			3'000		977.65
301.00	Löhne Betriebspersonal	107'072.85		106'225		106'690.85
305.00	Sozialversicherungsbeiträge	15'050.40		18'593		17'822.20
309.00	Uebriger Personalaufwand	696.65				96.10
310.00	Büromaterial, Drucksachen	792.65		1'500		1'135.40
311.00	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	828.25		4'150		4'747.40
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	3'130.05		4'340		3'169.75
313.00	Verbrauchsmaterialien	7'976.55		10'700		8'826.95
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'300.45		13'000		34'306.10

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
315.00 Uebriger Unterhalt durch Dritte	469.00		500		5'936.00	
316.00 Mieten, Pachten, Benützungskosten	4'190.00				23.40	
317.00 Spesenentschädigungen	332.80		300		7'564.85	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	8'045.65		5'800			
319.00 Übriger Sachaufwand	30.00		40			
331.00 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	3.00		2'800		3'100.00	
365.00 Beiträge an private Institutionen	52'992.00		58'200		60'520.35	
410.00 Konzessionen Kabelnetzbetreiber						
427.00 Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		3'679.75		1'250		1'473.00
434.00 Andere Gebühren, Dienstleistungen		1'847.20		1'600		5'070.00
435.00 Verkaufserlöse Robinsonspielplatz		9'519.88		4'400		9'511.05
436.00 Rückerstattungen Robinsonspielplatz, Spielplätze						1'250.00
465.00 Private Institutionen Robinsonspielplatz						

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 GESUNDHEIT	2'649'047.75	469'811.19	3'045'678	471'400	8'321'935.05	6'219'474.10
41 Pflegeheime	1'325'840.90		1'513'600		7'088'607.50	5'687'200.00
410 Pflegeheime	1'325'840.90		1'513'600		7'088'607.50	5'687'200.00
331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen				577'200.00	
332.00	Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen				5'195'200.00	
365.00	* Beiträge an private Institutionen	1'325'840.90	1'513'600		1'316'207.50	5'687'200.00
482.00	Entnahmen aus Vorfinanzierungen					
44 Ambulante Krankenpflege	764'262.50		935'916		614'576.75	5'630.10
440 Ambulante Krankenpflege	764'262.50		935'916		614'576.75	5'630.10
301.00	Löhne	546.90			28'104.25	
305.00	Sozialversicherungsbeiträge	-6.00			4'800.35	
309.00	Uebriger Personalaufwand		300		41.00	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	220.00	2'000		203.40	
313.00	Verbrauchsmaterialien		300			
315.00	Uebriger Unterhalt durch Dritte	1'134.00				
317.00	Spesenentschädigungen		100			
318.00	Dienstleistungen, Honorare	15'323.55	5'000		10'994.25	
319.00	Uebriger Sachaufwand		300		30.00	
365.00	* Beiträge an private Institutionen	747'044.05	927'916		570'403.50	5'630.10
436.00	Rückerstattungen					
46 Schulgesundheitsdienst	544'224.60	469'811.19	571'600	471'400	603'945.20	526'644.00
460 Schulärztliche Pflege	3'355.55		3'000		3'136.20	
305.00	Sozialversicherungsbeiträge	236.30			255.70	
318.00	Dienstleistungen, Honorare	3'119.25	3'000		2'880.50	

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
461	540'369.05	469'811.19	568'600	471'400	600'809.00	526'644.00
Kinder- und Jugendzahnpflege						
* Dienstleistungen, Honorare	540'869.05	399'988.04	568'600	377'000	600'809.00	454'180.50
* Rückerstattungen		69'823.15		94'400		72'463.50
* Beiträge von Kanton						
49	14'719.75		24'562		14'805.60	
Uebrigtes Gesundheitswesen						
490	14'719.75		24'562		14'805.60	
Löhne Pilzkontrolle	4'500.00		3'600		3'550.00	
Sozialversicherungsbeiträge	246.30		342		170.45	
Spesenentschädigungen			500		850.00	
Uebriger Sachaufwand	120.00		120		120.00	
Entschädigungen an Kanton	9'853.45		20'000		10'115.15	

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5 SOZIALE WOHLFAHRT	14'965'372.63	7'384'019.23	15'022'555	7'566'700	15'170'095.20	7'605'543.20
50 Altersversicherung	36'006.35		40'000		70'957.70	
500 Altersversicherung	36'006.35		40'000		70'957.70	
366.00 Beiträge an private Haushalte	36'006.35		40'000		70'957.70	
53 Sonstige Sozialversicherungen	1'907'719.00		1'947'000		1'850'447.00	
530 Ergänzungsleistungen AHV/IV	1'907'719.00		1'947'000		1'850'447.00	
361.00 * Beiträge an Kanton	1'907'719.00		1'947'000		1'850'447.00	
54 Jugend	1'563'104.02	681'321.15	1'462'148	592'200	1'433'044.30	603'509.75
540 Jugend / Tagesheim	1'563'104.02	681'321.15	1'462'148	592'200	1'433'044.30	603'509.75
300.00 Famex Kommission			2'000		465.10	
301.00 * Löhne	1'138'289.65		1'001'836		1'066'841.85	
305.00 Sozialversicherungsbeiträge	174'479.15		173'642		163'747.45	
309.00 Uebriger Personalaufwand	13'970.30		15'400		9'973.20	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	4'943.29		8'000		3'580.50	
311.00 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	-2'679.85		6'000		2'624.90	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterialien	7'531.05		7'400		6'679.20	
313.00 Verbrauchsmaterialien	148'872.25		167'800		103'010.90	
314.00 Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'404.35		6'500		1'883.95	
315.00 Uebriger Unterhalt durch Dritte	656.05		34'320		505.20	
316.00 Mieten, Pachten, Benützungskosten	34'320.00		3'700		34'320.00	
317.00 Spesenentschädigungen	5'046.15		10'050		3'883.35	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	7'428.78		900		7'821.25	
319.00 Uebriger Sachaufwand	2'007.85		7'600		1'359.70	
331.00 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	7'600.00		17'000		8'500.00	
365.00 Beiträge an private Institutionen	16'235.00	648'412.05		562'200	17'847.75	568'684.85
436.00 * Rückerstattungen						

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
451.00 Rückerstattungen von Kanton 460.00 Beiträge vom Bund		32'909.10		30'000		27'653.55 7'171.35
56 Sozialer Wohnungsbau	98'771.60		170'000		142'144.60	
560 Mietzinszuschüsse / Sozialer Wohnungsbau	98'771.60		170'000		142'144.60	
366.00 * Beiträge an private Haushalte	98'771.60		170'000		142'144.60	
58 Sozialhilfe	11'334'771.66	6'697'698.08	11'363'407	6'974'500	11'672'161.60	7'002'033.45
581 Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz	9'407'025.81	5'012'642.03	9'608'607	5'404'500	9'374'212.34	4'911'858.35
300.00 Sozialhilfebehörde	31'931.65		35'000		25'885.20	
301.00 Löhne Sozialberatung	772'128.20		769'991		749'371.65	
305.00 Sozialversicherungsbeiträge	144'795.80		149'774		129'661.15	
309.00 Uebriger Personalaufwand	3'268.95		10'000		5'013.55	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	6'475.29		9'000		10'671.34	
311.00 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			5'000		2'000.00	
315.00 Uebriger Unterhalt durch Dritte	12'502.30		19'942		6'750.60	
316.00 Mieten, Pachten, Benützungskosten	2'658.29		2'000		1'633.00	
317.00 Spesenentschädigungen	2'137.60		3'000		840.55	
318.00 * Dienstleistungen, Honorare	99'678.54		28'000		50'554.55	
319.00 Uebriger Sachaufwand	5'505.00		6'900		3'595.00	
351.00 Entschädigungen an Kanton	14'280.30		20'000		19'554.30	
361.00 * Beiträge an Massnahmen und Drogentherapie (bis 2011)			50'000			
361.01 * Beiträge an Massnahmen und Drogentherapie (ab 2012 bis Juni 2013)	11'241.55				4'291.45	
361.02 * Beiträge an Massnahmen und Drogentherapie (ab Juli 2013)	7'738.15					
366.00 * Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz (bis Juni 2013)	4'143'426.59		7'200'000		7'005'042.50	
366.01 * Beiträge an Krankenkassenprämien	1'321'582.35					
366.02 * Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz (ab Juli 2013)	2'827'675.25		1'300'000		1'359'347.50	

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
436.00 * Rückerstattungen von Privaten (bis Juni 2013)		1'273'145.18		3'500'000		2'482'110.50
436.01 * Rückerstattungen Krankenkassenprämien		929'382.20		700'000		558'937.00
436.02 * Rückerstattungen von Privaten (ab Juli 2013)		549'799.10				
436.03 Rückerstattungen allgemein		12'428.55		4'500		25'887.85
436.04 Rückerstattungen von Massnahmen und Drogentherapie (bis Juni 2013)		1'056.00				
451.00 * Rückerstattungen Unterstützungen		2'109'871.00		1'200'000		1'690'896.00
460.00 * Beiträge vom Bund		136'960.00				154'027.00
585 Asylwesen	1'347'945.75	1'298'587.10	1'440'800	1'400'000	1'625'202.90	1'657'658.70
311.00 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			1'000			
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterialien	19'162.80		26'600		26'306.05	
314.00 Baulicher Unterhalt durch Drit	19'734.60		13'500		18'258.45	
315.00 Uebriger Unterhalt durch Dritte			500			
318.00 Dienstleistungen, Honorare	20'069.25		15'000		19'184.70	
331.00 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	134'200.00		134'200		169'200.00	
332.00 Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen					180'800.00	
365.00 * Beiträge an private Institutionen	1'154'779.10		1'250'000		1'211'453.70	
451.00 * Rückerstattungen von Kanton		1'298'587.10		1'400'000		1'307'658.70
482.00 Entnahmen aus Vorfinanzierungen						350'000.00
586 Eingliederung unterstützungsberechtigter Personen	514'065.10	386'468.95	255'000	170'000	609'284.63	422'516.40
318.00 * Dienstleistungen, Honorare						
451.00 * Rückerstattungen von Kanton	514'065.10		255'000		609'284.63	
461.00 * Beiträge von Kanton		386'468.95		170'000		422'516.40
589 Uebrig Sozialhilfe	65'735.00		59'000		63'461.73	10'000.00
305.00 Sozialversicherungsbeiträge	2.40					
319.00 Uebriger Sachaufwand	14'691.90		13'000		12'479.23	
365.00 Beiträge an private Institutionen	51'040.70		46'000		50'982.50	

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
481.00 Entnahme aus Fonds						10'000.00
59 Unterstützungsleistungen	25'000.00	5'000.00	40'000		1'340.00	
590 Unterstützungen im Inland	20'000.00		40'000		1'340.00	
362.00 Beiträge an Gemeinden	20'000.00		10'000			
365.00 * Beiträge an private Institutionen			30'000		1'340.00	
591 Unterstützungen im Ausland	5'000.00	5'000.00				
365.00 Beiträge an private Institutionen	5'000.00					
481.00 Entnahme aus Bedürftigen-Fonds		5'000.00				

Laufende Rechnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	3'447'223.56	542'639.45	3'658'346	209'328	3'730'424.53	334'281.70
62	3'166'682.56	330'138.45	3'369'706	209'328	3'094'267.58	334'281.70
620	3'166'682.56	330'138.45	3'369'706	209'328	3'094'267.58	334'281.70
300.00	Kommissionen		2'000		1'529.90	
301.00	* Löhne Werkhofpersonal / Gärtnerei	1'169.85	1'373'529		1'346'392.20	
305.00	Sozialversicherungsbeiträge	1'341'828.10	282'687		265'355.75	
306.00	Dienstkleider	271'321.60	12'500		13'504.65	
309.00	Uebriger Personalaufwand	16'951.30	24'600		21'630.60	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	32'729.85	4'500		7'076.85	
311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2'847.03	39'800		32'863.50	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	33'807.25	176'500		171'454.90	
313.00	Verbrauchsmaterialien	166'008.75	199'000		238'060.94	
314.00	* Baulicher Unterhalt durch Dritte	187'729.81	269'700		180'556.25	
315.00	Uebriger Unterhalt durch Dritte	259'008.48	98'750		111'025.99	
316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten	80'835.59	3'900		5'180.00	
317.00	Spesenentschädigungen	14'711.05	2'000		1'774.45	
318.00	Dienstleistungen, Honorare	448.80	233'740		200'778.60	
319.00	Uebriger Sachaufwand	182'703.10	1'500		1'483.00	
331.00	* Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	1'080.00	635'000		495'600.00	
381.00	Einlagen in Fonds	573'502.00	10'000			15'528.00
427.00	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen			15'528		
430.00	Ersatzabgaben			10'000		59'298.25
434.00	* Andere Benützunggebühren, Dienstleistungen			41'000		2'200.00
435.00	Verkäufe	167'510.40		2'500		71'695.45
436.00	Rückerstattungen	646.75		1'300		121'060.00
490.00	Verrechneter Personalaufwand	9'929.30		99'500		64'500.00
491.00	Verrechneter Sachaufwand	99'500.00		39'500		
65	Regionalverkehr	280'541.00	212'501.00	288'640	636'156.95	
651	Regionalverkehr	280'541.00	212'501.00	288'640	636'156.95	

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
331.00	212'501.00		231'400		222'100.00	
361.00	68'040.00		57'240			
382.00		212'501.00			414'056.95	
482.00						
Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen						
Beiträge an Kanton						
Einlagen in Vorfinanzierungen						
* Entnahmen aus Vorfinanzierungen						

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7 UMWELT UND RAUMPLANUNG	6'173'522.70	5'406'490.58	6'021'410	4'962'747	5'324'168.34	4'829'659.93
70 Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	1'698'559.32	1'698'559.32	1'620'300	1'620'300	1'609'062.17	1'609'062.17
700 Wasserversorgung	1'698'559.32	1'698'559.32	1'620'300	1'620'300	1'609'062.17	1'609'062.17
300.00 Kommission	871.60		1'000		851.20	
301.00 Löhne Betriebspersonal	263'005.65		267'822		265'078.60	
305.00 Sozialversicherungsbeiträge	55'029.15		55'262		57'745.90	
306.00 Dienstkleider	2'254.20		1'800		1'859.05	
309.00 Uebriger Personalaufwand	3'354.60		4'000		2'526.50	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	3'557.70		2'000		708.40	
311.00 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	36'605.82		37'000		90'288.80	
312.00 Wasser, Energie, Heizmaterialien	187'919.80		170'000		172'935.95	
313.00 Verbrauchsmaterialien	13'022.12		14'100		11'322.05	
314.00 * Baulicher Unterhalt durch Dritte	225'087.56		178'400		227'398.65	
315.00 Uebriger Unterhalt durch Dritte	57'700.50		75'200		29'496.85	
316.00 Mieten, Pachten, Benützungskosten	2'294.40		850		1'979.00	
317.00 Spesenentschädigungen	391.85		800		21.75	
318.00 * Dienstleistungen, Honorare	28'020.30		99'100		170'684.40	
319.00 Uebriger Sachaufwand	18'640.56		13'200		17'841.25	
329.00 Uebrige Passivzinsen Skonti auf Vorteilsbeiträgen	1'213.42		5'000		2'409.17	
331.00 * Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	286'512.00		323'700		251'500.00	
351.00 Entschädigungen an Kanton	28'173.75		30'000		30'898.80	
353.00 Entschädigungen an Zweckverbände	165'819.00		67'000		50'980.85	
366.00 Beiträge an private Haushalte	462.95					
380.00 * Einlagen in Spezialfinanzierungen	89'032.39		44'866			
390.00 Verrechner Personalaufwand	214'200.00		214'200		210'000.00	
391.00 Verrechner Sachaufwand	15'000.00		15'000		12'535.00	
392.00 Verrechnete Kapitaldienste	390.00					
431.00 Gebühren für Amtshandlungen		4'583.55		5'000		4'872.65
434.00 * Wasserbezugsgebühren	1'527'487.67			1'500'000		1'350'435.81
436.00 * Rückerstattungen	47'976.70			70'000		58'929.35
453.00 * Rückerstattungen von Zweckverbänden	118'511.40			45'000		45'070.00
480.00 Entnahme aus Spezialfinanzierung						149'394.36

Laufende Rechnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
492.00	Verrechnete Kapitaldienste			300		360.00
71	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	2'305'863.65	2'305'863.65	1'973'900	1'973'900	1'768'832.84
710	Abwasserbeseitigung	2'305'863.65	2'305'863.65	1'973'900	1'973'900	1'768'832.84
300.00	Kommission			1'000		
310.00	Büromaterial, Drucksachen	379.40			112.20	
311.00	Möblien, Maschinen, Fahrzeuge			4'900		4'999.50
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	5'555.00		5'500		85'990.10
314.00	* Baulicher Unterhalt durch Dritte	77'512.55		55'500		9'483.95
318.00	Dienstleistungen, Honorare	30'012.30		47'000		
319.00	Uebriger Sachaufwand	239.49		400		704.66
329.00	Uebrige Passivzinsen Skonti auf Vorteilsbeiträgen	1'835.29		15'000		5'689.63
331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	193'302.00		184'800		139'100.00
351.00	* Entschädigungen an Kanton	1'336'903.05		1'400'000		1'267'902.80
380.00	* Einlagen in Spezialfinanzierungen	400'324.57				
390.00	Verrechneter Personalaufwand	244'800.00		244'800		240'000.00
391.00	Verrechneter Sachaufwand	15'000.00		15'000		14'850.00
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		3'385.95		10'000	9'701.45
434.00	* Abwassergebühren		1'747'112.35		1'835'000	1'743'399.30
436.00	Rückerstattungen		3'843.40			
451.00	* Rückerstattungen von Kanton		140'324.05			
480.00	* Entnahme aus Spezialfinanzierung			114'900		1'820.09
482.00	* Entnahmen aus Vorfinanzierungen		398'133.90			
492.00	Verrechnete Kapitaldienste		13'064.00		14'000	13'912.00
72	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	993'296.60	993'296.60	966'687	966'687	962'166.66
720	Abfallbeseitigung	993'296.60	993'296.60	966'687	966'687	962'166.66
310.00	Büromaterial, Drucksachen	5'074.05		5'500		10'114.00
311.00	Möblien, Maschinen, Fahrzeuge	4'594.00		16'500		9'634.05
313.00	Verbrauchsmaterialien	8'505.70		6'000		4'141.15
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte			2'000		976.95
316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten	700.00		700		700.00

Laufende Rechnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Funktional - Detail						
318.00	326'328.45		366'000		307'139.85	
319.00	23'229.77		50'500		3'164.07	
331.00	600.00		700		826.70	
351.00	284'023.11		320'000		331'065.60	
380.00	166'399.72		142'540		141'729.29	
390.00	109'500.00		56'247		100'060.00	
391.00	64'341.80			795'000	52'615.00	803'398.86
434.00	826'495.55			120'000		153'897.30
435.00	156'928.85			1'000		852.80
436.00	379.25			6'000		3'193.70
437.00	7'339.40			3'000		
451.00	1'160.55			40'787		
480.00	993.00			900		824.00
492.00						
73	20'532.90		33'976		32'873.60	
Abfallbewirtschaftung						
730	20'532.90		33'976		32'873.60	
300.00			700		133.70	
301.00	6'998.45		10'100		11'231.75	
305.00	696.40		876		1'105.65	
311.00			800		8'518.95	
317.00	283.40		21'500		280.00	
318.00	12'554.65				11'603.55	
331.00						
390.00						
436.00						
74	617'932.70	320'699.01	769'512	333'360	708'752.42	410'223.26
Friedhof und Bestattung						
740	617'932.70	320'699.01	769'512	333'360	708'752.42	410'223.26
301.00	236'421.80		298'840		287'013.05	
305.00	44'434.20		55'612		50'014.45	
306.00	2'474.05		1'920		2'528.20	

	Laufende Rechnung		Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Funktional - Detail	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
309.00	Uebriger Personalaufwand	1'907.60		5'100		525.00		
310.00	Büromaterial, Drucksachen	195.00		1'300		1'089.65		
311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'436.80		7'000		11'456.00		
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	19'532.40		13'180		12'142.95		
313.00	* Verbrauchsmaterialien	68'365.20		101'000		82'751.95		
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	23'602.35		33'000		13'075.05		
315.00	Uebriger Unterhalt durch Dritte	7'716.55		14'960		10'447.87		
316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten	259.20				182.40		
317.00	Spesenentschädigungen	1'018.20		500		999.10		
318.00	Dienstleistungen, Honorare	96'440.35		105'200		115'526.00		
319.00	Uebriger Sachaufwand	13'641.40		14'500		17'200.75		
331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	93'601.00		102'400		103'800.00		
366.00	Beiträge an private Haushalte, Rückerstattungen Todesfälle	6'886.60		15'000				
434.00	Anderere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		309'901.76				376'162.45	
435.00	Verkäufe		130.00				131.41	
436.00	Rückerstattungen		10'667.25				33'929.40	
77	Naturschutz	53'414.75		53'000		33'574.00		
770	Naturschutz	53'414.75		53'000		33'574.00		
317.00	Spesenentschädigungen					259.55		
318.00	Dienstleistungen, Honorare	51'614.75		51'200		31'314.45		
331.00	Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	1'800.00		1'800		2'000.00		
78	Uebriger Umweltschutz	118'385.36	73'072.00	135'170	68'500	99'803.65	64'375.00	
780	Uebriger Umweltschutz	59'337.26	21'072.00	77'670	17'500	43'359.00	11'375.00	
300.00	Umweltkommission			500		143.95		
305.00	Sozialversicherungsbeiträge			70		11.30		
310.00	Büromaterial, Drucksachen	228.80						
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	489.25		900		1'264.95		
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte			2'500				
318.00	Dienstleistungen, Honorare	41'069.76		43'500		34'732.20		

Laufende Rechnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Funktional - Detail						
319.00	4'918.70		5'200		6'206.60	
331.00	1.00					
366.00	12'629.75		25'000	17'500	1'000.00	11'375.00
434.00		5'350.00				
436.00		15'722.00				
785	59'048.10	52'000.00	57'500	51'000	56'444.65	53'000.00
311.00	6'553.00		5'000		5'270.40	
313.00	5'995.10		6'000		4'674.25	
390.00	28'000.00		28'000		28'000.00	
391.00	18'500.00		18'500		18'500.00	
434.00		50'800.00		50'000		52'800.00
437.00		1'200.00		1'000		200.00
79	365'537.42	15'000.00	468'865		109'103.00	15'000.00
790	365'537.42	15'000.00	468'865		109'103.00	15'000.00
300.00	15'753.90		11'500		6'192.70	
305.00	452.65		765		190.95	
317.00	209.50				35.85	
318.00	347'830.07		455'000		102'683.50	
319.00	1'291.30		1'600			
461.00		15'000.00				15'000.00

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8 VOLKSWIRTSCHAFT	6'962.65	291'649.75	7'074	364'200	11'288.35	448'056.95
80 Landwirtschaft	5'612.65		5'774		6'468.75	
800 Landwirtschaft	5'612.65		5'774		6'468.75	
301.00 Ackerbaustellenleiter, Baumwärter	5'290.35		5'344		6'146.80	
305.00 Sozialversicherungsbeiträge	322.30		430		321.95	
81 Forstwirtschaft			200			
810 Forstwirtschaft			200			
319.00 Uebriger Sachaufwand			200			
82 Jagd / Fischerei	640.00	4'200.00	650	4'200	640.00	4'200.00
820 Jagd / Fischerei	640.00	4'200.00	650	4'200	640.00	4'200.00
361.00 Beiträge an Kanton	640.00		650		640.00	
410.00 Jagd- und Fischweidpacht		4'200.00		4'200		4'200.00
83 Tourismus	350.00		450		450.00	
830 Tourismus	350.00		450		450.00	
365.00 Beiträge an private Institutionen	350.00		450		450.00	
84 Industrie, Gewerbe, Handel		11'910.95		15'000		12'218.95
840 Industrie, Gewerbe, Handel		11'910.95		15'000		12'218.95
410.00 Regalien und Konzessionen		11'910.95		15'000		12'218.95

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
86 Energie		275'538.80		345'000		431'638.00
860 Elektrizität		160'592.00		180'000		151'638.00
410.00 Konzessionen Elektrizität		160'592.00		180'000		151'638.00
861 Gas		114'946.80		165'000		280'000.00
410.00 * Konzessionen Gas		114'946.80		165'000		280'000.00
87 Sonstige gewerbliche Betriebe	360.00				3'729.60	
870 Sonstige gewerbliche Betriebe	360.00				3'729.60	
318.00 Dienstleistungen, Honorare	360.00				3'729.60	

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9 FINANZEN UND STEUERN	2'704'542.33	32'947'467.06	1'471'328	33'587'457	1'893'757.51	33'765'565.41
90 Steuern	1'202'210.65	30'197'599.25	175'000	30'551'000	175'170.05	30'695'768.55
900 Ordentliche Steuern natürliche Personen		23'198'969.90		24'500'000		23'218'416.40
400.00 * Einkommens- und Vermögenssteuer		23'198'969.90		24'500'000		23'218'416.40
901 Ordentliche Steuern Vorjahre natürliche Personen		-429'753.55				-180'700.90
400.00 * Einkommens- und Vermögenssteuer		-429'753.55				-180'700.90
902 Quellensteuern		1'488'963.40		1'380'000		1'352'187.10
400.00 * Quellensteuern		1'488'963.40		1'380'000		1'352'187.10
903 Steuerabschreibungen natürliche Personen	1'160'920.45		160'000		131'239.10	
334.00 * Steuerabschreibungen	1'160'920.45		160'000		131'239.10	
904 Ordentliche Steuern juristische Personen		4'995'529.65		4'671'000		4'348'717.25
401.00 * Ertragssteuern		3'465'192.50		3'186'000		3'140'947.65
402.00 * Kapitalsteuern		1'530'337.15		1'485'000		1'207'769.60
905 Ordentliche Steuern Vorjahre juristische Personen		943'889.85				1'957'148.70
401.00 * Ertragssteuern		566'569.55				1'692'922.00
402.00 * Kapitalsteuern		377'320.30				264'226.70
906 Steuerabschreibungen juristische Personen	41'290.20		15'000		43'930.95	

Laufende Rechnung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
334.00	41'290.20		15'000		43'930.95	
	* Steuerabschreibungen					
92	661'733.00	527'668.00	377'300	815'000	857'100.00	818'652.00
	Finanzausgleich					
921	661'733.00	527'668.00	377'300	815'000	857'100.00	818'652.00
	Finanzausgleich					
361.00	53'226.00		53'100		575'303.00	
	Beiträge an Kanton					
362.00	608'507.00		324'200		281'797.00	
	* Horizontaler Finanzausgleich					
461.00		527'668.00		815'000		818'652.00
	* Beiträge von Kanton, Sonderlasten					
94	840'598.68	2'222'199.81	919'028	2'221'457	861'487.46	2'251'144.86
	Vermögens- und Schuldenverwaltung					
940	607'078.94	3'387.91	679'800	7'000	672'974.95	8'444.31
	Kapital- und Zinsdienst allgemein					
318.00	16'804.11		20'000		16'663.24	
	Dienstleistungen, Honorare					
320.00	2'646.38		67'900		948.31	
	* Laufende und kurzfristige Schulden					
322.00	573'571.45		576'700		640'267.40	
	Mittel- und langfristige Schulden					
329.00	14'057.00		15'200		15'096.00	
	Uebrige Passivzinsen					
392.00		2'997.91		7'000		8'444.31
	Verrechnete Kapitaldienste					
422.00		390.00				
	Kapitalerträge des Finanzvermögens					
492.00						
	Verrechnete Kapitaldienste					
941	69'129.99	364'014.90	80'000	400'000	104'533.06	419'880.65
	Zinsdienst Steuern					
321.00	69'129.99		80'000		104'533.06	
	Zinsen auf Steuern					
421.00		364'014.90		400'000		419'880.65
	* Verzugszinsen Steuern					
942	164'389.75	1'854'797.00	159'228	1'814'457	83'979.45	1'822'819.90
	Liegenschaften des Finanzvermögens					
301.00	8'559.20		10'774		9'045.35	
	Löhne					
305.00	719.45		984		859.25	
	Sozialversicherungsbeiträge					
311.00			1'000			
	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					
312.00	47'544.30		42'540		38'252.40	
	Wasser, Energie, Heizmaterialien					
313.00	1'148.55		1'000		1'169.00	
	Verbrauchsmaterialien					
314.00	90'023.40		81'910		20'029.20	
	Baulicher Unterhalt durch Dritte					

Laufende Rechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
315.00	220.00		2'500		220.00	
318.00	16'174.85		18'520		14'404.25	
423.00		1'795'402.85		1'769'557		1'774'963.25
434.00		27'708.05		16'000		17'896.25
436.00		31'686.10		28'900		29'960.40
99						
995						
449.00						
Total	52'191'113.71	51'028'845.25	51'931'614	50'797'033	56'667'603.40	57'202'464.30
Ertragsüberschuss		1'162'268.46		1'134'581	534'860.90	
Aufwandüberschuss						
Total	52'191'113.71	52'191'113.71	51'931'614	51'931'614	57'202'464.30	57'202'464.30

Investitionsrechnung Funktional - Zusammenzug	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoausgaben	284'089.10	284'089.10	630'000	630'000	15'714.00	15'714.00
1 OEFFENTLICHE SICHERHEIT Nettoausgaben	127'374.05	127'374.05	351'000	351'000	92'021.60	92'021.60
2 BILDUNG Nettoausgaben	1'15'001.45	1'15'001.45	650'000	650'000	384'868.30	384'868.30
3 KULTUR UND FREIZEIT Nettoausgaben	3'220.75	3'220.75			156'763.47	156'763.47
5 SOZIALE WOHLFAHRT Nettoausgaben	161'753.00	161'753.00	160'000	160'000		
6 VERKEHR Nettoausgaben	3'808'707.80	3'808'707.80	4'604'000	4'604'000	1'403'783.05	1'403'783.05
7 UMWELT UND RAUMPLANUNG Nettoausgaben	1'793'351.90	332'430.35 1'460'921.55	2'327'000	950'000 1'377'000	1'949'372.60	429'135.75 1'520'236.85
9 FINANZEN UND STEUERN Nettoausgaben			80'000	80'000		
Total Einnahmenüberschuss Ausgabenüberschuss	6'293'498.05	332'430.35 5'961'067.70	8'802'000	950'000 7'852'000	4'002'523.02	429'135.75 3'573'387.27
Total	6'293'498.05	6'293'498.05	8'802'000	8'802'000	4'002'523.02	4'002'523.02

Investitionsrechnung Artengliederung		Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5	AUSGABEN	6'293'498.05		8'802'000		4'002'523.02	
50	SACHGÜTER	2'995'520.60		5'154'000		3'702'165.12	
500	Grundstücke			50'000			
501	Tiefbauten	1'266'309.45		1'847'000		2'986'087.82	
503	Hochbauten	370'900.55		1'027'000		107'808.40	
506	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge						
509	Übrige Sachgüter	1'358'310.60		2'230'000		608'268.90	
56	INVESTITIONSBEITRÄGE	3'161'860.60		3'227'000		126'504.90	
561	Kantone	3'161'860.60		3'227'000		126'504.90	
565	Private Institutionen						
566	Private Haushalte						
58	ÜBRIGE ZU AKTIVIERENDE AUSGABEN	136'116.85		421'000		173'853.00	
580	Materielle Entschädigungen						
581	Planwerke	136'116.85		421'000		173'853.00	
589	Uebrige Investitionsausgaben						
59	PASSIVIERUNGEN						
595	Uebertrag Abgänge von Liegen- schaften des Finanzvermögens						

Investitionsrechnung Artengliederung	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6		332'430.35		950'000		429'135.75
60						
600	ABGANG VON SACHGÜTERN					
601	Grundstücke					
603	Tiefbauten					
	Hochbauten					
61	NUTZUNGSABGABEN UND VORTEILS- ENTGELTE	323'509.05		950'000		417'283.95
610	Anschlussbeiträge	323'509.05		950'000		417'283.95
611	Erschliessungsbeiträge					
66	BEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG	8'921.30				11'851.80
660	Bund	8'921.30				11'851.80
661	Kantone					
69	AKTIVIERUNGEN					
695	Uebertrag Zugänge von Liegen- schaften des Finanzvermögens					
Total		6'293'498.05		8'802'000		4'002'523.02
	Einnahmenüberschuss	332'430.35		950'000		429'135.75
	Ausgabenüberschuss	5'961'067.70		7'852'000		3'573'387.27
Total		6'293'498.05		8'802'000		4'002'523.02

Investitionsrechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	284'089.10		630'000		15'714.00	
02 Allgemeine Verwaltung	284'089.10		580'000		15'714.00	
020 Gemeindeverwaltung	284'089.10		580'000		15'714.00	
503.04 Gemeindeverwaltung Renovation Wandbilder			20'000		15'714.00	
506.09 Informatik-Plattform Verwaltung	284'089.10		405'000			
506.10 GeSoft Anpassungen			75'000			
506.11 Geschäftskontrolle / Archivierung			80'000			
09 Nicht aufteilbare Aufgaben			50'000			
090 Gemeindehaus			50'000			
503.01 Gemeindehaus Planungs- und Projektierungskredit			50'000			

Investitionsrechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1 OEFFENTLICHE SICHERHEIT	127'374.05		351'000		92'021.60	
10 Rechtsaufsicht	42'374.05		266'000		92'021.60	
100 Grundbuch, Mass und Gewicht	42'374.05		266'000		92'021.60	
581.12 Gemeindeeigene Liegenschaften					38'432.95	
581.13 Aufnahme Bausubstanz	27'736.05		234'000		24'327.65	
581.14 Geografisches Informationssystem GIS	14'638.00		32'000		29'261.00	
11 Polizei	85'000.00		85'000			
113 Gemeindepolizei	85'000.00		85'000			
506.01 Radargerät	85'000.00		85'000			

Investitionsrechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2	BILDUNG	115'001.45	650'000		384'868.30	
21	Primarschule		280'000			
210	Primarschule		280'000			
506.00	Ersatz Schultische und Tische Textiles Werken		200'000			
506.01	Informatik Schulleitung		80'000			
24	Schulliegenschaften	115'001.45	370'000		384'868.30	
241	Schulliegenschaften Kindergarten	19'294.40	220'000			
503.01	Projekt.kredit 3. Kindergarten Lange Heid		20'000			
503.02	Projekt.kredit Doppelkindergarten Löffelmatt	19'294.40	40'000			
503.04	Provisorium 3. Kindergarten Lange Heid		160'000			
242	Schulliegenschaften Primarschule	95'707.05	150'000		292'773.90	
501.09	Schulhaus Lange Heid				292'773.90	
503.06	Sanierung Wasserleitungen Projektierungskredit für HarmoS Löffelmatt	28'726.40	60'000			
503.07	Projektierungskredit für HarmoS Lange Heid	57'702.65	90'000			
503.08	Löffelmatt: Energiekonzept und Photovoltaikanlage	9'278.00				
250	Schulliegenschaften Musikschule				92'094.40	
503.00	Ausbau Ex-Kindergarten				92'094.40	

Investitionsrechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3 KULTUR UND FREIZEIT	3'220.75				156'763.47	
34 Sport	3'220.75				156'763.47	
344 Leichtathletik- und Fussballanlagen					116'726.22	
501.03 Bewässerungssystem Sportplätze					116'726.22	
349 Kultur- und Sportzentrum	3'220.75				40'037.25	
506.01 Hebebühne KUSPO	3'220.75				40'037.25	

Investitionsrechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5 SOZIALE WOHLFAHRT	161'753.00		160'000			
58 Sozialhilfe	161'753.00		160'000			
581 Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz	161'753.00		160'000			
506.01 Ersatz VIS durch KLIB (Klientenverwaltung)	127'600.20		130'000			
506.02 Anpassung Clients / Server / Lizenzen KLIB	34'152.80		30'000			

Investitionsrechnung Funktional - Detail		Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6	VERKEHR	3'808'707.80		4'604'000		1'403'783.05	
62	Gemeindestrasse	646'847.20		1'377'000		1'277'278.15	
620	Gemeindestrassen / Werkhof	646'847.20		1'377'000		1'277'278.15	
501.30	Gestaltung Parzelle Gruthbach					38'557.80	
501.66	Strassensanierungen Etappe 2011					28'300.85	
501.67	Strassen- und Wegbeleuchtung, Etappe 2011					985'050.70	
501.69	Sanierung Brücken über die H18 und die Birs			300'000		37'276.40	
501.70	Strassensanierungen Etappe 2012	121'291.80		100'000		52'610.45	
501.72	Strassen- und Wegbeleuchtung Etappe 12					5'508.00	
501.73	Sanierung Kunstbauten Etappe 2012	22'082.10				57'562.75	
501.74	Parkierreglement					13'473.00	
501.75	Loogstrasse	434'171.15		477'000			
501.76	Verbesserung Fussgängerführung			40'000			
501.76	Fussgängergestalt. Gartenstadt/Post						
501.77	Strassensanierungen Etappe 2013	69'302.15		180'000			
506.06	Fahrzeuge Strassenwesen und Gärtnerei						
506.11	Ersatz Fahrzeuge Strassenwesen/Gärtnerei			280'000			
506.12	Fahrzeuge Strassenwesen und Gärtnerei 2012					58'938.20	
65	Regionalverkehr	3'161'860.60		3'227'000		126'504.90	
651	Regionalverkehr	3'161'860.60		3'227'000		126'504.90	
561.10	Beiträge an BLT-Linie 10 Ausbau Neuwelt	3'076'860.60		3'077'000			
561.13	BLT-Linie 58 "am Berg" prov. Haltestellen						
561.14	Beiträge an BLT-Linie 58 Bushaltestelle Hofmatt			150'000		41'504.90	

Investitionsrechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
561.16 Beiträge an BLT-Linie 11 Ausbau Haltestelle	85'000.00				85'000.00	

Investitionsrechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7 UMWELT UND RAUMPLANUNG	1'793'351.90	332'430.35	2'327'000	950'000	1'949'372.60	429'135.75
70 Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	1'401'940.55	205'773.80	1'767'000	450'000	855'445.30	153'063.25
700 Wasserversorgung	1'401'940.55	205'773.80	1'767'000	450'000	855'445.30	153'063.25
501.19 Gruthbachtöle / Wasserleitung	1'823.10				4'137.00	
501.20 Wasserleitungen Etappe 2012 Sanierungen					26'408.00	
501.21 Wasserleitung Reinacherstrasse					260'852.80	
501.22 Wasserleitungen Etappe 2013 Sanierungen	294'736.65		350'000			
503.01 Sanierung Reservoir Gemeindeholz	66'998.55		138'000			
503.02 Sanierung Reservoir Weihermatt	188'900.55		319'000			
503.03 Stilllegung Reservoir Gruth			50'000			
506.05 Erneuerung Steuerung						
506.06 Wasseraufbereitung (Ultraviolett) Hofmatt			45'000		95'058.50	
506.07 Wasseraufbereitung (Ultraviolett) Ehinger			20'000		134'188.10	
506.08 Erneuerung der Steuerung der Wasserversorgung	824'247.75		800'000		280'046.85	
581.00 Geografisches Informationssystem GIS	25'233.95		45'000		54'754.05	
610.00 Wasseranschlussbeiträge		196'852.50		450'000		141'211.45
661.00 Kantonsbeiträge		8'921.30				11'851.80
71 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	311'449.20	126'656.55	410'000	500'000	1'091'927.30	276'072.50
710 Abwasserbeseitigung	311'449.20	126'656.55	410'000	500'000	1'091'927.30	276'072.50
501.16 Sanierungsarbeiten am Kanalisationsnetz, 22. Etappe					157'065.40	
501.17 Sanierungsarbeiten am Kanalisationsnetz, 23. Etappe	207'266.55		300'000			

Investitionsrechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
501.20 Gruthachdole / Sauberwasserleitung	35'673.80				907'784.55	
581.00 Geografisches Informationssystem GIS	68'508.85		110'000		27'077.35	
610.00 Kanalisationsanschlussbeiträge		126'656.55		500'000		276'072.50
74 Friedhof und Bestattung	79'962.15		100'000		2'000.00	
740 Friedhof und Bestattung	79'962.15		100'000		2'000.00	
501.00 Bewässerungssystem Friedhof	79'962.15		100'000		2'000.00	
79 Raumplanung			50'000			
790 Raumplanung			50'000			
500.01 Teilrevision QP Wohnen im Alter			50'000			

Investitionsrechnung Funktional - Detail	Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
9 FINANZEN UND STEUERN						
94 Vermögens- und Schuldenverwaltung			80'000			
942 Liegenschaften des Finanzvermögens			80'000			
503.01 Investorenwettbewerb Seyis			80'000			
603.00 Abgang von Hochbauten						
Total	6'293'498.05	332'430.35	8'802'000	950'000	4'002'523.02	429'135.75
Einnahmenüberschuss		5'961'067.70		7'852'000		3'573'387.27
Ausgabenüberschuss						
Total	6'293'498.05	6'293'498.05	8'802'000	8'802'000	4'002'523.02	4'002'523.02

Bestandesrechnung Zusammenzug		Bestand am 01.01.2013		Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2013	
1	AKTIVEN	61'424'044.50	100.00%	168'519'113.77	161'928'328.45	68'014'829.82	100.00%
10	FINANZVERMÖGEN	36'635'347.05	59.64%	162'225'615.72	159'316'353.10	39'544'609.67	58.14%
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN ALLGEMEIN	18'785'020.52	30.58%	4'580'108.30	1'799'131.00	21'565'997.82	31.71%
13	VV SPEZIALFINANZIERUNG WASSER	3'581'094.45	5.83%	1'401'940.55	492'285.80	4'490'749.20	6.60%
14	VV SPEZIALFINANZIERUNG ABWASSER	2'415'462.13	3.93%	311'449.20	319'958.55	2'406'952.78	3.54%
15	VV SPEZIALFINANZIERUNG ABFALL	7'120.35	0.01%	0.00	600.00	6'520.35	0.01%
2	PASSIVEN	61'424'044.50	100.00%	125'858'856.55	119'268'071.23	68'014'829.82	100.00%
20	FREMDKAPITAL	31'091'597.18	50.62%	125'136'099.87	117'446'394.72	38'781'302.33	57.02%
28	SONDERFINANZIERUNGEN	19'557'256.34	31.84%	722'756.68	659'408.05	19'620'604.97	28.85%
29	EIGENKAPITAL	10'775'190.98	17.54%	0.00	1'162'268.46	9'612'922.52	14.13%
	Differenz Aktiv / Passiv	0.00		42'660'257.22	42'660'257.22	0.00	

Bestandesrechnung Zusammenzug		Bestand am 01.01.2013		Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2013	
1	AKTIVEN		100.00%	168'519'113.77	161'928'328.45	68'014'829.82	100.00%
10	FINANZVERMÖGEN	36'635'347.05	59.64%	162'225'615.72	159'316'353.10	39'544'609.67	58.14%
100	FLÜSSIGE MITTEL	5'702'543.58	9.28%	43'350'168.82	42'689'809.10	6'362'903.30	9.36%
1000	Kasse	22'240.15		341'344.40	337'168.85	26'415.70	
1001	Post	4'981'969.16		20'100'534.90	19'642'179.23	5'440'324.83	
1002	Banken	698'334.27		22'908'289.52	22'710'461.02	896'162.77	
101	GUTHABEN	9'947'881.99	16.20%	113'926'054.30	113'047'583.22	10'826'353.07	15.92%
1010	Vorschüsse	120'000.00		0.00	0.00	120'000.00	
1012	Steuer Guthaben	7'235'139.64		95'326'904.89	93'835'746.28	8'726'298.25	
1013	Gemeinwesen	0.00		0.00	0.00	0.00	
1015	Andere Debitoren	2'567'604.45		17'014'809.00	18'581'042.35	1'001'371.10	
1016	Festgelder	0.00		0.00	0.00	0.00	
1019	Übrige Guthaben	25'137.90		1'584'340.41	630'794.59	978'683.72	
102	ANLAGEN	17'505'960.70	28.50%	0.00	100'000.00	17'405'960.70	25.59%
1021	Aktien und Anteilscheine	50'002.00		0.00	20'000.00	30'002.00	
1022	Darlehen	920'000.00		0.00	80'000.00	840'000.00	
1023	Liegenschaften (Boden und Gebäude)	16'535'955.70		0.00	0.00	16'535'955.70	
1029	Uebrige Anlage	3.00		0.00	0.00	3.00	
104	TRANSITORISCHE AKTIVEN	3'478'960.78	5.66%	4'949'392.60	3'478'960.78	4'949'392.60	7.28%
1040	Transitorische Aktiven	3'478'960.78		4'949'392.60	3'478'960.78	4'949'392.60	
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN ALLGEMEIN	18'785'020.52	30.58%	4'580'108.30	1'799'131.00	21'565'997.82	31.71%
114	SACHGÜTER	16'317'921.27	26.57%	1'390'511.65	1'552'427.00	16'156'005.92	23.75%
1140	Grundstücke	51'813.00		0.00	5'213.00	46'600.00	
1141	Tiefbauten	4'661'605.34		726'809.35	466'100.00	4'922'314.69	
1143	Hochbauten	9'967'182.46		118'222.20	887'211.00	9'198'193.66	
1146	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'519'468.77		369'089.10	182'102.00	1'706'455.87	
1149	Uebrige Sachgüter	117'851.70		176'391.00	11'801.00	282'441.70	

Bestandesrechnung Zusammenzug		Bestand am 01.01.2013		Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2013	
115	DARLEHEN UND BETEILIGUNGEN						
1154	Gemischtwirt. Unternehmungen	3.00		0.00	3.00	0.00	
1155	Private Institutionen	1.00		0.00	1.00	0.00	
		2.00		0.00	2.00	0.00	
116	INVESTITIONSBEITRÄGE						
1161	Kanton	2'232'821.15	3.64%	3'161'860.60	223'200.00	5'171'481.75	7.60%
1165	Private Institutionen	2'158'869.55		3'161'860.60	215'900.00	5'104'830.15	
1166	Private Haushalte	53'700.00		0.00	5'300.00	48'400.00	
		20'251.60		0.00	2'000.00	18'251.60	
117	ÜBRIGE AKTIVIERTE AUSGABEN						
1171	Planwerke	234'275.10	0.38%	27'736.05	23'501.00	238'510.15	0.35%
13	VV SPEZIALFINANZIERUNG WASSER						
		3'581'094.45	5.83%	1'401'940.55	492'285.80	4'490'749.20	6.60%
134	SACHGÜTER WASSER						
1340	Grundstücke	3'520'039.85	5.73%	1'376'706.60	487'385.80	4'409'360.65	6.48%
1341	Tiefbauten Wasserversorgung	1.00		0.00	1.00	0.00	
1343	Hochbauten	2'679'483.30		296'559.75	420'173.80	2'555'869.25	
1346	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	30'510.00		255'899.10	2'410.00	283'999.10	
1349	Uebrige Sachgüter	810'044.55		0.00	64'800.00	745'244.55	
		1.00		824'247.75	1.00	824'247.75	
137	ÜBRIGE AKTIVIERTE AUSGABEN						
1371	Planwerke	61'054.60	0.10%	25'233.95	4'900.00	81'388.55	0.12%
14	VV SPEZIALFINANZIERUNG ABWASSER						
		2'415'462.13	3.93%	311'449.20	319'958.55	2'406'952.78	3.54%
144	SACHGÜTER ABWASSER						
1441	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	2'379'723.78	3.87%	242'940.35	317'056.55	2'305'605.58	3.39%
1443	Hochbauten	2'379'721.78		0.00	1.00	0.00	
1449	Uebrige Sachgüter	1.00		0.00	1.00	0.00	
147	ÜBRIGE AKTIVIERTE AUSGABEN						
1471	Planwerke	35'738.35	0.06%	68'508.85	2'900.00	101'347.20	0.15%
15	VV SPEZIALFINANZIERUNG ABFALL						
		7'120.35	0.01%	0.00	600.00	6'520.35	0.01%

Bestandesrechnung Zusammenzug		Bestand am 01.01.2013		Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2013	
154	SACHGÜTER ABFALL						
1546	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	7'120.35	7'120.35	0.00	600.00	6'520.35	0.01%
2	PASSIVEN	61'424'044.50		125'858'856.55	119'268'071.23	68'014'829.82	100.00%
20	FREMDKAPITAL	31'091'597.18		125'136'099.87	117'446'394.72	38'781'302.33	57.02%
200	LAUFENDE VERPFLICHTUNGEN	3'249'431.73		113'770'551.12	113'513'395.22	3'506'587.63	5.16%
2000	Kreditoren	2'685'538.86	59'765'980.93	59'713'188.48	59'713'188.48	2'738'331.31	
2001	Depotgelder	118'389.60	281.35	18'182.30	18'182.30	100'488.65	
2006	Kontokorrente	379'229.20	1'865'907.05	1'766'173.95	1'766'173.95	478'962.30	
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	66'274.07	52'138'381.79	52'015'850.49	52'015'850.49	188'805.37	
201	KURZFRISTIGE SCHULDEN	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
2010	Banken	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
202	MITTEL-, LANGFRISTIGE SCHULDEN	26'200'000.00		8'000'000.00	2'500'000.00	31'700'000.00	46.61%
2021	Darlehen	26'200'000.00	8'000'000.00	8'000'000.00	2'500'000.00	31'700'000.00	
2029	Übrige mittel- und langfristige Schulden	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
203	PRIVATRECHTLICHE ZWECK- BINDUNGEN	215'956.95		17'123.95	6'791.00	226'289.90	0.33%
2034	Zweckgebundene Schenkungen	215'956.95	17'123.95	17'123.95	6'791.00	226'289.90	
204	RÜCKSTELLUNGEN	326'000.00		1'512'951.95	326'000.00	1'512'951.95	2.22%
2040	Laufende Rechnung	326'000.00	216'600.00	216'600.00	326'000.00	216'600.00	
2044	Wertberichtigung auf Steuerguthaben	0.00	932'000.00	932'000.00	0.00	932'000.00	
2045	Wertberichtigung auf übrige Guthaben	0.00	364'351.95	364'351.95	0.00	364'351.95	
205	TRANSITORISCHE PASSIVEN	1'100'208.50		1'835'472.85	1'100'208.50	1'835'472.85	2.70%
2050	Transitorische Passiven	1'100'208.50	1'835'472.85	1'835'472.85	1'100'208.50	1'835'472.85	
28	SONDERFINANZIERUNGEN	19'557'256.34		722'756.68	659'408.05	19'620'604.97	28.85%

Bestandesrechnung Zusammenzug		Bestand am 01.01.2013		Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2013	
280	VERPFLICHTUNGEN FÜR SPEZIALFINANZIERUNGEN	16'538'479.74	26.93%	655'756.68	0.00	17'194'236.42	25.28%
2802	Spezialfinanzierung Wasser	3'268'696.36		89'032.39	0.00	3'357'728.75	
2803	Spezialfinanzierung Abwasser	12'468'552.30		400'324.57	0.00	12'868'876.87	
2804	Spezialfinanzierung Abfall	801'231.08		166'399.72	0.00	967'630.80	
281	FONDS	592'787.90	0.97%	67'000.00	48'773.15	611'014.75	0.90%
2810	Ersatzabgabe Schutzraumbauten	273'879.15		67'000.00	48'773.15	292'106.00	
2811	Ersatzabgabe Parkplätze	318'908.75		0.00	0.00	318'908.75	
282	VORFINANZIERUNGEN	2'425'988.70	3.95%	0.00	610'634.90	1'815'353.80	2.67%
2820	Vorfinanzierung Sekundarschule	1'500'000.00		0.00	0.00	1'500'000.00	
282001	Vorfinanzierung strategischer Liegenschaftskäufe	113'797.85		0.00	0.00	113'797.85	
282002	Vorfinanzierung Investitionen in Infrastrukturbauten	414'056.95		0.00	212'501.00	201'555.95	
282003	Vorfinanzierung Wohnheim für Asylsuchende	0.00		0.00	0.00	0.00	
2823	Vorfinanzierung Spezialfinanzierung Abwasser	398'133.90		0.00	398'133.90	0.00	
29	EIGENKAPITAL	10'775'190.98	17.54%	0.00	1'162'268.46	9'612'922.52	14.13%
290	EIGENKAPITAL	10'775'190.98	17.54%	0.00	1'162'268.46	9'612'922.52	14.13%
2900	Eigenkapital	10'775'190.98		0.00	1'162'268.46	9'612'922.52	
	Differenz Aktiv / Passiv	0.00		42'660'257.22	42'660'257.22	0.00	

Finanzierungsausweis	Mittelverwendung	Mittelherkunft
Finanzierungsfehlbetrag gemäss Investitionsrechnung	4'843'791.16	
592 Übertrag Einnahmenüberschuss in die Laufenden Rechnung		
593 Übertrag in Sonderfinanzierungen aus Investitionen		
Aktiven		
100 Flüssige Mittel	660'359.72	
101 Guthaben	878'471.08	
102 Anlagen des Finanzvermögens		100'000.00
104 Transitorische Aktiven	1'470'431.82	
180 Vorschüsse für Spezialfinanzierungen		
Passiven		
200 Laufende Verpflichtungen		257'155.90
201 Kurzfristige Schulden		
202 Mittel- und langfristige Schulden		5'500'000.00
203 Privatrechtliche Zweckbindungen		10'332.95
204 Rückstellungen		1'186'951.95
205 Transitorische Passiven		735'264.35
280 Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen		655'756.68
281 Fonds		18'226.85
282 Vorfinanzierungen	610'634.90	
Total	8'463'688.68	8'463'688.68

RECHNUNG 2013

 Einwohnergemeinde Münchenstein
 ABSCHREIBUNGSTABELLE

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2013	Investitions- Ausgaben 2013	Investitions- Einnahmen 2013	Ordentliche Abschreibung 2013	Zusätzliche Abschreibung 2013	Buchwert 31.12.2013
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN ALLGEMEIN	18,785,020.52	4,580,108.30		1,799,131.00		21,565,997.82
1140	Grundstücke	51,813.00			5,213.00		46,600.00
1140.01	Wiese Bruckfeld	45,700.00			4,600.00		41,100.00
1140.03	Parz.Nr. 1959 Wiese Heiligholz	1.00			1.00		
1140.06	Parz.Nr. 4254 Wiese Löffelmatt Gruthweg	1.00			1.00		
1140.07	Parz.Nr. 3724 Wiese Hofmatt	1.00			1.00		
1140.12	Parz.Nr. 1733 Schlossfels	1.00			1.00		
1140.13	Parz.Nr. 1061 Wiese Steinweg	1.00			1.00		
1140.14	Parz.Nr. 4940 Wald Mühlematt	1.00			1.00		
1140.15	Parz.Nr. 5159 Wald Mühlematt	1.00			1.00		
1140.16	Parz.Nr. 5160 Wiese in den Zollweiden	1.00			1.00		
1140.18	Parz.Nr. 2803 Heiligholz	1.00			1.00		
1140.19	Parz.Nr. 3127 Anlagen Schiffliparzelle	1.00			1.00		
1140.20	Parz.Nr. 3681 Ehingerpark	1.00			1.00		
1140.21	Parz.Nr. 3916 Ruchfeld/altes Tramtrasse	1.00			1.00		
1140.22	Parz.Nr. 41 Neumattstrasse	1.00			1.00		
1140.24	Parz.Nr. 4806 Steingrube Blinden	6,100.00			600.00		5,500.00
1141	Tiefbauten	1.00	726,809.35		1.00		
1141.01	Tramstrasse	19,322.65			1,900.00		17,422.65
1141.02	Erschliessung Industrie, An- schluss Aliothstrasse an J18	38,424.05			3,800.00		34,624.05
1141.03	Planungskredit Hauptstrasse	6,866.05			700.00		6,166.05
		4,661,605.34	726,809.35		466,100.00		4,922,314.69

RECHNUNG 2013

Einwohnergemeinde Münchenstein
ABSCHREIBUNGSTABELLE

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2013	Investitions- Ausgaben 2013	Investitions- Einnahmen 2013	Ordentliche Abschreibung 2013	Zusätzliche Abschreibung 2013	Buchwert 31.12.2013
1141.04	Strassenbeleuchtung	614,363.70			61,400.00		552,963.70
1141.05	Strassensanierungen	3,376,497.65	624,765.10		337,600.00		3,663,662.75
1141.08	Korrektion Steinweg	41,100.00			4,100.00		37,000.00
1141.09	Sanierung / Unterhalt Brücken	5,508.00	22,082.10		600.00		26,990.10
1141.10	Tempo 30-Zonen	161,445.92			16,100.00		145,345.92
1141.11	Verkehrsberuhigungsmassnahmen						
1141.12	Hauptstrasse	58,059.45			5,800.00		52,259.45
1141.13	Proj. Verkehrsberuhigungsmassnahmen	13,128.90			1,300.00		11,828.90
1141.14	Bahnhof SBB, neue Fussgängerunterführung	150,600.00			15,100.00		135,500.00
1141.14	Parkierreglement	57,562.75			5,800.00		51,762.75
1141.15	Bewässerungssystem Sportplätze	116,726.22			11,700.00		105,026.22
1141.16	Bewässerungssystem Friedhof	2,000.00	79,962.15		200.00		81,762.15
1143	Hochbauten	9,967,182.46	118,222.20		887,211.00		9,198,193.66
1143.01	Gemeindeverwaltung						
1143.01	Parz.Nr. 1893	966,096.15			96,600.00		869,496.15
1143.02	Kanalsanierungen gemeindeeigen	177,369.09			17,700.00		159,669.09
1143.03	Luftschutzkdo-Raum						
1143.03	Parz.Nr. 1033/3724 s.Schulhaus	1.00			1.00		
1143.04	Feuerwehr Loogstrasse						
1143.04	Parz.Nr. 1893 s.Verw.Gebäude	28,985.80			2,900.00		26,085.80
1143.05	Zivilschutzanlage Welschenmatt						
1143.05	Parz.Nr. 2462 s. Werkhof	1.00			1.00		
1143.06	Schützenhaus						
1143.06	Parz.Nr. 741	164,971.20			16,500.00		148,471.20
1143.07	Zivilschutzanlage Ehingergut						
1143.07	Parz.Nr. Baurecht	1.00			1.00		
1143.08	Zivilschutzräume Neue Welt						
1143.08	Parz.Nr. 112 s.Schulhaus	1.00			1.00		
1143.09	Schulhaus Neue Welt Baselstr.						
1143.09	Parz.Nr. 49	123,842.05			12,400.00		111,442.05
1143.10	Schulhaus Neue Welt Hardstr.						
1143.10	Parz.Nr. 112	470,348.40			47,000.00		423,348.40
1143.11	Kindergarten Bündten Lehengass						
1143.11	Parz.Nr. 904	13,897.75			1,400.00		12,497.75
1143.12	Schulhaus Löffelmatt Gruthweg						
1143.12	Parz.Nr. 1033	250,973.00	38,004.40		25,100.00		263,877.40

RECHNUNG 2013

Einwohnergemeinde Münchenstein
ABSCHREIBUNGSTABELLE

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2013	Investitions- Ausgaben 2013	Investitions- Einnahmen 2013	Ordentliche Abschreibung 2013	Zusätzliche Abschreibung 2013	Buchwert 31.12.2013
1143.15	Schulhaus Loogstrasse				26,700.00		242,807.80
1143.16	Parz.Nr. 1893 s.Verw.Gebäude	269,507.80					
1143.16	Schulpavillons Dillacker Waids				29,400.00		264,114.15
1143.17	Parz.Nr. 2534	293,514.15					
1143.17	Kindergarten Ameisenhölzli				1,300.00		11,771.10
1143.18	Parz.Nr. 3352	13,071.10					
1143.18	Schulhaus Lange Heid				96,700.00		927,538.15
1143.19	Parz.Nr. 3495	966,535.50	57,702.65				
1143.19	Kindergarten Teichweg				900.00		7,982.00
1143.20	Parz.Nr. 4053	8,882.00					
1143.20	Schulhaus Lange Heid				30,400.00		273,384.65
1143.21	Parz.Nr. 3495 Renovation	303,784.65					
1143.21	Kindergarten-Pavillons Ehinger				2,700.00		23,895.20
1143.22	Parz.Nr. 111	26,595.20					
1143.22	Schulhaus Lange Heid				6,300.00		56,625.50
1143.24	Parz.Nr. 3495 Heizung	62,925.50					
1143.24	Schulhaus Neue Welt Hardstr.				30,600.00		275,197.80
1143.25	Parz.Nr. 112 Sanierung	305,797.80					
1143.25	Bibliothek				1.00		
1143.26	Parz.Nr.	1.00					
1143.26	Baselstrasse 8b				1.00		
1143.27	Parz.Nr. 4849	1.00					
1143.27	Robinson-Spielplatz				1.00		
1143.28	Parz.Nr. 83	1.00					
1143.28	Sportplatz Au Garderobengebäud				1,000.00		8,807.80
1143.30	Parz.Nr. 742	9,807.80					
1143.30	Sportplatz Au Garderobengebäud				12,800.00		115,497.75
1143.31	Parz.Nr. 742	128,297.75					
1143.31	Spielplatz Ameisenhölzli				1.00		
1143.32	Parz.Nr. 3352 s.Kindergarten	1.00					
1143.32	Kultur- und Sportzentrum				27,400.00		1,343,425.17
1143.33	Parz.Nr. 3457	1,367,604.42	3,220.75				
1143.33	Zusammenschluss Heizungsanlage				2,800.00		25,212.20
1143.34	Parz.Nr.	28,012.20					
1143.34	Sanierung Schlossfels				14,200.00		127,746.50
1143.35	Parz.Nr.	141,946.50					
1143.35	Garderobengebäude Welschenmatt				80,100.00		720,645.45
1143.36	Parz.Nr. 729	800,745.45					
1143.36	Loogstrasse 7 und 7a				7,600.00		68,749.75
1143.36	Parz.Nr. 1729	76,349.75					

RECHNUNG 2013

Einwohnergemeinde Münchenstein
ABSCHREIBUNGSTABELLE

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2013	Investitions- Ausgaben 2013	Investitions- Einnahmen 2013	Ordentliche Abschreibung 2013	Zusätzliche Abschreibung 2013	Buchwert 31.12.2013
1143.40	Holzbrücke Birs						
1143.41	Parz.Nr. 740 Vordach Dorfplatz 4	1.00			1.00		
1143.42	Parz.Nr. 1021 Werkhof Welschenmatt	1.00			1.00		
1143.43	Parz.Nr. 2462 Bei der Kirche, Toil.Anlage	87,145.50			8,700.00		78,445.50
1143.44	Parz.Nr. 1024 s.Friedhof Friedhof	1.00			1.00		
1143.45	Parz.Nr. 1025/1553/2051/ 3723/4477 Friedhof / Urnennischen 1. Eta	743,764.65			74,400.00		669,364.65
1143.46	Parz.Nr. Jugendhaus, Tramstrasse 29	25,918.40			2,600.00		23,318.40
1143.47	Parz.Nr. 1147 Friedhof / Gemeinschaftsgrab	357,831.80			35,800.00		322,031.80
1143.48	Kindergarten Lange Heid	164,403.40			16,400.00		148,003.40
1143.49	Parz. Nr. Wohnheim für Asylbewerber Fundation						
1143.50	Parz.Nr. 5794 Sportanlagen Welschenmatt	1,342,126.35			134,200.00		1,207,926.35
1143.51	Parz. Nr. 729/4894/1997 Sportanlagen Welschenmatt	4,053.35			400.00		3,653.35
1143.52	Parz.Nr. 4894 Sportanlagen Welschenmatt	27,000.00			2,700.00		24,300.00
1143.53	Parz. Nr. 1997 Gemeindehaus	215,067.00			21,500.00		193,567.00
1143.54	Kindergarten Löffelmatt		19,294.40				19,294.40
1146	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1,519,468.77	369,089.10		182,102.00		1,706,455.87
1146.01	Hoch- und Tiefbau	1,063,036.10			106,300.00		956,736.10
1146.02	EDV-Anlage	60,310.92			36,200.00		308,200.02
1146.03	Garerobengebäude Sportplatz A		284,089.10				
1146.04	Gemeindebühne	1.00			1.00		
1146.05	Mobilien Verwaltung	1.00			1.00		
1146.06	Feuerwehrfahrzeuge	10,300.00			1,000.00		9,300.00
1146.07	Weissblechdosenpresse und Sammelcontainer	232,698.55			23,300.00		209,398.55
1146.08	Zivilschutzfahrzeuge	32,875.85			3,300.00		29,575.85
1146.10	Automatische Radarmessgeräte	120,245.35	85,000.00		12,000.00		193,245.35

RECHNUNG 2013

Einwohnergemeinde Münchenstein
ABSCHREIBUNGSTABELLE

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2013	Investitions- Ausgaben 2013	Investitions- Einnahmen 2013	Ordentliche Abschreibung 2013	Zusätzliche Abschreibung 2013	Buchwert 31.12.2013
1146.11	Wertstoff-Sammelstellen						
1146.12	Schultische und Tische Textiles Werken						
1149	Uebrige Sachgüter	117,851.70	176,391.00		11,801.00		282,441.70
1149.03	Renovation Wandbilder Schlössl	1.00			1.00		
1149.06	Aufnahme Bau- und Strassenlinienplan CAD	3,068.65			300.00		2,768.65
1149.09	Gemeindeeigene Liegenschaften Aufnahme Bausubstanz	114,782.05	14,638.00		11,500.00		117,920.05
1149.10	Software Gemeindeverwaltung						
1149.11	Informatik Schulleitung						
1149.12	KLIB (Klientenverwaltung)		161,753.00				161,753.00
1149.13	Quartierplanung						
1154	Gemischtwirt. Unternehmungen	1.00			1.00		
1154.01	BLT Baselland Transport	1.00			1.00		
1155	Private Institutionen	2.00			2.00		
1155.01	Genossenschaft Festhalle Au						
	Beteiligung	1.00			1.00		
1155.02	Botanischer Garten						
	Beteiligung	1.00			1.00		
1161	Kanton	2,158,869.55	3,161,860.60		215,900.00		5,104,830.15
1161.01	Beiträge an Verkehrsbetriebe BLT Linie 10	1,330,200.00	3,076,860.60		133,000.00		4,274,060.60
1161.02	Beiträge an Verkehrsbetriebe BLT Linie 11	478,700.00	85,000.00		47,900.00		515,800.00
1161.03	Neues BLT - Tramdepot Ruchfeld	257,777.00			25,800.00		231,977.00
1161.04	Strassen im Birstal						
	H18 Hagnau bis Angenstein	33,721.65			3,400.00		30,321.65
1161.05	Beiträge an Verkehrsbetriebe BLT Linie 58	58,470.90			5,800.00		52,670.90
1161.06	Beiträge an Verkehrsbetriebe BLT Linie 63						

RECHNUNG 2013

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2013	Investitions- Ausgaben 2013	Investitions- Einnahmen 2013	Ordentliche Abschreibung 2013	Zusätzliche Abschreibung 2013	Buchwert 31.12.2013
1165	Private Institutionen	53,700.00			5,300.00		48,400.00
1165.01	Beitrag an Sanierung Alters- und Pflegeheim Hofmatt				1,800.00		16,500.00
1165.02	Beitrag an Birsrenaturierung	18,300.00			3,500.00		31,900.00
1165.03	Beitrag an Regionale Eissporthalle St.Jakob	35,400.00			2,000.00		18,251.60
1165.04	Beitrag an Erweiterung Alters- und Pflegeheim Hofmatt	20,251.60			2,000.00		18,251.60
1166	Private Haushalte						
1166.01	Beiträge an Renovationen im Dorfkern	20,251.60			23,501.00		238,510.15
1171	Planwerke	234,275.10	27,736.05				
1171.01	Erneuerung Vermessungswerk	205,629.65			20,600.00		185,029.65
1171.02	Label Energiestadt	1.00			1.00		
1171.03	Geografisches Informationssyst GIS	28,644.45	27,736.05		2,900.00		53,480.50
13	VV SPEZIALFINANZIERUNG WASSER	3,581,094.45	1,401,940.55	205,773.80	286,512.00		4,490,749.20
1340.01	Land für Reservoir Bruderholz Parz.Nr. 3857 GB Reinach Fläche 6099 m2	1.00			1.00		
1341.00	Tiefbauten	2,679,483.30	296,559.75	205,773.80	214,400.00		2,555,869.25
1343.01	Leitungsnetz Oberberg Brunnenstube Parz.Nr. 2172	1.00			1.00		
1343.02	Fläche 71 m2 Pumpwerk Hofmatt Parz.Nr. 2763	1.00			1.00		
1343.03	Fläche 655 m2 Hochzonenreservoir 1 Gemeindeholz Parz.Nr. BR1510 Fläche 633 m2	1.00	66,998.55		1.00		66,998.55

Einwohnergemeinde Münchenstein
 ABSCHREIBUNGSTABELLE

RECHNUNG 2013

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2013	Investitions- Ausgaben 2013	Investitions- Einnahmen 2013	Ordentliche Abschreibung 2013	Zusätzliche Abschreibung 2013	Buchwert 31.12.2013
1343.04	Reservoir Weihermatt Parz.Nr. 4039	1.00	188,900.55		1.00		188,900.55
1343.05	Fläche 3143 m2 Pumpwerk Untere Wanne Parz.Nr. 4249	1.00			1.00		
1343.06	Fläche 118 m2 Hochzonenreservoir 2 Gruth Parz.Nr. 3020	30,500.00			2,400.00		28,100.00
1343.07	Fläche Pumpwerk Welschenmatt Parz.Nr. BG BR 2462	1.00			1.00		
1343.08	Fläche Pumpwerk Ehingergut 1 und 2 Parz.Nr. 3916	1.00			1.00		
1343.09	Fläche Pumpwerk Au Parz.Nr. 1964 GB Reinach	1.00			1.00		
1343.10	Fläche Pumpwerk Hofmatt und Welschmat Qualitätssicherung Trinkwasser	1.00			1.00		
1343.11	Werkhof (Anteil Wasser) Parz.Nr. s.EWK	1.00			1.00		
1346.00	Fläche	810,044.55			64,800.00		745,244.55
1349.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge Uebrigere Sachgüter	1.00	824,247.75		1.00		824,247.75
1371.00	Geografisches Informationssyst GIS	61,054.60	25,233.95		4,900.00		81,388.55
14	VV SPEZIALFINANZIERUNG ABWASSE	2,415,462.13	311,449.20	126,656.55	193,302.00		2,406,952.78
1441.00	Tiefbauten	2,379,721.78	242,940.35	126,656.55	190,400.00		2,305,605.58
1443.00	Leitungsnetz Hochbauten						
1449.00	Anteil Werkhof	1.00			1.00		
1471.00	Uebrigere Sachgüter Geografisches Informationssyst GIS	1.00	68,508.85		2,900.00		101,347.20
15	VV SPEZIALFINANZIERUNG ABFALL	7,120.35			600.00		6,520.35

RECHNUNG 2013

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2013	Investitions- Ausgaben 2013	Investitions- Einnahmen 2013	Ordentliche Abschreibung 2013	Zusätzliche Abschreibung 2013	Buchwert 31.12.2013
1546.00	Wertstoff-Sammelstellen	7,120.35			600.00		6,520.35
	TOTAL Verwaltungsvermögen	24,788,697.45	6,293,498.05	332,430.35	2,279,545.00		28,470,220.15

RECHNUNG 2013

Einwohnergemeinde Münchenstein

Anlagen des Finanzvermögens					
Kto-No	Bezeichnung	Parzellennummer	Fläche in m2	Katasterwert in Fr.	Buchwert in Fr.
Liegenschaften vermietet					
1023.11	Haus Gruthweg 3	1026/1028	614	142,700.00	700,000.00
1023.12	Haus Münchstrasse 5 + 5a	1064/1065	391	55,800.00	90,000.00
1023.13	Haus Gartenstadt 2	1698	286	107,400.00	150,000.00
1023.15	Haus Loogstrasse 19 + 19 a	1894	1,275	135,600.00	1,050,000.00
1023.16	Haus Bahnhofstrasse 3a	799	1,891	390,700.00	400,000.00
1023.17	Haus Fichtenwaldstrasse 20	2043/2050	1,048	130,100.00	15,900.00
1023.18	Haus Tramstrasse 38	856	403	114,400.00	9,400.00
1023.19	Haus Hauptstrasse 50	1145	729	316,100.00	94,365.70
				1,392,800.00	2,509,665.70
Liegenschaften Baurecht					
1023.21	Haus Hauptstrasse 51	1085	1,777	65,100.00	27,000.00
1023.22	Bauland Dillacker	4274/4279/6235	2,957	147,800.00	450,000.00
1023.23	Bauland Zollweiden	2793	2,067	103,300.00	70,000.00
1023.24	Bauland Schauli	2542	1,824	91,200.00	300,000.00
1023.25	Haus Schlossgasse 5	1062	327	23,200.00	90,000.00
1023.26	Bauland Stöckacker	2237/4453/6524/6525	45,092	3,832,700.00	8,094,100.00
1023.27	Bauland Teichweg	74/4054/4077/4082/4083	9,172	982,500.00	1,100,000.00
1023.28	Wiese Welschenmatt	729			1.00
1023.29	Acker Pumpwerkstrasse	4864	1,455	129,600.00	500,000.00
1023.31	Schlossgasse 2a	1792	50	2,500.00	1.00
1023.33	Acker welschenmattstrasse	725	3,428	2,500.00	255,000.00
1023.34	Wiese Heiligholz	2557	3,343	284,100.00	46,000.00
1023.36	Wiese Lärchenstrasse	1903	6,058	4,500.00	26,600.00
1023.37	Wiese Untere Loog	6204	5,175	3,800.00	9,400.00
				5,672,800.00	10,968,102.00
Liegenschaften Familiengärten					
1023.41	Fohrlisrain	4101	7,972	15,900.00	100,000.00
1023.42	Fohrlisrain	4102	19,559	39,100.00	100,000.00
1023.43	Fohrlisrain	4116	7,456	14,900.00	100,000.00
				69,900.00	300,000.00
Liegenschaften Landwirtschaftlich					
1023.52	Wiese, Wald Mühlematt	2865	17,532	19,000.00	1.00
1023.53	Wiese Stationsweg	3474	1,713	111,300.00	60,000.00
1023.54	Wiese Mühlematt (MuttENZ)	1019	426		1.00
1023.56	Acker Welschenmattstrasse	2004	4,096	3,000.00	90,000.00

RECHNUNG 2013

Einwohnergemeinde Münchenstein

Anlagen des Finanzvermögens					
Kto-No	Bezeichnung	Parzellennummer	Fläche in m2	Katasterwert in Fr.	Buchwert in Fr.
1023.58	Acker Welschenmattstrasse	4447	1,038	700.00	20,000.00
1023.61	Acker Bruckfeld	5232	7,126	534,400.00	1,150,281.00
1023.63	Wiese Aspmatt	4255	14,645	10,700.00	1.00
1023.64	Wiese Welschenmatt	1998	13,246	9,900.00	1.00
1023.65	Wald Welschenmatt	2002	1,920		4,900.00
1023.66	Wiese Welschenmatt	4620	1,621	1,200.00	1.00
			63,363	690,200.00	1,325,186.00
	Liegenschaften Diverse				
1023.71	Wiese Seyis	947	4,029	302,100.00	127,000.00
1023.72	Wiese Hintenaus	962	1,878	75,100.00	368,000.00
1023.75	Wiese Hintenaus	3863	1,496	112,200.00	288,000.00
1023.76	Wiese Blinden	2122	4,757	144,000.00	650,000.00
1023.77	Wald Hintenaus	5654	878		1.00
1023.78	Wiese Fichtenhölzli	3062	1,655	16,500.00	1.00
			14,693	649,900.00	1,433,002.00
	T O T A L		202,405	8,475,600.00	16,535,955.70

RECHNUNG 2013

Einwohnergemeinde Münchenstein

Anlagen des Verwaltungsvermögens				Fläche in m ²	Katasterwert in Fr.	Buchwert in Fr.
Kto-No	Bezeichnung	Parzellennummer				
	Grundstücke (Umüberbaute)					
1140.01	Wiese Bruckfeld	1959	13,747	10,300.00	41,100.00	
1140.03	Wiese Heiligholz	4254	15,050	11,200.00	0.00	
1140.06	Wiese Löffelmatt Gruthweg	3724	1,872	18,700.00	0.00	
1140.07	Wiese Hofmatt	1733	823	8,200.00	0.00	
1140.12	Schlossfelseln	1061	2,368	118,400.00	0.00	
1140.13	Wiese Steinweg	4940	343	200.00	0.00	
1140.14	Wald Mühle matt	5159	182		0.00	
1140.15	Wald Mühle matt	5160	900		0.00	
1140.16	Wiese in den Zollweiden	2803	9,983	27,100.00	0.00	
1140.18	Heiligholz	3127	55	2,700.00	0.00	
1140.19	Anlagen Schiffli parzelle	3681	3,650	310,200.00	0.00	
1140.20	Ehingerpark	3916	7,359	45,300.00	0.00	
1140.21	Ruchfeld/altes Tramtrassee	41	707		0.00	
1140.22	Neumattstrasse	4806	1,204	102,300.00	5,500.00	
1140.24	Steingrube Blinden	2126	19,127	210,300.00	0.00	
			77,370	864,900.00	46,600.00	
	Tiefbauten					
1141.01	Tramstrasse				17,422.65	
1141.02	Erschliessung Industrie, An-				34,624.05	
1141.03	Planungskredit Hauptstrasse				6,166.05	
1141.04	Strassenbeleuchtung				552,963.70	
1141.05	Strassensanierungen				3,663,662.75	
1141.08	Korrektion Steinweg				37,000.00	
1141.09	Sanierung / Unterhalt Brücken				26,990.10	
1141.10	Tempo 30-Zonen				145,345.92	
1141.11	Verkehrsberuhigungsmassnahmen				52,259.45	
1141.12	Proj. Verkehrsberuhigungsmass-				11,828.90	
1141.13	Bahnhof SBB, neue Fussgänger-				135,500.00	
1141.14	Parkierreglement				51,762.75	
1141.15	Bewässerungssystem Sportplätze				105,026.22	
1141.16	Bewässerungssystem Friedhof				81,762.15	
					4,922,314.69	
	Hochbauten					
1143.01	Gemeindeverwaltung	1893	21,996	528,000.00	869,496.15	

RECHNUNG 2013

Einwohnergemeinde Münchenstein

Anlagen des Verwaltungsvermögens		Parzellennummer	Fläche in m ²	Katasterwert in Fr.	Buchwert in Fr.
Kto-No	Bezeichnung	Parzellennummer	Fläche in m ²	Katasterwert in Fr.	Buchwert in Fr.
1143.02	Kanalsanierungen gemeindeeigene				159,669.09
1143.03	Luftschutzkdo-Raum	1033/3724			0.00
1143.04	Feuerwehr Loogstrasse	1893		323,800.00	26,085.80
1143.05	Zivilschutzanlage Welschenmatt	2462			0.00
1143.06	Schützenhaus	741		190,300.00	148,471.20
1143.07	Zivilschutzanlage Ehingergut				0.00
1143.08	Zivilschutzräume Neue Welt	112	2,039	421,800.00	0.00
1143.09	Schulhaus Neue Welt Baselstr.	49	6,460	1,279,700.00	111,442.05
1143.10	Schulhaus Neue Welt Hardstr.	112			423,348.40
1143.11	Kindergarten Bündten Lehengasse	904	849	194,200.00	12,497.75
1143.12	Schulhaus Löffelmatt Gruthweg 8	1033	8,661	1,106,000.00	263,877.40
1143.15	Schulhaus Loogstrasse	1893		1,103,300.00	242,807.80
1143.16	Schulpavillons Dillacker Waidstein	2534	4,728	203,200.00	264,114.15
1143.17	Kindergarten Ameisenhölzli	3352	4,108	158,000.00	11,771.10
1143.18	Schulhaus Lange Heid	3495	19,359	2,565,400.00	927,538.15
1143.19	Kindergarten Teichweg	4053	1,197	327,200.00	7,982.00
1143.20	Schulhaus Lange Heid	3495			273,384.65
1143.21	Kindergarten-Pavillons Ehinger	111		108,400.00	23,895.20
1143.22	Schulhaus Lange Heid	3495			56,625.50
1143.24	Schulhaus Neue Welt Hardstr.	112			275,197.80
1143.25	Bibliothek				0.00
1143.26	Baselstrasse 8b	4849	582	76,800.00	0.00
1143.27	Robinson-Spielplatz	83	4,985	128,100.00	0.00
1143.28	Sportplatz Au Garderobengebäude	742			8,807.80
1143.30	Sportplatz Au Garderobengebäude	742		126,100.00	115,497.75
1143.31	Spielplatz Ameisenhölzli	3352			0.00
1143.32	Kultur- und Sportzentrum	3457	6,314	3,392,900.00	1,343,425.17
1143.33	Zusammenschluss Heizungsanlagen				25,212.20
1143.34	Sanierung Schlossfels				127,746.50
1143.35	Garderobengebäude Welschenmatt	s. Sportplatz 2			720,645.45
1143.36	Loogstrasse 7 und 7a	1729	1,007	90,500.00	68,749.75
1143.40	Holzbrücke Birs	740			0.00
1143.41	Vordach Dorfplatz 4	1021	949	73,900.00	0.00
1143.42	Werkhof Welschenmatt	2462	9,589	1,155,200.00	78,445.50
1143.43	Bei der Kirche, Toil-Anlage	1024		2,100.00	0.00
1143.44	Friedhof	1025/1553/2051/3723/4477	42,916	553,400.00	669,364.65
1143.45	Friedhof / Urnennischen 1. Etappe				23,318.40
1143.46	Jugendhaus, Tramstrasse 29	1147	1,223	416,100.00	322,031.80
1143.47	Friedhof / Gemeinschaftsgrab				148,003.40
1143.48	Kindergarten Lange Heid				
1143.49	Wohnheim für Asylbewerber	5794	1,839	749,900.00	1,207,926.35
1143.50	Sportanlagen Welschenmatt	729	9,561	261,100.00	3,653.35

RECHNUNG 2013

Einwohnergemeinde Münchenstein

Anlagen des Verwaltungsvermögens		Parzellennummer	Fläche in m2	Katasterwert in Fr.	Buchwert in Fr.
Kto-No	Bezeichnung				
1143.51	Sportanlagen Welschenmatt	4894	1,483	1,100.00	24,300.00
1143.52	Sportanlagen Welschenmatt	1997	11,050	8,200.00	193,567.00
1143.53	Gemeindehaus				
1143.54	Kindergarten Löffelmatt				19,294.40
			160,895	15,544,700.00	9,198,193.66
	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge				
1146.01	Hoch- und Tiefbau				956,736.10
1146.02	EDV-Anlage				308,200.02
1146.03	Garderobengebäude Sportplatz Au				0.00
1146.04	Gemeindebühne				0.00
1146.05	Mobiliar Verwaltung				9,300.00
1146.06	Feuerwehrfahrzeuge				209,398.55
1146.07	Weissblechdosenpresse und				
1146.08	Zivilschutzfahrzeuge				29,575.85
1146.10	Automatische Radarmessgeräte				193,245.35
1146.11	Wertstoff-Sammelstellen				
1146.12	Schultische und Tische				
					1,706,455.87
	Uebrige Sachgüter				
1149.03	Renovation Wandbilder Schlössli				0.00
1149.06	Aufnahme Bau- und				2,768.65
1149.09	Gemeindeeigene Liegenschaften				117,920.05
1149.10	Software Gemeindeverwaltung				
1149.11	Informatik Schulleitung				
1149.12	KLIB (Klientenverwaltung)				161,753.00
1149.13	Quartierplanung				
					282,441.70
	Kanton				
1161.01	Beiträge an Verkehrsbetriebe				4,274,060.60
1161.02	Beiträge an Verkehrsbetriebe				515,800.00
1161.03	Neues BLT - Tramdepot Ruchfeld				231,977.00
1161.04	Strassen im Birstal				30,321.65
1161.05	Beiträge an Verkehrsbetriebe				52,670.90

RECHNUNG 2013

Anlagen des Verwaltungsvermögens		Parzellennummer	Fläche in m2	Katasterwert in Fr.	Buchwert in Fr.
Kto-No	Bezeichnung				
1161.06	Beiträge an Verkehrsbetriebe				
	Private Institutionen				
1165.01	Beitrag an Sanierung				16,500.00
1165.02	Beitrag an Birsenaturierung				31,900.00
1165.03	Beitrag an Regionale				
1165.04	Beitrag an Erweiterung				
	Private Haushalte				
1166.01	Beiträge an Renovationen im				18,251.60
					18,251.60
	T O T A L		238,265	16,409,600.00	21,327,487.67

Mittel- und langfristige Schulden						
Kto-No	Bezeichnung	Zinssatz	Emission	fällig	Amortisation	Restschuld Fr.
Schuldscheine Banken						
2021.01	U B S, Basel	2.65 %	2009	25.01.2019		-3,000,000.00
2021.03	PostFinance, Bern	1.59 %	2011	28.09.2021		-5,000,000.00
2021.04	PostFinance, Bern	1.08 %	2011	17.12.2018		-5,000,000.00
					0	-13,000,000.00
Schuldscheine Staatl. Institutionen						
2021.11	SUVA, Luzern	2.22 %	2010	01.06.2020		-5,000,000.00
2021.12	SUVA, Luzern	3.38 %	2008	20.11.2018		-500,000.00
2021.15	Ausgleichsfonds der AHV, Genf	3.28 %	2003	23.09.2013		0.00
2021.16	Ausgleichsfonds der AHV, Genf	2.61 %	2009	29.01.2019		-2,000,000.00
					0	-7,500,000.00
Schuldscheine Versicherungsges.						
2021.22	Rentenanstalt, Zürich	2.75 %	2005	14.02.2015		-1,200,000.00
2021.31	Winterthur Leben, Winterthur	3.68 %	2007	07.09.2022		-2,000,000.00
2021.32	Axa Leben, Winterthur	1.86 %	2013	20.09.2023		-5,000,000.00
					0	-8,200,000.00
T O T A L					0	-28,700,000.00

RECHNUNG 2013

Einwohnergemeinde Münchenstein

Privatrechtliche Zweckbindungen		Restschuld	Fr.
Kto-No	Bezeichnung		
	Zweckgebundene Schenkungen		
2034.00	Zweckgebundene Schenkungen Bedürftigen Fonds	-77,146.90	
2034.01	Zweckgebundene Schenkungen Fritz Heiniger-Fonds	-20,000.00	
2034.02	Zweckgebundene Schenkungen Renovationsfonds Photovoltaik- Anlage Lange Heid	-129,143.00	
	T O T A L	-226,289.90	

Investitionsrechnung 2013

- 1) Investition getätigt / Genehmigung der Abrechnung mit vorliegender Jahresrechnung
- 2) In Ausführung, Abrechnung 2014
- 3) In Ausführung, Abrechnung 2015
- 4) Ausführung 2014 und später
- 5) Investition nicht getätigt

B = Budget-Gemeindeversammlung

G = Gemeindeversammlung

LR = Beschluss Landrat

Konto- nummer	Bezeichnung	Kredit Datum	Kredit Betrag	Bruttoinvestitionen Ende 2012	Ausgaben R 2013	Bruttoinvestitionen Ende 2013	-Restkredit +Überschreitung	Status R 2013
020.503.04	Gemeindeverwaltung	09.12.10 B	25'000.00	15'714.00	0.00	15'714.00	-9'286.00	2
	Renovation Wandbilder							
020.506.09	Informatik-Plattform Verwaltung	10.12.12 B	405'000.00	0.00	284'089.10	284'089.10	-120'910.90	2
020.506.10	GeSoft-Anpassungen	10.12.12 B	75'000.00	0.00	0.00	0.00	-75'000.00	2
020.506.11	Geschäftskontrolle/Archivierung	10.12.12 B	80'000.00	0.00	0.00	0.00	-80'000.00	3
090.503.01	Gemeindehaus	10.12.12 B	50'000.00	0.00	0.00	0.00	-50'000.00	2
	Planungs- und Projektierungskredit							
100.581.13	Geografisches Informationssystem (GIS)	31.03.11 G	274'000.00	29'144.45	27'736.05	56'880.50	-217'119.50	2
100.581.14	Erneuerung Vermessungswerk							
	Los 12, Etappe 2012	07.12.11 B	28'000.00	29'261.00	0.00	29'261.00	1'261.00	1
	Los 12, Etappe 2013	10.12.12 B	32'000.00	0.00	14'638.00	14'638.00	-17'362.00	1
113.506.01	Radargeräte	10.12.12 B	85'000.00	0.00	85'000.00	85'000.00	0.00	1
210.506.00	Primarschule	07.12.11 B	200'000.00	0.00	0.00	0.00	-200'000.00	2
	Ersatz Schultische und textiles Werken							
210.506.01	Informatik Schulleitung	10.12.12 B	80'000.00	0.00	0.00	0.00	-80'000.00	2
241.503.00	Schulhaus Lange Heid	07.12.11 B	35'000.00	0.00	0.00	0.00	-35'000.00	5
	Foundation für 11. Kindergarten (Provisorium)							
241.503.01	Projektierungskredit 3. Kindergarten Lange Heid	10.12.12. B	20'000.00	0.00	0.00	0.00	-20'000.00	4
241.503.02	Projektierungskredit Doppelkindergarten Löffelmatt	10.12.12 B	40'000.00	0.00	19'294.40	19'294.40	-20'705.60	4
241.503.04	Provisorium 3. Kindergarten Lange Heid	10.12.12 B	160'000.00	0.00	0.00	0.00	-160'000.00	5

Konto- nummer	Bezeichnung	Kredit Datum	Kredit Betrag	Bruttoinvestitionen Ende 2012	Ausgaben R 2013	Bruttoinvestitionen Ende 2013	-Restkredit +Überschreitung	Status R 2013
242.503.06	Projektkredit für HarmoS Löffelmatt	10.12.12 B	60'000.00	0.00	28'726.40	28'726.40	-31'273.60	4
242.503.07	Projektkredit für HarmoS Lange Heid	10.12.12 B	90'000.00	0.00	57'702.65	57'702.65	-32'297.35	4
242.503.08	Löffelmatt: Energiekonzept und Photovoltaikanlage	17.06.13 G	100'000.00	0.00	9'278.00	9'278.00	-90'722.00	4
349.506.01	Hebebühne Kuspo	07.12.11 B	38'000.00	40'037.25	3'220.75	43'258.00	5'258.00	1
581.506.01	Ersatz VIS durch KLIB Klientenverwaltung	10.12.12 B	130'000.00	0.00	127'600.20	127'600.20	-2'399.80	1
581.506.02	Anpassung Clients/Server/ Lizenzen KLIB	10.12.12 B	30'000.00	0.00	34'152.80	34'152.80	4'152.80	1
620.501.70	Strassensanierungen Etappe 2012	07.12.11 B	150'000.00	37'276.40	121'291.80	158'568.20	8'568.20	1
620.501.73	Sanierung Kunstbauten Etappe 2012	07.12.11 B	30'000.00	5'508.00	22'082.10	27'590.10	-2'409.90	1
620.501.75	Loogstrasse Verbesserung Fussgängerführung	20.06.12 G	480'000.00	13'473.00	434'171.15	447'644.15	-32'355.85	1
620.501.76	Fussgängergestaltung Gartenstadt/Post	10.12.12 B	40'000.00	0.00	0.00	0.00	-40'000.00	4
620.501.77	Strassensanierungen Etappe 2013	10.12.12 B	180'000.00	0.00	69'302.15	69'302.15	-110'697.85	1
620.506.11	Ersatz Fahrzeuge Strassenwesen/Gärtnerei 2013	10.12.12 B	280'000.00	0.00	0.00	0.00	-280'000.00	2
651.561.10	Beiträge an BLT Linie 10 Ausbau Neuwelt	07.12.09 B 10.12.12 B	2'590'000.00 659'000.00	172'000.00 0.00	2'417'860.60 659'000.00	2'589'860.60 659'000.00	-139.40 0.00	1 1
651.561.13	Bushaltestellen Bus 58 prov., Berg	20.06.11 G	100'000.00	60'370.90	0.00	60'370.90	-39'629.10	1
651.561.14	Bushaltestellen Bus 58, Hofmatt	07.12.11 B	150'000.00	0.00	0.00	0.00	-150'000.00	2

Konto- nummer	Bezeichnung	Kredit Datum	Kredit Betrag	Bruttoinvestitionen Ende 2012	Ausgaben R 2013	Bruttoinvestitionen Ende 2013	-Restkredit +Überschreitung	Status R 2013
651.561.16	Beiträge an BLT Linie 11 Ausbau Haltestelle	23.03.95 LR	2'467'650.00	1'078'500.00	85'000.00	1'163'500.00	-1'304'150.00	4
700.501.19	Gruthbachdole / Wasserleitung	31.03.11 G	108'000.00	75'290.75	1'823.10	77'113.85	-30'886.15	1
700.501.22	Wasserleitungen Etappe 2013 Sanierungen	10.12.12 B	350'000.00	0.00	294'736.65	294'736.65	-55'263.35	1
700.503.01	Sanierung Reservoir Gemeindeholz	10.12.12 B	138'000.00	0.00	66'998.55	66'998.55	-71'001.45	2
700.503.02	Sanierung Reservoir Weihermatt	10.12.12 B	319'000.00	0.00	188'900.55	188'900.55	-130'099.45	2
700.503.03	Stilllegung Reservoir Gruth	10.12.12 B	50'000.00	0.00	0.00	0.00	-50'000.00	4
700.506.08	Erneuerung Steuerung Wasserversorgung	15.09.10 G	1'350'000.00	326'229.55	824'247.75	1'150'477.30	-199'522.70	2
700.581.00	GIS Wasserversorgung	31.03.11 G	129'000.00	61'654.60	25'233.95	86'888.55	-42'111.45	2
710.501.17	Sanierungsarbeiten am Kanalisationsnetz 23. Etappe, 2013	10.12.12 B	300'000.00	0.00	207'266.55	207'266.55	-92'733.45	1
710.501.20	Gruthbachdole Sauberwasserleitung	31.03.11 G	1'756'620.00	1'614'594.45	35'673.80	1'650'268.25	-106'351.75	2
710.581.00	GIS, Kanalisation	31.03.11 G	172'000.00	36'538.35	68'508.85	105'047.20	-66'952.80	2
740.501.00	Bewässerungssystem Friedhof	07.12.11 B	105'000.00	2'000.00	79'962.15	81'962.15	-23'037.85	2
790.500.01	Teilrevision GP, Wohnen im Alter	10.12.12 B	50'000.00	0.00	0.00	0.00	-50'000.00	4
942.503.01	Investorenwettbewerb Seyis	10.12.12 B	80'000.00	0.00	0.00	0.00	-80'000.00	4
	TOTAL		14'071'270.00	3'597'592.70	6'293'498.05	9'891'090.75	-4'180'179.25	
	B = Kreditgenehmigung an Budgetgemeindeversammlung							
	G = Sondervorlage genehmigt an Gemeindeversammlung							
	LR= Beschluss Landrat (LRB 2481)							

